

mühlthal post

Die Heimatzeitung für Mühlthal
Nr. 469 · September 2026 · 40. JAHRGANG

Monatszeitung für Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim,
Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach

Die nächste Ausgabe erscheint am 30.09.2026 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 22.09.2026, 16 Uhr

Wassernot der anderen Art

Seit 12 Wochen leben drei Frauen in der Bohlenmühle ohne fließendes Wasser. Eine private Hilfsaktion brachte Brauchwasser, doch weitere Unterstützung wird dringend benötigt.

Seite 4

Kerwen in ganz Mühlthal

In Nieder-Ramstadt und Traisa waren die Kirchweihfeiern wieder ein voller Erfolg. In Nieder-Beerbach herrscht schon Vorfreude.

Seite 26 und 27

Sonderthemen & Sonderseiten

Fest am Modauufer 2026
Bisher war das Fest ein voller Erfolg; auch in diesem Jahr sind tolle Unternehmen und Vereine dabei, die mit gutem Essen, Trinken und Aktionen viele Besucher anlocken werden. Lasst uns gemeinsam das Fest zu etwas ganz Besonderem machen ...

ab Seite 5

Owweremschdä Kerb 2026
Es ist wieder soweit, in ein paar Tagen heißt es tanzen, feiern, Freude haben auf der Kerb in Ober-Ramstadt ...

ab Seite 16

Mühlthals gute Adressen

Hier finden Sie Dienstleister und Handwerker vor Ort.

Seiten 22 und 23

Bauen, Wohnen, Garten

Alles für den Hobby-Handwerker, -Gärtner, Eigenheimbesitzer oder Mieter.

Seiten 24 und 25

Renovierungsservice Clauß
Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten
René Clauß, Reggellweg 7
64380 Roßdorf
06154 - 803 69 00
Mobil: 0172-7147669
renovierungsservice.clauss@web.de

R+V Generalvertretung Sascha Eck
Versicherung | Finanzen | Vorsorge



Kirchstraße 36
64372 Ober-Ramstadt
06154 / 803 708-0
www.eck.ruv.de
@ruv_generalagentur_eck

Immer für Sie da!
PERSÖNLICH – DIGITAL – VOR ORT



Das beste Wetter ist bestellt: So sonnig wie 2024 soll es auch beim Modauuferfest 2026 werden. Damit die Schiffchen gut schwimmen, wäre etwas Regen vorab allerdings gar nicht schlecht. In jedem Fall freuen sich das Team des Gewerbevereins und Bürgermeister Niels Starke auf ein schönes Fest an der Modau. (Im Bild unten Mitte: Markus Winkler, Niels Starke und Holger Maier. Fotos: Mue-Mo)

3. Modauuferfest: Mühlthal lädt herzlich ein!

Am 6. September präsentieren sich Gewerbe, Vereine und Organisationen am Modauufer

Mühlthal. In wenigen Tagen ist es so weit: Am Sonntag, den 6. September 2026, öffnet das 3. Modauuferfest in Mühlthal/Nieder-Ramstadt ab 11:00 Uhr seine Pforten für Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Region. Um 11:15 Uhr geben Bürgermeister Niels Starke und der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins, Markus Winkler, mit einer Eröffnungsansprache direkt an der Modaubrücke den offiziellen Startschuss für einen erlebnisreichen Festtag.

Veranstaltet wird die beliebte Schau vom Gewerbeverein Mühlthal e.V., der seit 1885 die lokale Wirtschaft vertritt und mit dem Fest alle zwei Jahre eine lebendige Plattform für Begegnung, Gewerbe und Gemeinschaft schafft.

Bunte Vielfalt: Unternehmen, Vereine und Gemeinde

Exakt 47 Teilnehmer präsentieren sich entlang der Modau mit einem abwechslungsreichen Programm. Zahlreiche lokale Betriebe, Organisationen und Vereine

wieder TSV-Nieder-Ramstadt, der Odenwald-Club, der Imkerverein, aber auch der DRK-Ortsverein und die Feuerwehr Nieder-Ramstadt stellen ihre Arbeit vor und laden zum Kennenlernen ein. Viele Teilnehmer sind in diesem Jahr neu dabei. Auch die Gemeinde Mühlthal zeigt starke Präsenz: An



den Ständen der Jugendförderung, der Wirtschaftsförderung, des Klimaschutzes und zum Thema Ehrenamt stehen direkte Ansprechpartner bereit. Beliebt bei Kindern und Jugendlichen ist zudem die Bachregatta, bei der selbst bemalte Holzschiffchen auf der Modau um die Wette schwimmen und wertvolle Preise winken. Vorführungen, Mitmachaktionen

und tolle Gewinnspiele runden das bunte Angebot für die ganze Familie ab.

Mobilität, Innovation und Oldtimer-Premiere

Auf dem Parkplatz Schlossgartenstraße präsentieren sich wie 2024 renommierte Mühlthaler Unternehmen wie der Premium-Fahrradhersteller Riese & Müller, das Sanitätshaus Behrmann und das Autohaus Merz mit ihren aktuellen Neuheiten und Trends.

Erstmals sind dort auch die Freunde Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt vertreten, die persönliche automobile Schätze zeigen. Ein absolutes Highlight ist der frisch restaurierte „Röhr Junior“. Einst in Ober-Ramstadt gebaut, wurde der seltene Klassiker zum diesjährigen 100-jährigen Röhr-Jubiläum von Werner Schollenberger in unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden originalgetreu wieder hergerichtet – ein faszinierender Anziehungspunkt für Technik- und Oldtimerfans!

Kulinarische Vielfalt und geselliges Miteinander

An acht Ständen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Die Auswahl reicht von herzhaftem Grillgut bei Roman Göbel über warme Paninis von Le Traiteur und Käsespezialitäten vom Weinhöfchen bis hin zu hessischen Burgern bei Weinbauer Frank Köth. Zudem öffnet das neue mexikanische Restaurant EL CUERVO ab mittags seinen Biergarten sowie die Küche für die Festgäste.

Im unteren Teil der Festmeile und auf dem gesamten Gelände verteilt laden zahlreiche gemütliche Sitzplätze zum Verweilen ein. Sie bieten den idealen Rahmen, um sich mit Nachbarn und Freunden auszutauschen oder neue Kontakte zu knüpfen. Bestes Spätsommerwetter ist bestellt – das Team des Gewerbevereins Mühlthal wünscht allen Besucherinnen und Besuchern eine schöne und genussvolle Zeit auf dem Modauuferfest 2026!

Mue-Mo

Spazieren gehen und Müll sammeln!

Eine neue Initiative in Mühlthal – Eine Idee von Iris Allmendinger und Martin Lask

Mühlthal. Über Kippen, Eistüten, Verpackungsreste auf Wegen und Plätzen wird viel geschrieben und geschimpft. Die schlichte Agenda der Initiative in Mühlthal soll sein, Müll auf Spaziergängen einzusammeln und in die öffentlichen Mülleimer zu befördern, so die Idee von Iris Allmendinger und Martin Lask. Das heißt: Einfach loslegen mit Zange und Beutel – allein, mit Hund oder im Team mit anderen, spontan oder regel-

ANZEIGE

Frisches Grün
für drinnen & draußen
mühlthaler gartenmarkt

mäßig, das ist egal. Wichtig ist jedoch die Kooperation mit der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof, denn die öffentlichen Mülleimer werden voller. Und bei größeren Funden kommen die Profis über den <https://muehlthal.maengelmelder.de> zum Einsatz. Bürgermeister Niels Starke begrüßt die Initiative sehr, denn „Umweltschutz beginnt vor den eigenen Füßen. Und nur richtig entsorgter Müll hilft Natur und

Wasser.“ Wer Interesse hat mitzumachen, kann am 26. September zur Müllsammelaktion „Saubere Landschaft“ kommen und dort die Initiatoren kennenlernen. Die Aktion endet um 12 Uhr bei der Feuerwehr in Traisa, Im Rosengarten 21.

Gerne kann man auch sofort mit Iris Allmendinger telefonisch Kontakt aufnehmen unter 0170 - 7334564.

Iris Allmendinger

BAUMARKT SCHWINN
GmbH & Co. KG
SOLARLEUCHTEN
10% RABATT*
Öffnungszeiten Mo. – Sa. 8:00 – 19:00 Uhr
www.baumarkt-schwinn.de

GROSSE AUSWAHL
*Nur solange der Vorrat reicht
Rheinstr. 37 · 64367 Mühlthal · Tel.: 06151 96985-299

NEU im Sortiment:
JÜRGENS HOLZPRODUKTE
Holz mit Zukunft
Natürlich kreativ

Unsere Leistungen für Sie:
Gasflaschentausch
Alpina Farbmischservice
Basi Schlüsselservice
Kundenkarte
Tiertreue-Pass
Anhängerverleih
Holzzuschnitte
Über 700 Fachmärkte – und wir gehören dazu!
BAUVISTA
Unsere Einkaufskooperation

Zinsen bis zu **3,00 % p.a.**
KI-generiertes Bild
Volksbank Darmstadt Mainz

Erfrischende Geldanlage



Jetzt Geld anlegen und attraktive Zinsen sichern. 3,00 % p. a. Zinsen auf Festgelder mit Laufzeiten ab 12 Monaten. Infos unter volksbanking.de/festgeld

Wir machen den Weg frei.

Angebot freibleibend,
Stand: 10.08.2026

Volksbank Darmstadt Mainz

BAUPARK Mühlthal
BAU-MASCHINEN mit Akkutechnik
CONTAINERDIENST · SCHÜTTGÜTER / RECYCLING · VERMIETUNG
info@baupark-muehlthal.de · 06151/148558 · www.baupark-muehlthal.de

radstall-klaproth.de
Radstall MEISTERBETRIEB
EINFACH FINANZIEREN!
Ihr Radstall-Team kümmert sich um alles.
KLEINE RATE. GROSSES BIKE.
Jetzt finanzieren & direkt losradeln!
Roßdörfer Str. 27
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 – 53020
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr, Mi. geschlossen

MÜLLER-BURGER
120 Jahre 1904-2024
Tradition und Qualität seit 1904
Müller+Burger Bedachungs-GmbH & Co.
Steinbruchweg 19 · 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154 – 26 56 · www.mueller-burger.de
100 TOP Dachdecker

JUWELIER PARTHEIL
juwelier-partheil.de
Trauringe · Verlobungsringe · Schmuck
Gold Ankauf · Gravuren · Reparaturen
Goldankauf
vertrauensvoll und seriös zu fairen, tagesaktuellen Preisen
TRAURINGSTUDIO · VERLOBUNGSRINGE
GOLD AN- & VERKAUF · REPARATUREN
64372 Ober-Ramstadt · Darmstädter Straße 32

Ärzte

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr.
Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende,
Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:
► **116 117**

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühltal, Ober-Ramstadt und Modautal:

► **01805 / 60 70 11**

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken Mühltal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

05.09. Sa., Apotheke am Klinikum, Grafenstraße 13, 64283 Darmstadt, Tel.: 06151/969800

06.09. So., Adler Apotheke, Darmstadt, Wilhelminenstr. 13, Tel.: 06151/2632

12.09. Sa., Flora Apotheke, Darmstädter Straße 32, 64367 Mühltal, Tel.: 06151/917272

13.09. So., Flora Apotheke, Darmstädter Straße 32, 64367 Mühltal, Tel.: 06151/917272

19.09. Sa., Modau Apotheke, Mühltal, Fliednerweg 11, Tel.: 06151/148501

20.09. So., Georgen Apotheke Schmid & Leining oHG, Darmstadt, Heidelberger Landstraße 209, Tel.: 06151/5557

26.09. Sa., Bessunger Apotheke an der Orangerie, Darmstadt, Wittmannstr. 1, Tel.: 06151/63508

27.09. So., Einhorn Apotheke, Ludwigsplatz 1, 64283 Darmstadt Tel.: 06151/23080

Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

05.09. Sa., Biber Apotheke, Sudetenstraße 15 a, 64401 Groß-Bieberau, Tel.: 06162/912014

06.09. So., Biber Apotheke, Sudetenstraße 15 a, 64401 Groß-Bieberau, Tel.: 06162/912014

12.09. Sa., Flora Apotheke, Darmstädter Straße 32, 64367 Mühltal, Tel.: 06151/917272

13.09. So., Apotheke im Alten RöhrWerk, Falconstraße 7, 64372 Ober-Ramstadt, Tel.: 06154/5772674

19.09. Sa., Modau Apotheke, Mühltal, Fliednerweg 11, Tel.: 06151/148501

20.09. So., Georgen Apotheke Schmid & Leining oHG, Darmstadt, Heidelberger Landstraße 209, Tel.: 06151/5557

26.09. Sa., Gersprenz Apotheke, Westring 89, 64354 Reinheim, Tel.: 06162/81070

27.09. So., Gersprenz Apotheke, Westring 89, 64354 Reinheim, Tel.: 06162/81070

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112

Polizei Notruf: 110

Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22

Rettungsdienst: 06151/192 22

Giftnotruf: 06131/192 40

Frauenhaus: 06151/37 68 14

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33

Elterntelefon: 0800/111 0550

AIDS-Beratung: 06151/280 73

Drogenberatung: 06151/66 45 66

Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11

Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22

Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900

erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Büchereien Mühltal

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, buecherei@gemeinde-st-michael.de,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal

Stadtbücherei Ober-Ramstadt
Hammergasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de,
Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr

Bücherei Brandau: Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

Bücherei Asbach: Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Fahrdienst Mühltal

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

Pflegedienste Mühltal

Diakoniestation Mühltal, Tel. 0 61 51 / 149 50 50

Pflege-Team-Mühltal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzkranke

Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal

Pflegeteam MoSaIK, Tel. 06154 / 694 91 69

DRK Sozialstation, Tel. 06154/639 99 9

Wir gestalten,

wir verteilen

Ihre Zeitungsbeilagen!

Einfach anrufen:

06251 70 96 60

Manu Bordsch berät Sie gerne!
www.mue-mo.de



mühlthal post modau blick



Probesitzen: Bürgermeister Niels Starke weht die Mitfahrbank am Schlossgartenplatz in Nieder-Ramstadt ein.
Foto: GdeM

Platz nehmen und weiterkommen

Neue Mitfahrbänke verbinden Mühltal – Zehn Standorte in den Ortsteilen

Mühltal. Seit wenigen Wochen laden in Mühltals Ortsteilen insgesamt zehn grün-blaue Sitzbänke zum Verweilen ein. Doch wer hier Platz nimmt, möchte womöglich gar nicht lange sitzen bleiben, sondern weiterkommen. Denn bei den bunten Blickfängern handelt es sich um Mitfahrbänke. Sie sollen das bestehende Mobilitätsangebot in Mühltal ergänzen und gleichzeitig das nachbarschaftliche Miteinander stärken. Das Prinzip ist einfach: Wer mitgenommen werden möchte, nimmt auf einer der Bänke Platz und zeigt über den Richtungsanzeiger an, wohin die Fahrt gehen soll. Vorbeifahrende Autofahrerinnen und Autofahrer können spontan anhalten und die wartende Person kostenlos mitnehmen.

Die Idee dahinter ist, ohnehin stattfindende Autofahrten besser zu nutzen und so den Individualverkehr zu reduzieren. Gleichzeitig entsteht eine zusätzliche Mobilität, innerhalb Mühltals mobil zu

sein, ohne dass dafür zusätzliche Kosten im öffentlichen Nahverkehr entstehen. Gerade am Abend, an Wochenenden oder auf seltener bedienten Strecken können die Mitfahrbänke Bus und Bahn sinnvoll ergänzen. „Auf dem Dorf kennt man sich, und die Hürde, jemanden ein Stück mitzunehmen, ist deutlich geringer als in der Anonymität einer Großstadt. Die Mitfahrbänke verbinden unkomplizierte Mobilität mit gelebter Nachbarschaft“, sagt Bürgermeister Niels Starke.

Möglich wurde das Projekt auch dank einer Förderung über das EU-Förderprogramm LEADER: Bei Gesamtkosten von rund 17.000 Euro wird das Vorhaben mit 11.368 Euro bezuschusst. Die Standorte der zehn Bänke wurden in konstruktiven Gesprächen mit den Ortsbeiräten abgestimmt. Auch optisch sind sie echte Hingucker: Die grün-blaue Farbgebung ist an das neue Corporate Design der Gemeinde Mühltal angelehnt

und sorgt für einen hohen Wiedererkennungswert.

Hier stehen die Mitfahrbänke:

Nieder-Ramstadt:

Bahnhofstraße / vor Chausseehaus; Waschenbacher Straße / Ecke Nieder-Beerbacher Straße; Dornwegshöhstraße (Rathaus) / Schlossgartenparkplatz; Rheinstraße / Nähe Haltestelle Bruchmühle

Traisa:

Nieder-Ramstädter Straße / Ecke Hügelstraße; Darmstädter Straße / Ecke Im Seegraben

Trautheim:

Waldstraße / Ecke Odenwaldstraße

Waschenbach:

Kreisstraße / Ecke Friedhofstraße

Nieder-Beerbach:

Mühlstraße / Ecke Untergasse

Frankenhausen:

Zeilstraße / Ecke Römerstraße

GdeM

MVZ schließt zum Jahresende

Gemeinde setzt sich für Erhalt des Praxisstandorts in Traisa ein

Mühltal. Der Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat am 11. August die Schließung des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) in Traisa zum Jahresende beschlossen. Die Gemeinde Mühltal bedauert diese Entscheidung sehr. Als Gründe für die Schließung nennt der Landkreis insbesondere die angespannte Personalsituation und die wirtschaftliche Entwicklung des Standorts. Vor allem im nichtärztlichen Bereich habe der Personalbedarf in den vergangenen Jahren nicht dauerhaft gedeckt werden können. Gleichzeitig seien die für einen wirtschaftlichen Betrieb erforderlichen Patientenzahlen zuletzt nicht erreicht worden.

Für Mühltal trifft die Schließung auf eine ohnehin angespannte hausärztliche Versorgungslage. Die aktuelle Analyse der Kassenärztlichen Vereinigung zur ambulanten medizinischen Versorgung im Landkreis Darmstadt-Dieburg weist für Mühltal einen fiktiven Versorgungsgrad von rund 55 Prozent aus. Damit steht vor Ort bereits heute rechnerisch nur etwas mehr als die Hälfte der hausärztlichen Versorgungskapazität zur Verfügung, die gemessen an der Bedarfsplanung vorgesehen wäre. Auch in der Bevölkerung war der Wunsch nach einem Erhalt des MVZ groß. Innerhalb weniger Wochen und mitten in den Sommerferien kamen 601 Unterschriften zusammen, die dem Kreisausschuss und der Betriebskommission vorgelegt

wurden. Die Entscheidung zur Schließung konnte damit jedoch nicht abgewendet werden. „Die bevorstehende Schließung ist für Mühltal ein großer Verlust. Gerade für ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen sind kurze Wege zur ärztlichen Versorgung besonders wichtig“, sagt Bürgermeister Niels Starke. „Hinzu kommt, dass die umliegenden Praxen in Mühltal bereits an ihren Kapazitätsgrenzen arbeiten.“

Die Praxis soll nach Aussage der MVZ-Leitung noch bis zum Jahresende geöffnet bleiben. Das MVZ in Ober-Ramstadt steht wie gewohnt in Vertretungsfällen bereit. Sollte zum Jahreswechsel noch kein Nachfolger gefunden worden sein, wurde zugesagt, dass das MVZ in Ober-Ramstadt alle Patientinnen und Patienten aufnehmen wird. Der Blick der Gemeinde richtet

sich nun nach vorne. Ziel ist es, den Praxisstandort in Traisa zu erhalten. Erste Gespräche mit potenziellen Nachfolgern werden bereits geführt. „Wir werden uns weiterhin aktiv dafür einsetzen, eine tragfähige Nachfolgelösung zu finden und die medizinische Versorgung vor Ort langfristig zu sichern“, betont Starke. Auch mit der Kassenärztlichen Vereinigung wurden bereits Gespräche geführt. Demnach sind ausreichend Kassensitze vorhanden.

Sollten Sie Interesse an einer Praxisübernahme haben, melden Sie sich gerne bei der Gemeinde unter wirtschaftsfoerderung@muehtal.de. Auch die MVZ-Leitung berät mögliche Interessenten gerne. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

GdeM



Bald verwaist: Das MVZ Traisa soll laut Beschluss des Kreisausschusses zum Jahresende geschlossen werden. Foto: GdeM

Neue Termine beim Gesprächsangebot

Mühltal. Die ehrenamtliche Beratung von Olivera Servais wird fortgesetzt. Die nächsten offenen Sprechstunden finden am 31. August, 14. September und 28. September statt. Jeweils zwischen 9 und 11 Uhr wird Olivera Servais in der Jugend- und Seniorenförderung vor Ort sein und in vertraulichen Einzelgesprächen ihr offenes Ohr anbieten.

Die Sprechstunde versteht sie als lösungsorientiertes Gesprächsformat. Ziel ist es laut Servais, mithilfe gezielter Fragen neue Perspektiven zu eröffnen und gemeinsam erste Schritte aus belastenden Situationen heraus zu entwickeln. Interessierte können sich per E-Mail unter Angabe von Namen und Kontaktdaten an mail@bol-coaching.de anmelden.

GdeM

Einwohnermeldeamt schließt zwei Tage

Mühltal. Aufgrund interner Schulungen des gesamten Teams bleibt das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Mühltal am Montag, 31. August, sowie am Mittwoch, 9. September, ganztägig geschlossen. An beiden Tagen ist das Einwohnermeldeamt auch telefonisch nicht erreichbar.

Die Gemeindeverwaltung bittet Bürgerinnen und Bürger, dies bei ihrer Terminplanung zu berücksichtigen und Anliegen nach Möglichkeit auf einen anderen Tag zu verschieben. Nach den jeweiligen Schließungstagen steht das Team des Einwohnermeldeamts wieder zu den regulären Öffnungszeiten zur Verfügung.

GdeM

Selbstbehauptung für Ältere

Mühltal. Am 14. September von 17 bis 19 Uhr wird der Kampfsportmeister Hannes Marb in der Jugend- und Seniorenförderung, Ober-Ramstädter Straße 18, anschaulich unterschiedliche Strategien für angehende oder ausbrechende Konflikte vermitteln. Gerade in der dunklen Jahreszeit können mit eigener Körpersprache viele Konflikte entschärft werden. An Stelle eines Ohnmachtsgefühls und Hilflosigkeit werden Wachsamkeit und Wehrhaftigkeit trainiert.

Es entsteht ein Kostenbeitrag von 10 Euro pro Person. Anmeldungen bitte bis zum 9. September unter Telefon 06151/14 17 333 oder seniorenfoerderung@muehtal.de.

GdeM **Seniorenförderung**

Kostenfreie Beratung für Gewerbetreibende

Mühltal. Wer ein Unternehmen gründen möchte oder mit seinem Betrieb vor neuen Herausforderungen steht, kann auf zusätzliche Unterstützung zurückgreifen: Die Gemeinde Mühltal bietet in Kooperation mit dem Verein Die Wirtschaftspaten e.V. eine kostenlose monatliche Gründungs- und Unternehmenssprechstunde im Rathaus an. Koordiniert wird das Angebot vor Ort von Dr. Manfred Bernhardt.

Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei. Die Sprechstunden finden donnerstags um 16 Uhr im Rathaus der Gemeinde Mühltal statt. Die nächsten Termine sind am 24. September, 22. Oktober, 26. November sowie 17. Dezember geplant.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter wirtschaftsfoerderung@muehtal.de.

GdeM

Sommerblutspende in Nieder-Beerbach

Nieder-Beerbach. Trotz der sommerlich heißen Temperaturen folgten am Freitag, 14. August, 85 Blutspenderinnen und Blutspender dem Aufruf zur Sommerblutspende des DRK-Ortsvereins Nieder-Beerbach. Besonders erfreulich: Unter den Spendern waren sieben Erstspender. „Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass sich so viele Menschen trotz der heißen Temperaturen zur Blutspende entschlossen haben“, so der DRK-Ortsverein. Jede Blutspende kann Leben retten und ist deshalb ein wichtiger Beitrag für die Gemeinschaft.

Wie es bei der Sommerblutspende in Nieder-Beerbach inzwischen Tradition ist, wurde auch in diesem Jahr wieder gegrillt. Nach dem Aderlass konnten sich die Spenderinnen und Spender bei Bratwurst mit Nudelsalat, einem alkoholfreien Weizenbier sowie Kaffee und Kuchen stärken und in gemütlicher Runde zusammensitzen. Natürlich ging auch dieses Mal niemand mit leeren Händen nach Hause: Jeder Blutspender erhielt als Dankeschön wieder ein kleines Geschenk, und zusätzlich verlost das DRK unter allen Spenderinnen und Spendern eine Netflix-Geschenkkarte. Über den Gewinn durfte sich Malena Rütz freuen. Herzlichen Glückwunsch!

Der nächste Blutspendetermin in Nieder-Beerbach steht bereits fest: am Freitag, 18. Dezember, von 15 bis 19.30 Uhr in der Halle der SKG Nieder-Beerbach.

Thorsten Tyralla
DRK-OV Nieder-Beerbach

Fahrpausen für Midkom im September

Mühltal. Die Midkom, das innerörtliche Anrufsammeltaxi der Gemeinde Mühltal, legt im September für zwei Wochen eine kurze Fahrpause ein. In der Zeit vom 8. bis 10. September sowie vom 15. bis 17. September steht die Midkom aufgrund von Abwesenheit des Fahrpersonals nicht zur Verfügung.

Ab 22. September ist die Midkom wieder wie gewohnt für die Bürgerinnen und Bürger unterwegs. Wir bitten um Verständnis.

GdeM

Impressum

Die Mühltalpost erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, in der Mordach und wird zusätzlich über Kioske, Zeitschriftenläden, Tankstellen und Geschäfte verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Herausgeber: topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Holger Maier, Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
fon: 06251.70 96 60
mail@mue-mo.de
www.mue-mo.de

Auflage: 7500 Stück

E-Mail Adressen:

Redaktion: redaktion@mue-mo.de
Anzeigen: anzeigen@mue-mo.de
Termine: termine@mue-mo.de

Druck: RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,

(c) 2012 topidentity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch topidentity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei topidentity GmbH.

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1. Januar 2026 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Mühltalpost, einzusehen unter www.mue-mo.de

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.
Kürzel: GdeM = Gemeinde Mühltal
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.



Angebot wurde sehr gut angenommen: Aufgrund der steigenden Nachfrage haben ENTEGA und die Gemeinde den Standort Im Rosengarten 21 um eine Schnellladesäule mit 50 kW erweitert. Unser Bild zeigt (von links) Projektleiter Tim Tolksdorf von der ENTEGA AG, Bürgermeister Niels Starke, den stellvertretenden Bauamtsleiter Alexander Ganz, Bauamtsleiter Karsten Kutschera sowie einen Praktikanten. Foto: GdEM

Erste Schnellladesäule in Traisa

Der Ladepunkt mit 50 kW Im Rosengarten 21 steht ab sofort zur Verfügung

Mühlthal. Mühlthal und ENTEGA AG haben gemeinsam die erste öffentliche Schnellladesäule im Ortsteil Traisa in Betrieb genommen. Der neue Ladepunkt am Standort Im Rosengarten 21 wurde am 10. April eröffnet; bereits am 24. April folgte eine weitere öffentliche Ladesäule in der Schlossgartenstraße auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus. Die neuen Ladesäulen stehen allen Bürgerinnen und Bürgern ab sofort zum Laden von Ökostrom zur Verfügung. An der Schnellladesäule in Traisa kann mit einer Leistung von bis zu 50 kW an zwei Ladepunkten geladen werden. Die Nutzung ist mit der ENTEGA-Ladekarte sowie mit Ladekarten anderer Anbieter möglich. Die neue Ladesäule in der Schlossgartenstraße bietet eine Ladeleistung von bis zu 22 kW.

Mühlthal und ENTEGA engagieren sich bereits seit vielen Jahren für den Ausbau der öffentlichen

Ladeinfrastruktur. Bereits 2017 wurde in der Bahnhofstraße 68 die erste Ladesäule errichtet. In den Jahren 2022 bis 2024 folgten vier weitere Standorte in der Gartenstraße 4, in der Mühlstraße 1, am Dippelshof 12 sowie Im Rosengarten 21. Aufgrund der hohen Auslastung der bestehenden Ladesäule im Rosengarten mit durchschnittlich mehr als 1.000 Ladevorgängen pro Jahr haben sich die Gemeinde und ENTEGA gemeinsam entschieden, den Standort um eine Schnellladesäule mit 50 kW zu erweitern. Damit reagieren die Partner auf die steigende Nachfrage nach öffentlichen Lademöglichkeiten und kommen zugleich auch dem Wunsch aus der Politik nach.

Rund zwei Monate nach der Inbetriebnahme wurden an der neuen Schnellladesäule mehr als 3.500 kWh geladen. Dies zeigt, dass das Angebot von den Bür-

gerinnen und Bürgern sehr gut angenommen wird. „Die hohe Nachfrage bestätigt uns darin, die Ladeinfrastruktur gemeinsam mit der Gemeinde Mühlthal weiterzuentwickeln und an den steigenden Bedarf anzupassen“, sagt Projektleiter Tim Tolksdorf von der ENTEGA AG aus dem Bereich Regionalmanagement.

Die Auslastung der Ladesäulen wird von ENTEGA und der Gemeinde Mühlthal weiterhin kontinuierlich beobachtet, um den Ausbau der Ladeinfrastruktur vorausschauend und bedarfsgerecht voranzutreiben. Bürgermeister Niels Starke sagt: „Mit der ersten öffentlichen Schnellladesäule in Traisa schaffen wir ein weiteres Angebot für Fahrerinnen und Fahrer von Elektrofahrzeugen. Nun gilt es, weitere Standorte zu finden und die Ladeinfrastruktur weiter auszubauen.“

GdEM

Wertstoffcontainer sind keine Müllabladepplätze

Gemeinde appelliert, die Standorte sauber zu halten – Infos auf der Homepage

Mühlthal. Immer wieder kommt es an den Glas- und Weißblechcontainern in unserer Gemeinde zu Fehlbefüllungen und abgestellten Abfällen. Daher möchten wir an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren: Bitte nutzen Sie die Container ausschließlich für die dafür vorgesehenen Wertstoffe: Glascontainer sind ausschließlich für Altglas gedacht. Hausmüll, Aquarien oder andere Gegenstände gehören dort nicht abgestellt. Auch volle Container sind kein Grund, Flaschen einfach daneben oder darauf abzustellen. Das ist nicht erlaubt und führt zu verschmutzten Standorten sowie zusätzlichen Kosten für die Entsorgung. Ist ein Container voll, nutzen Sie bitte einen anderen Standort oder nehmen Sie Ihr Altglas wieder mit und warten Sie auf die nächste Leerung.

Auch die Weißblechcontainer sind ausschließlich für Weißblechdosen vorgesehen. Sofas, Stereoanlagen, Pfannen und andere Gegenstände haben dort nichts zu suchen. Weißblechdosen können übrigens auch über den Gelben Sack entsorgt werden. Für andere Abfälle steht unter anderem der Wertstoffhof jeden Samstag zur Verfügung. Die Gemeinde wird die Situation an den Containerstandorten künftig verstärkt beobachten. Das Ord-

nungsamt wird dabei auch auf unerlaubte Ablagerungen achten und im Bedarfsfall entsprechende Maßnahmen einleiten.

Bitte helfen Sie mit, unsere Containerstandorte sauber zu halten. Wenn die Container weiterhin für Abfälle genutzt werden, die dort nicht hingehören, kann im schlimmsten Fall ein Abzug der Container erforderlich werden. Damit würde eine praktische Möglichkeit zur wohnortnahen Wertstoffsammlung verloren gehen. Auf der Homepage der Gemeinde Mühlthal finden Bürgerinnen und Bürger ein Infoblatt mit einer Übersicht zum richtigen Sortieren und Entsorgen von Abfällen. Eine Übersichtskarte der Containerstellplätze ist über den QR-Code abrufbar.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis. GdEM



Wegweiser: Hier geht es zur Übersichtskarte der Containerstellplätze. QR-Code: GdEM



So bitte nicht: Die Gemeinde wird die Situation an den Containerstandorten künftig verstärkt beobachten. Das Ordnungsamt wird dabei auch auf unerlaubte Ablagerungen achten und im Bedarfsfall entsprechende Maßnahmen einleiten. Fotos: GdEM

Hilfe bei Smartphone, Laptop & Co.

Mühlthal. Die ehrenamtlichen Berater bieten in der Seniorenförderung der Gemeinde Mühlthal an den Montagen, 7., 21. und 28. September, von 14.30 bis 16.30 Uhr eine Sprechstunde für Fragen rund um digitale Geräte an. Egal, was Ihnen unter den Nägeln brennt – die Ehrenamtlichen geben Ihnen kostenlose Tipps, Tricks und Lösungen, um sich in der immer digitaler werdenden Welt

zurechtzufinden. Diese Unterstützung mit digitalen Medien ist auch als Hausbesuch bei Ihnen möglich. Unbedingt erforderlich bleibt die Vereinbarung eines Termins bei der Seniorenbeauftragten Christel Müller unter der Telefonnummer 06151/14 17- 333 oder seniorenfoerderung@muehlta.de.

GdEM
Seniorenförderung

Ein bisschen Qi schadet nie!

Mühlthal. Bei diesem Angebot führt Hannes Marb - aktueller Weltmeister im Kickboxen - mit Humor und Augenzwinkern die Teilnehmer durch die Welt des Qi Gong. Am 14. September von 16 bis 16.45 Uhr erhalten Sie in der Jugend- und Seniorenförderung Mühlthal, Ober-Ramstädter Straße 18, Tipps, um in unserer schnelllebigen Zeit einen frischeren und stabileren Zustand zu erreichen. Die Kosten belaufen sich auf 10 Euro; Anmeldungen bitte rechtzeitig unter Telefon 06151/1417-333 oder seniorenfoerderung@muehlta.de.

GdEM Seniorenförderung



Klima & Umwelt gemeinsam gestalten

Aktiv werden für Klimawandelanpassung – im Herbst Bäume pflanzen für mehr Schatten

Mühlthal. Die Sommer der vergangenen Jahre zeigen deutlich: Auch in Mühlthal werden Hitzeperioden häufiger, länger und intensiver. Versiegelte Flächen heizen sich stark auf, Schatten wird zur wertvollen Ressource. Neben Klimaschutz gewinnt daher die Klimawandelanpassung zunehmend an Bedeutung – also die Frage, wie wir unsere Gemeinde widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels machen können.

Eine besonders wirksame Maßnahme ist das Pflanzen von Bäumen. Sie spenden Schatten, kühlen ihre Umgebung durch Verdunstung und verbessern die Luftqualität. Gerade in Wohngebieten, auf öffentlichen Plätzen oder entlang von Wegen können Bäume dazu beitragen, die Aufenthaltsqualität deutlich zu erhöhen und Hitzebelastungen zu reduzieren.

Warum ist der Herbst die beste Pflanzzeit?

Der Herbst bietet ideale Bedingungen: Der Boden ist noch warm, gleichzeitig sorgt häufiger Niederschlag für ausreichend Feuchtigkeit. So können junge Bäume gut anwachsen und sind bis zum nächsten Sommer bereits besser etabliert. Wer im Herbst pflanzt, gibt den Bäumen einen wichtigen Entwicklungsvorsprung.

Auch Privatpersonen können einen Beitrag leisten:

Wer einen Garten besitzt, kann mit der Pflanzung eines standortgerechten Baumes aktiv zur Anpassung an den Klimawandel beitragen. Besonders geeignet sind robuste, trockenheitsverträgliche Arten, die auch mit zukünftigen klimatischen Bedingungen gut zurechtkommen. Wichtig ist dabei,

auf ausreichend Platz, geeigneten Boden und eine fachgerechte Pflanzung zu achten.

Baumpflanzaktionen

Neben dem privaten Engagement gibt es auch viele gemeinschaftliche Aktionen. Verschiedene Initiativen organisieren Baumpflanzaktionstage oder -wochen. So wird Klimaanpassung zu einer gemeinsamen Aufgabe, die vor Ort sichtbar wird. Auch diesen Herbst ist wieder die jährliche Pflanzaktion durch die Gemeinde geplant. Der Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Außerdem führt der NABU-Kreisverband Darmstadt wieder die beliebte Aktion „Pflanzt Hochstämme“ dieses Jahr fort. Bestellungen sind bis 15.09. über den Webshop auf der Homepage möglich: www.nabu-kvdarmstadt.de/aktionen-im-kreisverband/obsthochstaemme/obsthochstamm-onlinebestellung/

Kontakt: klimaschutz@muehlta.de oder Telefon 06151 – 14 17-171. Informationen gibt es auch auf unserer Website unter: www.muehlta.de => Klima und Umwelt oder einfach den QR-Code in diesem Bericht scannen. GdEM



Der direkte Link: www.muehlta.de/muehlta/buerger-service/informationen/klima-u-umwelt/

NIEDER-RAMSTÄDTER **NRD** DIAKONIE
NRD ALTENHILFE

TAGESPFLEGE FÜR SENIOR*INNEN
tagsüber hier – abends wieder daheim

WIR HABEN PLATZ FÜR SIE!

Unser Team freut sich auf Sie –
am Fliednerplatz in Mühlthal

KOSTENFREIE SCHNUPPERTAGE Montag bis Freitag 8:00–16:00 Uhr

Bildnachweis: © basketman – stock.adobe.com

NRD Altenhilfe GmbH
Fliednerweg 3 • 64367 Mühlthal • Telefon: (06151) 149-6666 • www.nrd-altenhilfe.de

BEUTEL Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FiBM Rheinland)

Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

Ein Thriller voller schwarzem Humor, klugen Beobachtungen und matriarchaler Macht

Ron Currie
Die Patin von Maine

btb 17 €

Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hermannsgasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

Bücher-Blitz Scala
Wo gute Bücher zuhause sind.

Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

Mühlthalpost & Modaublick
www.mue-mo.de

"Das Griesheimer Haus"
Eine historische Erzählung von Ernst Pasqué
im Buchhandel erhältlich für 7,50 EURO

„Darmstädter Hof“ Simmermacher

9. - 28. September
SCHNITZELFEST
Von der Bologne bis Hawaii

28. September
KERBFRÜHSCHOPPEN
ab 10:30 Uhr

Warme Küche:
Mi. Do. So.
11.30 - 14.00 Uhr
Mi. bis So.
17.30 - 20.00 Uhr
Mo & Di Ruhetag!

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühlthal / Nieder-Beerbach
Tel. 06151/55456 • www.simmermachers.com
Montag und Dienstag Ruhetag

Metzgerei Party-Service

GÖBEL
64367 Nd.-Ramstadt
Dornwegshöhr. 32
Tel. 06151-14376

Mühlthaler Wurstspezialitäten!
...einfach lecker!
Mo.-Fr. ab 6:30 geöffnet!
Aktuelles Sortiment & Angebote auf facebook

Spitze in Qualität und Frische

SEPTEMBER SPARTÜTE
250 g gem. Hackfleisch
2 Rindswürste
125 g Aufschnitt
1 Zwiebelmettwurst
1 Dose Schinkenwurst

...frisch und lecker.
Für sagenhaft günstige: **10 €**

www.metzgereigoebel.jimdofree.com

DANIEL KIECK IMMOBILIEN

Ein professionell erstellter **Energieausweis**

bietet Ihnen Schutz vor Abmahnungen, Bußgeldern, unnötigen Streitfällen

Jetzt QR-Code scannen

DEKRA Standard
Zertifizierung für
Energieausweise
DIN EN ISO 14001 / DIN EN ISO 9001

Daniel Kieck
Immobilien-Ökonom (VWA)
06151 4930153
www.kieck-immobilien.de

- Verkauf
- Vermietung
- Bewertung
- Verwaltung

Fliegengitter »STANDARD«,
z. Bsp. BxL: 100 x 100 cm, individuell kürzbar
in weiß und anthrazit, weitere Größen vorrätig
- schnelle Montage
- sauber auf jede Größe zuschneidbar

5,49 €

Chrysanthemenbüsche
- noch knospig - 19er Topf

ab 5,99 €

**Bewässerungscomputer,
mit LCD-Anzeige**
- Bewässerungszeitraum (1 bis 240 min)
- Inkl. Reduzierstück für 1"-Innengewinde

VK statt **29,99 €** jetzt **9,99 €**

Angebote gültig solange Vorrat reicht, Druckfehler vorbehalten

120 JAHRE

farbenkrauth
ALLES FÜR HAUS UND GARTEN

DA, Heidelberger Str. 195, www.farbenkrauth.de

**Podiumsgespräch zur
Interkulturellen Woche**

Ober-Ramstadt. Am 11. September findet zwischen 19.30 und 21 Uhr in Rößler's Restaurant, Steinackerstraße 90, eine Podiumsdiskussion zum Thema: „Lebens- und Arbeitssituation von Frauen mit Migrationsgeschichte“ statt. Bei dieser Veranstaltung werden Heike Hofmann, Hessische Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales, Christel Sprößler, Sozial- und Jugenddezernentin des Landkreises Darmstadt-Dieburg, und Halima Gutale, Grundgesetzreferentin der Stiftung gegen Rassismus sowie Bundesvorsitzende von Pro Asyl gemeinsam auf die Lebens- und Arbeitsmarktsituation von geflüchteten Frauen und von Frauen mit Migrationsgeschichte im Landkreis Darmstadt-Dieburg eingehen.

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung des DGB-Ortsverbands und der SPD-Frauen; die Moderation übernimmt das DGB-Vorstandsmitglied Sonya Raissi.

Barbara Ludwig
Vorsitzende des DGB-OV
Ober-Ramstadt

**Herbstausfahrt der
FHFO am 3. Oktober**

Ober-Ramstadt. Nach einem ereignisreichen Sommer planen die Freunde Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt (FHFO) ihre traditionelle Herbstausfahrt. Eingeladen sind alle Oldtimerfreunde und Besitzer historischer Fahrzeuge ab 30 Jahren Fahrgedulter. Auch Mitfahrer ohne eigenes Fahrzeug sind willkommen.

Treffpunkt ist am 3. Oktober um 9.30 Uhr auf dem REWE-Parkplatz in Ober-Ramstadt. Die Ausfahrt startet um 10 Uhr und führt in zwei landschaftlich reizvollen Etappen von jeweils rund 50 Kilometern mit Mittagspause und Besichtigungen. Gegen 17.30 Uhr endet die Tour im Gasthaus „Von Stein“ in Herchenrode.

Anmeldungen mit Namen, Teilnehmerzahl und Fahrzeugdaten bitte bis spätestens 20. September an wilfried.klumpen@web.de. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Fahrzeuge begrenzt.

Die FHFO lädt zudem ein, an den Veranstaltungen und den Stammtischen teilzunehmen. Als offene Interessengemeinschaft erhebt die FHFO keine Mitgliedsbeiträge.

Weitere Informationen zur FHFO und ihren monatlichen Stammtischen gibt es unter www.fhfo.de.

Werner Schollenberger
FHFO

**75 Jahre Schachclub
Ober-Ramstadt**

Ober-Ramstadt. Ober-Ramstadt. Am Kersbamstag, 5. September, lädt der Schachclub zu einem Jubiläums-Simultanspiel mit Schach-Großmeisterin Kateryna Dolzhykova ein. Kateryna Dolzhykova ist eine ukrainische Schachspielerin, die seit 2023 für den deutschen Schachbund spielberechtigt ist.

Seit 2005 trägt sie den FIDE-Titel Weibliche Internationale Meisterin (WIM), im Jahr 2024 wurde sie zur Großmeisterin der Frauen (WGM) ernannt.

Kateryna Dolzhykova wird ab 14 Uhr in der Stadthalle simultan an bis zu 20 Brettern spielen. Die Veranstaltung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung der Georg-Ritscher-Stiftung; Zuschauer sind willkommen!

Herbert Gepperth
Pressewart Schachclub
Ober-Ramstadt



Retter in der Not: Der „Creative Gärtner“ Markus Winkler war als Wasserversorger im Einsatz – diesmal nicht für die Pflanzen, sondern für hilfsbedürftige Mitmenschen in Mühlthal. Foto: Beate Jährling

Spontane Hilfsaktion in der Bohlenmühle

Haltlose Zustände wegen Wassermangels – Mühltaler Ehepaar packte an – Weitere Helfer gesucht

Mühltal. Seit zwölf langen Wochen herrscht in der Bohlenmühle ein absolut bedrohlicher Wassermangel. Kein einziger Tropfen Wasser fließt mehr aus den Leitungen. Es gibt keinerlei Grundversorgung mit dem lebensnotwendigen Trinkwasser. Diese dramatische und zutiefst unhaltbare Notlage betrifft uns drei Frauen im Alter von 62 bis 70 Jahren. Unser Nutzwasser müssen wir mühsam an Quellen in Waschenbach, Eberstadt und

lebensnotwendigen Trinkwasser. Diese dramatische und zutiefst unhaltbare Notlage betrifft uns drei Frauen im Alter von 62 bis 70 Jahren. Unser Nutzwasser müssen wir mühsam an Quellen in Waschenbach, Eberstadt und

aus der nahegelegenen Mordach schöpfen. Es ist ein vollkommen unhaltbarer und unerträglicher Zustand. Eine bereitgestellte Dixi-Toilette ist nur durch hohes Gestrüpp oder über einen 150 Meter langen, völlig unbeleuchteten Weg außerhalb des Geländes erreichbar.

Lucrezia Biscotti beklagt: „Unser Vermieter kümmert sich nicht um uns, sucht nicht nach Lösungen, meldet sich nicht, stattdessen lässt er uns in dieser schwierigen Situation allein. Er ist einfach verschwunden. Es nagt an unseren Nerven und von mir aus kann ich nur sagen, dass die Situation mich an meine Grenzen bringt.“

Ursula Osann sagt: „Die physischen und psychischen Folgen sind absolut fatal für mich: Augen- und Hautjucken, starkes Herzasen und heftige Alpträume, bei denen ich nachts im Schlaf laut schreie. Für mich fühlt es sich nach 20 Jahren so an, als hätte ich mein Zuhause verloren.“

Für uns war es sehr enttäuschend, dass die Gemeinde uns nicht mit Brauchwasser ausgeholfen hat und gleichzeitig sind wir sehr glücklich darüber,

dass zwei Privatpersonen uns in dieser Notlage unterstützen. Eigeninitiativ haben uns Beate Jährling und Markus Winkler aus Nieder-Ramstadt in einer 8-Stunden-Aktion einen 1000-Liter-Tank mit Brauchwasser auf den Hof gebracht. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für diese Tat der Nächstenliebe!

Trotz dieser wertvollen Hilfe bitten wir um weitere Hilfen durch andere Menschen:

Wer kann die nächste Befüllung des Fasses übernehmen?

Vielleicht der Bauhof der Gemeinde, die Feuerwehr, Handwerker oder Landwirte mit einem Wasserfass? Zudem müssen wir in Kürze neue Wohnungen finden. Zwei von uns möchten gerne in ländlicher Umgebung bleiben, die uns mit 6 und 10 Jahren Leben in dieser Region zur Heimat geworden ist. Denkbar wären für uns die Gemeinden Mühlthal, Modautal und Fischbachtal. Sie erreichen uns mobil unter: 0157-74375594 oder Festnetz 06151-3085874 (AB).

Vielen Dank!

Lucrezia Biscotti
Ursula Osann



„Geschafft“ im wahrsten Sinne des Wortes: Die Eheleute Beate Jährling und Markus Winkler schafften in einer 8-Stunden-Aktion einen 1000-Liter-Tank an und befüllten diesen mit Wasser aus ihrem eigenen Anschluss in Nieder-Ramstadt. Foto: Lucrezia Biscotti

Spielkreis-Basar vergibt weitere Spenden

Vier Einrichtungen und Gruppen wurden unterstützt - Herbstbasar am 26. September

Traisa. Der Spielkreis-Basar Traisa konnte mit seinem vergangenen Frühjahrsbasar erneut eine beeindruckende Spendensumme erzielen. Insgesamt kamen 1.900

Euro zusammen, mit denen gleich vier Einrichtungen und Gruppen aus der Region unterstützt werden konnten. Ein Teil der Spende ging an den Kindergarten in der Stiftstraße in Nieder-Ramstadt. Die Kinder dürfen sich über zwei Ärztekoffer, zwei Frisiersets, zwei Feuerwehrrucksäcke, Softbälle sowie ein Kamishibai freuen. Auch die Turn- und Tanzmädels aus Waschenbach wurden mit einer Freude dürfen sich außerdem die Kinder des Evangelischen Kindergartens Traisa. Durch die finanzielle Unterstützung konnte ein Bus organisiert werden, der die Kinder zu einem Theaterbesuch nach Darmstadt brachte, und als vierte Einrichtung wurde das Deutsche Jugendrotkreuz (DJRK) in Traisa unterstützt. Die Nachwuchshelferinnen und -helfer erhielten neue Einsatzhosen, die

bereits bei einer 24-Stunden-Übung zum Einsatz kamen.

Nach dem erfolgreichen Frühjahrsbasar laufen nun bereits die Vorbereitungen für den nächsten Basar am 26. September im Bürgerhaus Traisa. Die Etikettenvergabe erfolgt am 12. September von 8.30 bis 9.30 Uhr unter der Telefonnummer 0162 1929292. Auch gut erhaltene Kleidungsstücke werden im Vorfeld des Basars gerne entgegengenommen. Die gespendete Kleidung wird am Basarstag zum Verkauf angeboten. Der daraus erzielte Erlös fließt vollständig in die Spendensumme

und kommt somit ebenfalls Einrichtungen und Gruppen aus der Region zugute. Die Anmeldung für Kleiderspenden erfolgt über die Instagram-Seite [spielkreis.traisa](#).

Der Spielkreis-Basar Traisa freut sich schon jetzt auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen erfolgreichen nächsten Basar – damit auch künftig möglichst viele Einrichtungen und Projekte in der Region unterstützt werden können.

Julie Kernchen
Spielkreis-Basar Traisa



Wünsche wurden Wirklichkeit: Die Turn- und Tanzmädels aus Wasch-
enbach hatten sich für ihre sportlichen Aktivitäten Balanciersteine ge-
wünscht, dank der Spendengelder konnte alles angeschafft werden. Foto:
Mareike Bickelhaupt



Neue Spiele zum Ausprobieren: Für den Kindergarten in der Stiftstraße besorgte das Spielkreis-Team Ärztekoffer, Frisiersets, Feuerwehrrucksäcke, Softbälle sowie ein Kamishibai, und die Freude war groß. Foto: Julie Kernchen

Fest am Modauufer



Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Ob Schiffchen bauen, Plakate aufhängen, den Festplatz mit Tischen, Bänken, Wasser und Strom vorbereiten oder Teilnehmerfragen beantworten – ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team des Gewerbevereins Mühlthal! Fotos: MueMo

Es erwartet uns wieder ein tolles und vielseitiges Fest

Grußwort von Markus Winkler, 1. Vorsitzender des Gewerbevereins Mühlthal e.V.

Liebe Mühlthalerinnen und Mühlthaler, liebe Gäste aus nah und fern,

im Namen des Gewerbevereins Mühlthal e. V. begrüße ich Sie ganz herzlich zu unserem 3. Modauuferfest.

Heute verwandelt sich das Ufer der Modau – von der Schlossgartenstraße bis zur Bleiche – wieder in eine lebendige Meile voller Begegnungen, Vielfalt und Lebens-

freude. Hier zeigt sich, was Mühlthal so besonders macht: Ein Fest vereint 48 Aussteller aus regionalen Unternehmen, Vereinen und Institutionen an einem wunderschönen Platz. Wir freuen uns, dass in diesem Jahr auch viele Vereine die Chance nutzen, sich einem breiten Publikum zu präsentieren.

Das Mühlthaler Gewerbe zeigt sich in seiner ganzen Bandbreite: vom Kleinstbetrieb bis zum großen Unternehmen, von Produktion und

Dienstleistungen über technische Innovationen bis hin zum Handwerk.

Das Modauuferfest ist auch diesmal eine familienfreundliche Veranstaltung mit Kindertattoos, Hüpfburg und Riesenseifenblasen. Und es gibt wieder die Segelbootregatta mit den selbst gestalteten Booten ... bei hoffentlich viel Wasser in der Modau.

Auch wenn der neu gestaltete Modauuferweg noch nicht voll-

ständig fertiggestellt ist, kann man doch schon die schönen Aufenthaltsorte erkennen, die vielseitige Begegnungen am Wasser ermöglichen. Das wertet die Ortsmitte in Nieder-Ramstadt erheblich auf.

So ein Fest bringt ganz viel zusätzliche Arbeit bei Organisation und Durchführung mit sich. Ich danke allen Helfern aus dem Verein sowie der Gemeinde Mühlthal, besonders dem Bauhof, für die

freundliche Unterstützung. Nur gemeinsam kann man solch ein großes Fest veranstalten.

Ich wünsche Ihnen allen anregende, informative Gespräche, tolle Entdeckungen und einen entspannten, vergnüglichen Tag am Modauufer.

Herzliche Grüße
Ihr Markus Winkler
Vorsitzender
Gewerbeverein Mühlthal e. V.

„Engagierte Menschen, starke Unternehmen und Vereine“

Grußwort von Bürgermeister Niels Starke

Liebe Mühlthalerinnen und Mühlthaler, liebe Gäste,

am 6. September verwandelt sich das Modauufer wieder in eine lebendige Festmeile. Als Bürgermeister unserer Gemeinde möchte ich Sie herzlich einladen, das dritte Modauuferfest zu besuchen, mit unseren örtlichen Vereinen sowie Gewerbetreibenden ins Gespräch zu kommen und die Vielfalt der Angebote und Leistungen zu entdecken.

Das Fest bringt zusammen, was unsere Gemeinde ausmacht: engagierte Menschen, starke Unternehmen und Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger. Mein besonderer Dank gilt allen Teilnehmenden sowie dem Gewerbeverein Mühlthal, der das

Modauuferfest mit großem Engagement auf die Beine stellt. Eine Veranstaltung dieser Größenord-

ANZEIGE



nung zu organisieren, erfordert viel Zeit und persönlichen Einsatz. Mit seinem vielfältigen Engage-

ment trägt der Gewerbeverein dazu bei, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten. Das ist keineswegs selbstverständlich.

Auch die Gemeindeverwaltung ist in diesem Jahr mit eigenen Angeboten vertreten. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszutauschen und mehr über aktuelle Themen, Projekte und Angebote der Gemeinde zu erfahren.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern einen abwechslungsreichen Tag, viele interessante Begegnungen und vor allem viel Freude beim Modauuferfest 2026!

Ihr
Niels Starke
Bürgermeister

Gemeinde Mühlthal mit vielfältigem Angebot

Die Themen sind Jugend-/Wirtschaftsförderung, Klimaschutz und Ehrenamt

Mühlthal. Beim Modauuferfest am 6. September ist auch die Gemeinde Mühlthal mit zwei Ständen vertreten (Jugendförderung Teilnehmernummer 30 und Wirtschaftsförderung, Ehrenamt und Klima, Standnummer 21) und lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, sich zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Am Stand der Jugend- und Seniorförderung warten bunte Überraschungen auf kleine und große Gäste. Ein besonderes Highlight ist die Versteigerung ausrangierter Spielgeräte der Gemeinde. Vom Piratenschiff über die Wippe bis hin zum Wipptier suchen verschiedene Elemente ein neues Zuhause und finden vielleicht schon bald einen Platz im heimischen Garten. Am Stand der Gemeindeverwaltung

informieren Mitarbeitende über verschiedene Themen. Klimaschutzmanagerin Marion Tandler stellt Projekte vor und beantwortet Fragen rund um den Klimaschutz. Ehrenamtskoordinatorin Selina Fischer zeigt Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement in Mühlthal auf. Wirtschaftsförderin Ines Schöcker gibt Einblicke in die Arbeit der kommunalen Wirtschaftsförderung. Ergänzt wird das Angebot durch Dr. Manfred Bernhardt vom Verein „Die Wirtschaftspaten“. Er informiert über Unterstützungsmöglichkeiten sowie die Gründungs- und Unternehmenssprechstunde im Rathaus. Die Gemeinde Mühlthal freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und regen Austausch.

GdeM

Internationale Genussmomente

Das Weinhöfchen bereichert das Modauuferfest mit erlesenen Tropfen und kulinarischen Spezialitäten



Kulinarische Vorfreude: Karin Bremer und Gérard Leclerc vom Weinhöfchen verwöhnen die Gäste des Modauuferfests auch 2026 wieder mit internationalen Weinen und feinen Spezialitäten. Foto: Yvonne Klein

Mühlthal. Am 6. September lädt das Weinhöfchen-Team aus der Bahnhofstraße zu französisch-italienischer Weinkultur, hausgemachter Limonade und feinen Gaumenfreuden ein.

Wenn das beliebte Modauuferfest wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher entlang der Modau in Mühlthal Nieder-Ramstadt zusammenbringt, verwandelt sich der Innenhof des Bürgerzentrums in einen lebendigen Treffpunkt für Feinschmecker: Das Weinhöfchen aus der Nieder-Ramstädter Bahnhofstraße ist mit einem liebevoll gestalteten Stand vertreten und bereichert das Fest mit charmanter Gastfreundschaft und erlesenem Genuss.

Wer das Weinhöfchen bereits besucht hat, weiß um das Gespür für Qualität des Teams um Karin, Petra, Renate und Gérard. Für das Fest haben die vier eine handverlesene Getränke- und Speisenauswahl zusammengestellt: Weinliebhaber dürfen sich auf eine feine Vielfalt italienischer und französischer Weine freuen. Für prickelnde Feststimmung sorgen edler Champagner, feinperliger Crémant und spritziger Prosecco. Auch Gäste, die alkoholfreie Alternativen bevorzugen, kommen voll auf ihre Kosten: Neben aromatischem alkoholfreiem Wein verspricht fruchtige, hausgemachte Limonade die passende Erfrischung für warme Spätsommertage. Passend zu den edlen Tropfen ist für

das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für den herzhaften Genuss zwischendurch stehen feine französische Käsespezialitäten bereit, die klassisch mit frischem Baguette serviert werden. Wer es lieber süß mag, darf sich auf duftende, frisch zubereitete Belgische Waffeln mit Früchten freuen.

Mit diesem abwechslungsreichen Angebot setzt das Weinhöfchen im Innenhof des Bürgerzentrums ein echtes kulinarisches Highlight – perfekt, um beim Schlendern entlang der Modau innezuhalten und entspannte Momente zu genießen.

Weitere Informationen und Einblicke: weinhoeffen.de

Mue-Mo

Fest am Modauufer

So. 06.
09.
11 bis ca. 18 Uhr

Gastronomie- und Gewerbeschau entlang der Modau in Mühlthal

48 Anbieter erwarten Sie im Zentrum von Nieder-Ramstadt mit Informationen, Produkten und kulinarischen Angeboten.

Kommunikation. Lernen Sie Unternehmen, Vereine, Institutionen und die Menschen, die dahinterstehen, persönlich kennen. Lassen Sie sich von den gastronomischen Angeboten kulinarisch verwöhnen und treffen Sie dabei Nachbarn, Freunde und Bekannte.

Tolle Aktionen! Neben dem Informationsangebot erwarten Sie zahlreiche Sonderangebote, Mitmachaktionen, Gewinnspiele, ein vielfältiges Kinderprogramm und vieles mehr.

Sie werden überrascht sein! Los geht's. Mit Freunden und Familie auf zum Fest am Modauufer.

11:00 bis 18:00 Uhr
Gewinnspiele, sportliche Events, Mitmachaktionen alles Art für Groß und Klein und vieles mehr

11:00 Uhr
Offizielle Eröffnung der Veranstaltung

11:15 Uhr
Ansprache in der Bleiche: Bürgermeister und Vorsitzender der Gemeindevertretung Mühlthal

ab 15:00 Uhr
Modaregatta: Wettbewerb mit Holzschiffchen und anschließender Siegerehrung



Weinspezialitäten vom Weinhöfchen

Fest am Modauufer 6.9. Sonntag, 11 - 18 Uhr
Wir sind dabei!

Besuchen Sie uns
Genießen Sie eine Auswahl an guten Weinen, spritzigem Aperol und feinen Snacks.

Weinhöfchen
EXKLUSIVE WEINE & PERLWEINE

Bahnhofstraße 3 · 64367 Mühlthal
Tel.: 0176 14168411

Das gibt's beim **Modauuferfest** am 6.9.2026 an unserem Stand

Kommt vorbei!

Branstübl
LECKER BIERCHEN
NEUES DESIGN UNSER ORIGINAL

... und sonst auch bei uns in der Rheinstraße 43 · Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 / 91 38 30
Info@getraenke-hnyk.de

Getränke Hnyk
INHABERIN: TANJA SCHWABEL G.K.
www.getraenke-hnyk.de

Fest am Modauufer

Diese Teilnehmer freuen sich auf Ihren Besuch!

- | | |
|---|---|
| E Eröffnung - 11:00 Uhr | 26 SchenkWerke, Stefanie Günther |
| 1 Zoo & Co | 27 Foodsharing Darmstadt |
| 2 MITEINANDER - Plauderbank | 28 Psychologische Beratung Mühlthal |
| 3 OWK Nieder-Ramstadt | 29 Feuerwehr Nieder-Ramstadt |
| 4 Foto Bully West Stadt Bar | 30 Jugend- und Seniorenförderung Mühlthal |
| 5 TOP IDENTITY / Mühlthalpost | 31 Weinbau Köth und Raffold KG |
| 6 Gewerbeverein Mühlthal e.V. | 32 Autohaus Merz, Inh. Ralf Schmidt |
| 7 Le Traiteur Feinkost Spezialitäten | 33 Riese & Müller GmbH |
| 8 Getränke Hnyk | 34 Dannys Fahrschule |
| 9 Café La Sfogliatella | 35 Sanitätshaus Behrmann |
| 10 Hausverwaltung Erdmann | 36 TSV Nieder-Ramstadt |
| 11 Nicole Marré – Kosmetik | 37 Nieder-Ramstädter Diakonie |
| 12 SPORTSFREUNDE Darmstadt | 38 FHFO Oldtimer |
| 13 DRK Ortsverein Nieder-Ramstadt / Traisa | 39 LKG Mühlthal - Hüpfburg |
| 14 Metzgerei Göbel | 40 Schwimmbadclub Mühlthal |
| 15 Imkerverein Mühlthal | 41 FALA Getränketrailer |
| 16 Weinhöfchen | 42 Löwen / Modau Apotheke |
| 17 Silberhaus Hermes | 43 LUCKY SPORTS Health Club |
| 18 GRUSSKARTEN.DESIGN Böhm+Richter GbR | 44 Freiheitsspiel |
| 19 EFG Mühlthal (Ev.-Freikirchliche Gemeinde Mühlthal) | 45 Bio natives Olivenöl |
| 20 Felix Göbel Sport und Training | 46 mein Kinderkram |
| 21 Gemeinde Mühlthal / Wirtschaftsförderung / Klimaschutz | 47 Cano`s - Post Traisa |
| 22 El Cuervo - ab 12:00 Uhr geöffnet | 48 Solarmodul-Beratung der KLIO e.V |
| 23 Hopp Matthias Maurermeister | auf dem Festplatz unterwegs: |
| 24 Kath. Öffentl. Bücherei Nieder-Ramstadt | • Kinder Glitzertatoos |
| 25 Kindertagespflege Häschenbau Mühlthal | • Ev. Kirchengemeinde |

Weitere Informationen zum Angebot der Teilnehmer unter: www.mue-mo.de/fest-am-modauufer/ und auf den Sonderseiten der Mühlthalpost.
Bei orange markierten Ständen gibt es ein gastronomisches Angebot.



Fast geschafft: Nach einer actionreichen Woche wurden gerade die Ausgaben der Mühlthalpost und des Modaublick an die Druckerei gesendet. Jetzt werden noch Social-Media-Beiträge geplant und dann freut sich das Team von top identity, Mühlthalpost und Modaublick auf viele nette Gespräche am Modauufer. (Foto: Mue-Mo)

Das Heimatzeitungen-Team kennenlernen



Mühlthalpost, Modaublick und top identity laden herzlich an Stand 5 ein

Mühlthal. Sie sind feste Größen in der Region: Die Mühlthalpost (gegründet 1987, Auflage 7.500) und der Modaublick (gegründet 2018, Auflage 9.500) verstehen sich nicht als reine Anzeigenblätter, sondern als echte, redaktionell geprägte Heimatzeitungen. Monat für Monat informieren sie die Bürgerinnen und Bürger in Mühlthal, Modautal und Ober-Ramstadt umfassend

über das lokale Geschehen und bieten Vereinen, Kommunen und Unternehmern eine reichweitenstarke Plattform. Hinter den Publikationen steht die Werbeagentur top identity GmbH unter Geschäftsführer Holger Maier, die bereits seit 1996 erfolgreich im Verlagswesen tätig ist. Beim diesjährigen Modauuferfest am 6. September präsentieren sich die Heimatzeitungen und die Agentur gemeinsam an Stand Nummer 5.

Besucher haben die Gelegenheit, das engagierte Team persönlich kennenzulernen. Die bekannten Anzeigenberaterinnen Yvonne Klein und Doreen Machleid stehen für Werbefragen bereit. Manuela Bordasch berät zu Beilagen und hat die beliebten „Ja bitte“-Briefkastenaufkleber dabei. Zudem sucht das Team stets Verstärkung: Interessierte Jugendliche, Studenten und Senioren können sich über Jobs als Austräger informieren – eine ideale Möglichkeit,

einmal monatlich bei bezahlter Bewegung das Taschengeld aufzubessern.

Für gute Laune ist ebenfalls gesorgt: Auf Kinder warten bunte Heliumballons, für Kunden gibt es Überraschungen und speziell für 16- bis 25-Jährige ein spannendes Gewinnspiel.

Auch Holger Maier steht für persönliche Gespräche zur Verfügung. Infos: <https://mue-mo.de/>

Mue-Mo

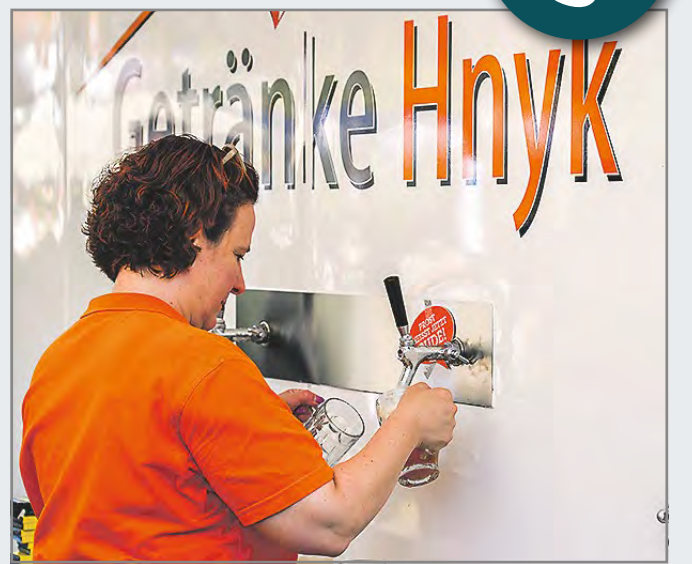
Neues Braustüb'l-Design & kühle Drinks

Erfrischung pur: Mühlthals Getränkelieferant Nr. 1 lädt in die Bleiche ein

Mühlthal. Wenn das Modauuferfest am Sonntag, den 6. September, von 11 bis 17 Uhr seine Besucher anlockt, darf die passende Erfrischung nicht fehlen. Bei hoffentlich sonnig-warmem Wetter sorgt das Team um Tanja Schwebel am Stand von Getränke Hnyk für die perfekte Abkühlung. Der Mühlthaler Getränkelieferant Nummer 1 hat seinen Platz im unteren Teil des Festes ideal gewählt: In der Bleiche können sich die Gäste direkt gegenüber an Tischen und Bänken unter einem großen, Schatten spendenden Baum entspannt niederlassen.

Ein besonderer Hingucker auf der Getränkekarte ist das Brau-

stüb'l Bier, das sich in seinem neuen, aber dennoch klassischen Flaschen-Look präsentiert – am Stand kann man das neue Design aus nächster Nähe betrachten, anfassen und natürlich eisgekühlt genießen. Neben frisch gezapftem oder geöffnetem Bier fließen auch bester Apfelwein und eine breite Auswahl an alkoholfreien Getränken. Wenn alles nach Plan läuft, dürfen sich die Besucher zudem auf leckere Cocktails freuen. Einem entspannten Festsonntag am Ufer der Modau steht damit nichts mehr im Wege.



Eiskalte Getränke und beste Feststimmung: Für die passende Erfrischung beim Modauuferfest sorgt das Team von Getränke Hnyk. Foto: Mue-Mo

Individuelle Grußkartenlösungen

GRUSSKARTEN.DESIGN Böhm+Richter GbR für eine wertschätzende Unternehmenskommunikation

Mühlthal. Persönliche Worte schaffen Verbindung – auch und gerade in der Geschäftswelt. Mit hochwertigen und individuell gestalteten Grußkarten unterstützt GRUSSKARTEN.DESIGN Böhm+Richter GbR Unternehmen dabei, Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitenden Wertschätzung zu zeigen und einen professionellen und persönlichen Eindruck zu hinterlassen.

Auf dem Modauuferfest in Mühlthal präsentiert das Unternehmen kreative Kartenlösungen, vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und ausgewählte Referenzbeispiele. Das Team berät zu individuellen Projekten – beispielsweise zu Weih-

nachtskarten mit Firmenlogo, persönlichem Grußtext und einer Gestaltung im Corporate Design des jeweiligen Unternehmens.

Neben individuellen Projekten bietet der firmeneigene Online-shop www.grusskarten.design ein umfangreiches Standardsortiment für unterschiedliche Anlässe. Eine Auswahl daraus ist auch auf dem Modauuferfest am Stand Nr. 18 erhältlich und kann direkt vor Ort zu attraktiven Preisen erworben werden.

Darüber hinaus möchte GRUSSKARTEN.DESIGN sein Händlernetzwerk in der Region weiter ausbauen und sucht weitere Handelspartner im Raum Mühlthal und Umgebung. Einzelhändler, die das Grußkartensor-

timent in ihr Angebot aufnehmen möchten, haben auf dem Modauuferfest die Möglichkeit, sich persönlich über das Sorti-

ment und die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zu informieren.

Mue-Mo



Zwei Kreative in Aktion: Franziska Böhm und Katharina Richter legen Wert auf individuelle Gestaltung. Foto: GRUSSKARTEN.DESIGN



Fitness-Challenge beim Modauuferfest

LUCKY SPORTS begeistert am Modauufer mit Mitmach-Aktionen und Gewinnen

Mühltal. Mühltaler Gesundheitszentrum lädt an Stand 43 zu sportlichen Challenges, persönlicher Beratung und ge-

sunden Snacks ein. Wenn das traditionelle Modauuferfest die Region zusammenbringt, darf eine Extraportion Energie nicht

fehlen: Das Mühltaler Fitnessstudio und Gesundheitszentrum LUCKY SPORTS präsentiert sich in diesem Jahr mit einem großen, abwechslungsreichen Aktionsstand direkt im Geschehen. Am Stand Nummer 43 – zentral gelegen neben dem Eingang der Sparkasse – wartet das Trainerteam auf alle Festbesucher, die Lust auf Bewegung, Gesundheit und jede Menge Spaß haben.

Sportliche Herausforderungen für jedes Fitnesslevel

Wer nicht nur flanieren, sondern selbst aktiv werden möchte, ist bei LUCKY SPORTS genau an der richtigen Adresse. An interaktiven Mitmachstationen können Besucherinnen und Besucher ihre Fitness unter Beweis stellen: Ob beim Ausdauerlauf auf dem Fahrrad, beim Prüfen der eigenen Balance oder bei gezielten Kraftübungen – der Einsatz wird belohnt. Bei dieser Challenge geht niemand leer aus: Alle, die mitmachen, erhalten einen Mitmachgutschein für eine zweiwöchige Mitgliedschaft. Wer an den Stationen echte Spitzenleistung

erzielt, kann sich sogar über einen Mitgliedschaftsgutschein für mehrere Monate freuen.

Persönliche Beratung und gesunde Snacks

Neben den sportlichen Herausforderungen steht der persönliche Austausch im Fokus. Studioleiter Patric sowie das Trainerteam um Mia, Jamie und Silas stehen bereit, um alle Fragen rund um Trainingsmöglichkeiten, Prävention, Gesundheitssport und individuelle Mitgliedschaften bei LUCKY SPORTS zu beantworten. Für die passende Stärkung zwischendurch sorgt eine Auswahl an leckeren Eiweißriegeln, die am Stand kostenfrei probiert werden können.

Ein Abstecker am Stand 43 verbindet Information, Bewegung und gute Unterhaltung – perfekt für alle, die ihren Festbesuch mit einem sportlichen Impuls verbinden möchten.

Weitere Informationen zu Trainingsangeboten, Kursen und Studio: luckysports.eu



Freut sich auf den persönlichen Austausch am Modauufer: LUCKY SPORTS-Inhaberin Christina Gorski stellt den Festgästen das vielseitige Trainings- und Gesundheitsangebot des Fitnessstudios in der Wackerfabrik vor – denn fit, aktiv und gesund zu bleiben ist absolut keine Frage des Alters. Foto: top identity



Freiheitsspiel Teambuilding

Mühltal. Isa Leo Reinshagen ist Abenteuer- und Erlebnispädagogin und weckt mit ihrem „Freiheitsspiel“ auch das innere Kind von Erwachsenen – beim Teambuilding in Firmen und Unternehmen.

Ihre Passion aber sind und bleiben die Teenies. Aus langjähriger Praxiserfahrung schöpft Isa Leo Reinshagen aus einem bunten Schatz an Spielen, Übungen und Kooperationsaufgaben und sorgt damit bei jedem Event für gute Laune, gesunde Reflexion, Selbstvertrauen und Zusammengehörigkeitsgefühl.

Freiheitsspiel ist buchbar für Firmenfeiern, Teens-Partys, Junggesellenabschiede, Jugendclubs, ...

Ob als einmaliges Event mit wenigen Stunden oder sporadisch wiederkehrend – jede Begegnung mit Isa Leo Reinshagen ist eine Investition in das gesamte Team!

Losgelöst spielen setzt positive Energie frei und wandelt Stress in Freiheit, und wo Menschen aufblühen, erfolgt der Erfolg ganz von selbst.

Mue-Mo

Isa Leo Reinshagen

Freiheitsspiel

Modau-Terrassen werden zum Genusssort

Weinbauer Frank Köth präsentiert sich am 6. September an Stand 31



Einfach genießen: Mit regionalen Weinen, kühlen Getränken und kulinarischen Spezialitäten sorgt Frank Köth mit seinem Team auf den neuen Modau-Terrassen für Genuss direkt am Wasser. Foto: Mue-Mo

Mühltal. Am Sonntag, den 6. September, erwachen die neu gestalteten Modau-Terrassen am oberen Ende des Festgeländes (vor dem Gebäude der Jugendförderung) zu ganz neuem Leben: Der Nieder-Ramstädter Weinbauer Frank Köth sorgt an Stand 31 für Geselligkeit und regionale Gaudenfreuden direkt am Wasser.

Neben seinen eigenen Qualitätsweinen aus Mühltaler Anbau schenkt er Bierspezialitäten vom Brauhaus Faust sowie erfrischenden Aperol und Limoncello Spritz aus. Für den herzhaften Hunger serviert das Team den beliebten „Grindkopp“ mit hausgemachter

Zwiebelsoße und den deftigen „Rämschter Winzerburger“. Ein besonderes Highlight ist das entspannte Ambiente: Wer mag, leiht sich ein Kissen und nimmt direkt auf den neuen Stein-treppen am Modauufer Platz. Mit dieser Premiere setzt Köth den Startschuss für ein zukunftsweisendes Konzept, das wechselnden Gastronomen eine Plattform bietet und Mühltals kulinarische Vielfalt nachhaltig belebt.

Mue-Mo

Mit allen Sinnen Gesundheit erleben

Die Löwen Apotheke präsentiert spannende Vorträge und Sinnes-Quiz.

Nieder-Ramstadt. Die Tradition geht weiter: Wie bereits in den erfolgreichen Jahren 2022 und 2024 ist die Löwen Apotheke auch in diesem Jahr wieder fester Bestandteil des beliebten Modauuferfestes in Nieder-Ramstadt. Die Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das

das Thema Gesundheit greifbar und erlebbar macht.

Unter dem Motto „Quiz für alle Sinne“ hat sich das engagierte Team rund um Bernd Rupprecht für dieses Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Das interaktive Gewinnspiel fordert die Wahrnehmung der Besucher heraus und verspricht jede Menge

Spaß. Abgerundet wird das Angebot vor Ort durch informative Kurzvorträge. Man darf also gespannt sein! Selbstverständlich steht das sympathische Fachpersonal den Besucherinnen und Besuchern darüber hinaus in allen individuellen Fragen rund um die Gesundheit mit kompetenter Beratung zur Seite.

Exzellenter Service – auch digital

Die Löwen Apotheke zeigt auf dem Fest ihre große Nähe zu den Menschen vor Ort, ist aber auch digital bestens aufgestellt. Wer seine Medikamente oder Pflegeprodukte lieber bequem von zu Hause aus ordert, kann den modernen Online-Service nutzen. Über die Website loewen-apotheke-muehltal.de lassen sich Wunschartikel ganz einfach vorbestellen. Kunden haben anschließend die flexible Wahl: Die Bestellung kann entweder ohne Wartezeit in der Apotheke abgeholt oder durch den zuverlässigen Lieferdienst direkt an die Haustür gebracht werden. Auch die praktische Apotheken-App steht dort zum Download bereit und macht das persönliche Gesundheitsmanagement noch einfacher.

Das Team der Löwen Apotheke freut sich darauf, viele bekannte und neue Gesichter am 6. September ab 11 Uhr auf dem Modauuferfest begrüßen zu dürfen. Vorbeikommen, mitmachen und gewinnen lohnt sich!

Mue-Mo



Spaß und Gesundheit gehören zusammen: Bernd Rupprecht begrüßt 2024 einen Besucher am Glücksrad der Löwen Apotheke. Beim Modauuferfest 2026 steht die Apotheke mit ihrem „Quiz für alle Sinne“ bereit. Foto Mue-Mo



Wir freuen uns auf Euch!

Besucht uns an der neuen Modauterrasse

Rämster Winzerburger
Grindkopp mit Zwiebelsoße

Nieder-Ramstädter Weine
Bier von Faust
Spritzgetränke

Zusätzlich bieten wir:

- Verleih von Eventbedarf
- individuelle Weinproben
- Feiern in den Weinbergen

Weinbau
Köth & Raffold KG

Le Traiteur
Feinkost Spezialitäten
Vertriebs GmbH

Panini wie im Italien Urlaub!

www.le-traiteur-vertrieb.com

GRUSSKARTEN DESIGN

INDIVIDUELLE GRUSSKARTENLÖSUNGEN
FÜR EINE WERTSCHÄTZENDE UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

www.grusskarten.design

Quiz für alle Sinne!

Schöne Gewinne warten auf Sie!

Spannende Kurzvorträge

11:00 Uhr:
Darm & Immunsystem

12:00 Uhr:
Darm & Frauengesundheit

13:00 Uhr:
Darm und Konzentration

Nur auf dem Modauuferfest!
6.9. 11-18 Uhr

Löwen Apotheke
Dornwegshöhstraße 6



Foto Bully. Foto: Weststadt Bar

Matthias Hopp
HANDWERK MIT IDEE

Matthias Hopp
0171-1033399
info@hopp-bau.com
www.hopp-bau.com

Ihr Maurermeister aus Mühltal berät Sie gerne am Fest am Modauufer

Premium-E-Bikes aus Mühlthal – mit attraktiven Angeboten für die Nachbarschaft

Werksverkauf und Führungen bei Riese & Müller ziehen Besucher aus der ganzen Region an



Mit dem Campus in Mühlthal fest verwurzelt: Riese & Müller lädt die Besucherinnen und Besucher des Modauuferfests ein, mehr über den E-Bike-Hersteller, den Werksverkauf und die Werksführungen zu erfahren. Fotos: Riese & Müller

Mühlthal. Wer in Mühlthal lebt oder arbeitet, kommt an Riese & Müller kaum vorbei. Seit 2019 ist der E-Bike-Hersteller mit Entwicklung, Verwaltung und Produktion vor Ort ansässig und längst ein fester Bestandteil der Region – als Arbeitgeber mit rund 700 Mitarbeitenden und als engagierter Nachbar. Im firmeneigenen Werksverkauf und bei Werksführungen können Fahrradbegeisterte die Marke direkt am Standort erleben. Das Angebot kommt an: Vor allem an den verkaufsoffenen Samstagen herrscht im Werksverkauf großer Andrang. Viele Gäste kommen aus Mühlthal und Umgebung, aber auch aus ganz Deutschland und manchmal sogar aus dem Ausland reisen E-Bike-

Fans an. Die neuesten Modelle können vor Ort ausgiebig getestet werden, während Vorjahresmodelle oder gebrauchte Messe- und Testbikes auch direkt gekauft und mitgenommen werden können. An einem Samstagvormittag sucht eine Familie aus Darmstadt ein Lastenrad für die beiden kleinen Kinder. Werksverkaufsleiter Mirko Jungnickel und sein Team helfen, das passende Modell zu finden. „Bei Familien kommt es darauf an, dass das Bike zum Alltag passt. In einem Load können beispielsweise bis zu drei Kinder mitfahren. Für diese Familie könnte aber auch ein Packster70 infrage kommen“, erklärt Jungnickel. Auch ein Ehepaar aus dem Odenwald ist vor Ort. Während

der Ehemann seit dem vergangenen Jahr mit einem Charger4 unterwegs ist, soll nun seine Frau ein eigenes Rad bekommen – für Wochenendtouren und vielleicht für den Urlaub. Nach Probefahrten fällt die Wahl auf das Homage4. Das vollgefederte Rad ist besonders komfortabel und passt genau zu den Vorstellungen des Ehepaars. Die Beispiele zeigen die vielfältigen Einsatzbereiche: Von vollausgestatteten Trekkingrädern über leichte City-Bikes bis zu praktischen Lastenrädern ist für fast alle Anforderungen etwas dabei. „Wir finden für jeden genau das richtige Modell“, sagt Jungnickel – und steigt in die nächste Beratung ein. Wer wissen möchte, wie ein E-Bike entsteht, kann bei einer Werks-

führung exklusiv hinter die Kulissen blicken. Besucher erfahren, wie aus einzelnen Komponenten ein fertiges E-Bike wird, und erhalten Einblicke in die Produktion. Die Führungen zeigen, wie Nachhaltigkeit und modernes Wirtschaften verbunden werden können – von langlebigen E-Bikes bis zur Verantwortung für Mitarbeitende und Umwelt. So wird der Besuch zu einer spannenden Entdeckung: exklusiv, informativ und nah am Produkt. Alle Infos zu Werksverkauf und Führungen bei Riese & Müller gibt es auf r-m.de/werksverkauf und r-m.de/events

Riese & Müller

Edle Schätze und Expertise

Juwelier Fritz Hermes an Stand 17

Mühlthal. Was sind das geerbte Collier, das alte Silberbesteck oder die ausgedienten Zahnkronen wirklich wert? Antworten darauf liefert der ehemalige Juwelier Fritz Hermes aus Mühlthal-Traisa. Mit langjähriger Erfahrung bewertet und kauft er Gold, Silber sowie edle Schmuckstücke direkt vor Ort in seinem Traisaer Atelier an. Beim Modauuferfest am Sonntag, den 6. September, präsentiert sich Fritz Hermes an Stand 17 und bietet interessierten Besuchern fundierte Einblicke in die

fachgerechte Wertermittlung. Er informiert transparent darüber, wie die professionelle Taxierung abläuft und auf welchen Kriterien sie basiert. Zudem zeigt der Experte anschaulich, wie sich vermeintlich echtes Gold oder massives Silber als bloßer Modeschmuck (Talmi) entlarven lässt. Ergänzend gibt es am Stand spannende Informationen und Einblicke in die engagierte Arbeit des gemeinnützigen Vereins Altes Rathaus Traisa (ART gem. e.V.).

Mue-Mo



Bewertung von Schmuckstücken und Edelmetallen verständlich erklärt: Fritz Hermes steht am 6. September den Besuchern des Modauuferfestes als Experte für Fragen und Antworten zur Verfügung.



RIESE & MÜLLER



Tierische Oase am Wasser

ZOO & Co. Prögler verwöhnt Vierbeiner beim Modauuferfest

Mühltal. Für tierische Besucher und ihre zweibeinigen Begleiter hält das Modauuferfest am Sonntag, den 6. September,

ein ganz besonderes Highlight bereit. Seit 2024 ist ZOO & Co. Prögler in Nieder-Ramstadt die neue, fest etablierte Adresse in

Mühltal, wenn es um ein umfangreiches Sortiment für Hunde, Katzen und andere Heimtiere geht. Franchisenehmer Marcel

Prögler, der die Filiale geplant und erfolgreich eröffnet hat, nutzt nun die Gelegenheit, sein Unternehmen im Rahmen des Festes zu präsentieren.

Am Stand Nummer 1, der idyllisch am unteren Ende der Festmeile auf der bis dahin hoffentlich wieder sattgrünen Wiese liegt, erwartet die Besucher eine kleine Oase für Vierbeiner. Neben einer großen Auswahl an Produkten aus dem Bereich Tiernahrung und umfassenden Informationen rund um das gesamte Waren- und Dienstleistungsangebot des Fachmarktes, steht hier das pure Verwöhnprogramm im Fokus.

Sollte sich der Sonntag von seiner heißen Seite zeigen, ist bestens vorgesorgt: ZOO & Co. bietet nicht nur eine verlockende Snackbar für die Tiere, sondern sorgt mit einem eigenen Hun-

depool und speziellem Hundeeis für die perfekte Abkühlung der felligen Gäste. Zweibeinige Tierliebhaber, die ihren Lieblingen darüber hinaus etwas ganz Besonderes bieten möchten, sind ebenfalls zum Mitmachen eingeladen und können sich direkt am Stand im Backen von frischen Hundekekse üben.

Marcel Prögler freut sich bereits sehr darauf, den Vierbeinern sowie ihren Herrchen und Frauchen in entspannter Atmosphäre etwas Außergewöhnliches anzubieten. An diesem etwas ruhigeren Ende des Festgeländes wird sie beim Genießen und Planen sicherlich niemand stören. Viel Spaß beim Verwöhnen der vierbeinigen Freunde in der Zeit von 11 bis 17 Uhr!



Lecker: Wie auch immer das Wetter beim Modauuferfest sein wird über ein Hundeeis freut sich dein Vierbeiner ganz bestimmt. Auf zu Zoo&CO



Tierisch was los bei ZOO & Co.!

Für die Fellnasen: Snackbar, Hundepool & Hundeeis
Für die Zweibeiner: Hundekekse selbst backen

Dein lokaler Partner:
ZOO & Co. Nieder-Ramstadt
ZOO & Co. Prögler GmbH
Rheinstr. 26 c • 64367 Nieder-Ramstadt
www.zooundco-nieder-ramstadt.de

06.09. 11 bis ca. 18 Uhr

SILBERHAUS

GOLDTEST-Demonstration

Überraschungs-Aktion!
Kaufen Sie ein Päckchen für **10 Euro** und lassen sich vom Inhalt überraschen:
Liebevoll ausgewählte Schmuckstücke aus unserem Silberhaus-Depot!

Altgoldankauf nach Terminabsprache: 0170-3867877
Mühltal-Traisa • Nieder-Ramstädter Str. 65 • www.silberhaus.de

Mue-Mo



Summende Vielfalt und süßer Genuss:

Der Mühltaler Imkerverein an Stand 15

Mühltal. Seit dem 19. Jahrhundert schlägt das Herz des traditionsreichen Mühltaler Imkervereins für die faszinierende Welt der Bienen und den Erhalt unserer heimischen Natur. Beim Modauuferfest am Sonntag, den 6. September, präsentiert sich der engagierte Verein am Stand

15 und lädt Jung und Alt zum Entdecken, Probieren und Mitmachen ein.

Der Verein kümmert sich nicht nur um den Austausch erfahrener Imker, sondern setzt mit Unterstützung des Kreisimkervereins Darmstadt-Dieburg (KIV) und des Landesverbands Hessischer Imker (LHI) gezielt auf die Aus-

bildung des Nachwuchses sowie fundierte Weiterbildungen. Wer mit dem Gedanken spielt, selbst in die Bienenhaltung einzusteigen, erhält am Stand wertvolle Tipps und Informationen aus erster Hand.

Auch Genuss und Mitmachspaß kommen nicht zu kurz: Neben feinstem regionalem Honig direkt

aus Mühltal wartet eine tolle Aktion auf Kinder und Jugendliche, die sich im Rollen eigener Bienenwachskerzen ausprobieren können. Ein lohnender Anlaufpunkt für die ganze Familie!

Weitere Infos unter: <https://imkerverein-muehlta.de/>

Mue-Mo

Spiel, Spaß und Sport in einer tollen Gemeinschaft

TSV Nieder-Ramstadt präsentiert sich und sein Angebot auf der Festmeile

Nieder-Ramstadt. Joachim Ringelnatz hat es in einen Vers verpackt:

„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit. Und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit“ – und mit dem Vereinsmotto: „Spiel, Spaß und Sport in einer tollen Gemeinschaft – ein ganzes Leben lang!“ ist der TSV Nieder-Ramstadt e.V. ganz aktiv dabei, dieses Motto mit Leben zu füllen. Mit dem breitgefächerten Sportangebot wird der Zusammenhalt der Menschen gefördert, und so wird für jede Altersgruppe etwas angeboten, um dem Bewegungsmangel entgegenzuwirken!

Menschen mit ganz unterschiedlichen Interessen und in allen Altersgruppen – vom Baby bis zum Senior – können beim TSV Nieder-Ramstadt e.V. eine Bewegungsform für sich finden und neben dem Sport mit Spiel und Spaß die Gesundheit fördern und Lebensfreude in jeder Lebensphase finden. In einer der acht Sportarten,

die angeboten werden – Fußball, Gymnastik, Karneval, Kinderturnen, Schützen, Tanzen, Tennis oder Tischtennis – kann jeder seinen Sport finden.

So starten Kinder früh mit 0 bis 6 Jahren beim Pampers-Turnen und Eltern-Kind-Turnen mit den Eltern, und erstmals alleine im Purzeltunnen.

Körperliches Ausprobieren oder die sportliche Herausforderung suchen die Kinder im Alter von 6 bis 18 Jahren, und gleichzeitig prägt das soziale Miteinander die Entwicklung und steigert das Selbstwertgefühl. Die Freude an der Bewegung wird geweckt, davon profitieren Kinder ein Leben lang. Und all das können die Kinder im Mädchen-, Jungenturnen oder Kindertanzen, in den Kindergruppen beim Tischtennis, Tennis oder Fußball oder beim Blasrohrschießen oder in einem der Kampfsportangebote ausprobieren.

In der Fußball-, Tennis- und Tischtennisabteilung sind dann auch schon der sportliche Ehr-

geiz und die ersten Erfolge bei Meisterschaften weitere Ziele.

Dabeibleiben in der herausfordernden Familienzeit 18 bis 44 Jahre: Kinder bleiben beim Sport am Ball, wenn auch die Eltern selbst Sport treiben. Denn der Sport ist wichtig zum Abbau von Stress. Jetzt kann man Gleichgesinnte treffen, beim Zumba, Fit in die Woche oder beim Ganzkörper-Workout; alles Angebote, um einen guten Ausgleich zum Alltag zu bekommen. Körperliche Ausgeglichenheit, Ruhe oder Balance kann bei der Schongymnastik, im Yoga, beim Feldenkrais oder bei einer der vielen Vormittagsangebote gefunden werden.

Die Tischtennis- und Tennisabteilung haben die Familienfreundlichkeit in den Mittelpunkt gestellt. Estreten Spieler von 7 bis 80 Jahren zu Turnieren an; täglich gibt es Einzel- oder Gruppentraining.

Sport kann als Supermedizin für Körper und Geist bezeichnet werden, daher gibt es viele Angebote, um fit und gesund von 45 bis 64 Jahren zu bleiben. Durch die regelmäßige Teilnahme an den verschiedenen Sportangeboten, egal ob in einer Einzelsportart oder im Team, werden Lebensjahre gewonnen und die Lebenszeit verbessert; Sport wirkt sich positiv auf die Lebenserwartung aus.

Und um in Bewegung zu bleiben im Alter von 65 bis 100 Jahren bieten wir mit Kursen von Feldenkrais bis zu „Fit und beweglich ins Alter“ Sport und Bewegung exakt für dieses Alter an, und der Kontakt mit anderen Menschen sorgt für eine zusätzliche positive Wirkung.

Und dies ist in Nieder-Ramstadt seit über 140 Jahren bekannt; denn 1885 wurde der Sportverein mit den ersten Turnern gegründet, 1925 kam der Fußball hinzu; ab 1950 wurden viele weitere Sportarten angeboten, 1985 auch Tennis. Mit einer großen Jubiläumsfeier wurde dieses sportliche Engagement entsprechend gewürdigt. Und, um allem die „Krone aufzusetzen“, hat der TSV Nieder-Ramstadt e.V. im Bereich „Sport“ den Hauptpreis bei der diesjährigen Ludwig-Metzger-Preis-Verleihung am 12. Mai überreicht bekommen: „Für das herausragende Engagement zum Wohl der Gemeinschaft“ soll „die Verleihung des Preises auch weiterhin Ansporn sein, im Bereich des sozialen Engagements beispielhaft aktiv zu sein“.

Alle Angebote sind unter www.t-s-v.de zu finden.

Ellen Deranek

TSV Nieder-Ramstadt e.V.



Gemeinsam aktiv: Der TSV Nieder-Ramstadt steht mit seinem Motto „Spiel, Spaß und Sport in einer tollen Gemeinschaft – ein ganzes Leben lang!“ für gelebten Sport und generationsübergreifenden Zusammenhalt. Fotos: Mue-Mo

SPIEL · SPASS · SPORT
in einer lebendigen Gemeinschaft

Turn- und Sportverein Nieder-Ramstadt e.V.

Fest am Modauufer
Wir sind dabei!
Stand Nr 36

Kinderschminken

Auftritt Kindertanzen

lustige Photos für Kinder

verschiedene Mitmach-Aktionen

KOMMEN SIE ZU UNS!
Bei uns ist für jede/n etwas dabei:

Fußball

Gymnastik / Fitness

Kampfsport

Karneval

Kinderturnen

Sportschießen

Tennis

Tanzen

Tischtennis

Weitere Informationen unter: www.t-s-v.de
oder live auf dem Modauuferfest: **Stand NR 36**

Fest am Modauufer

Bio natives Olivenöl

kaltgepresste Bio-Olivenöle, Kalamata-Oliven, Bio-Kräuter, Bio-Marmeladen, Bio-Honig, Halva-Tahini, Pistazien u.v.m.

Modauuferfest: **Stand Nr 45** und jeden Do. 8 - 13 Uhr, auf dem Wochenmarkt Nieder-Ramstadt

NEU: Pistazien aus Agina

Viele Produkte erhalten Sie auch über unsere Website: www.bio-natives-olivenoel.de

Mediterraner Genuss

Feinkost von Christos Malamatinos

Mühltal. Feinschmecker in Mühltal kennen und schätzen ihn längst: Christos Malamatinos bringt mit seinem Marktstand den authentischen Geschmack Griechenlands direkt nach Nieder-Ramstadt. Am Sonntag, den 6. September 2026, verlässt der sympathische Mühltaler seinen gewohnten Marktplatz und präsentiert seine erlesenen Spezialitäten an Stand 45 auf dem Modauuferfest.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine erstklassige Auswahl an naturbelassenen Bio-Produkten freuen: kaltgepresste Bio-Olivenöle, saftige Kalamata-

Oliven, aromatische Bio-Kräuter, Meersalz sowie besondere Honigsorten wie Thymian- und Wild-eichenhonig. Ergänzt wird das Sortiment durch hausgemachte Marmeladen, traditionelles Halva und Tahini. Ob für den eigenen Genuss oder als liebevolles Geschenk – hier steckt echte mediterrane Handwerkskunst drin.

Wer Nachschub sucht: Malamatinos steht regulär donnerstags von 8 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt am Bürgerzentrum. Online-Bestellungen: bio-natives-olivenoel.de

Mue-Mo



Arbeitsplatz: So sieht er aus, der Lieblingsarbeitsplatz der Klimainitiative KLIO. Mit Leidenschaft und Know-how werben sie für mehr Klimaschutz. Foto: KLIO

Klimaschutz und praktische Energielösungen: KLIO e.V.

Stand 48 auf dem Modauuferfest

Mühltal. Wie gelingt nachhaltiger Klimaschutz im Alltag, und wie lässt sich das eigene Zuhause zukunftssicher aufstellen? Antworten liefert die regionale Initiative KLIO e.V. am Sonntag, den 6. September 2026, beim Modauuferfest. Das engagierte, überparteiliche Team ist am Stand 48 in der Bachgasse direkt an der Modau zu finden. Die Initiative

engagiert sich in Ober-Ramstadt, Mühltal und der Modau-Region mit konkreten Beiträgen für Umweltschutz und Klimaanpassung. Am Stand erhalten Besucherinnen und Besucher herstellerunabhängige, praktische Beratung rund um moderne Photovoltaik- und Solaranlagen, nachhaltige Heizungsoptimierung sowie energieeffiziente Kühlung. Zudem gibt es alltags-

taugliche Impulse zu Themen wie Ernährung, Wassernutzung und zukunftsfähiger Mobilität. Ergänzend informiert KLIO am Stand über anstehende regionale Aktionen – wie das Kulturevent in der Hammermühle und das Treffen an der Klima-Linde am 15. September.

Mue-Mo

KLIO
Klima-Initiative Ober-Ramstadt e.V.

Aktiv in Mühltal Ober-Ramstadt Modautal

Werde aktiv für Gemeinschaft und Klima!

Ehrenamtliche Informationen & Beratung zu

- Photovoltaik
- Klimaschutz
- Klimaanpassung
- Klimaanlagen
- Heizungsoptimierung
- Ernährung

KLIO e.V. beim Modauuferfest 2026 • Stand 46 • www.klima-initiative.org



Retten lernen zum Mitmachen: Am Stand des DRK Ortsvereins Nieder-Ramstadt/Traisa erhalten Interessierte Einblicke in die Arbeit des First Responders Mühltal und der Fahrradstaffel. Praktische Übungen zur Wiederbelebung an einer Reanimationspuppe runden das Angebot ab. Foto: Mue-Mo

Handwerk mit Ideen

Bauunternehmer Matthias Hopp auf dem Modauuferfest 2026

Mühltal. Am 6. September steht der erfahrene Mühltaler Maurermeister Besuchern wieder mit Rat, Tat und Inspiration rund ums Bauen und Renovieren zur Seite.

Wenn sich das Modauufer wieder in eine lebendige Flaniermeile verwandelt, ist auch Matthias Hopp mit seinem Bauunternehmen erneut mit dabei. Der Mühltaler Maurermeister hat sich in den vergangenen Jahren mit individuellen, kreativen Projekten einen hervorragenden Namen in der Region erarbeitet. Getreu seinem Leitspruch „Handwerk mit Idee“ zeigt er, wie vielseitig Bauen sein kann – vom soliden Mauerwerk über Terrassen, stilvolle Weinkeller und moderne Poolanlagen bis hin zum kompletten Hausbau.

Mit weit über 30 Jahren Erfahrung am Bau steht Hopp für fundierte Fachkompetenz und Ver-

lässlichkeit. Nach seinem Meisterbrief 1997 und erfolgreichen Jahren als Bauunternehmer in Spanien bietet er sein Know-how seit vielen Jahren mit großer Leidenschaft in Mühltal und Umgebung an.

Auf dem Modauuferfest 2026 nutzt Matthias Hopp gemeinsam mit seiner Frau Sabine die Gelegenheit, direkt vor Ort ins Gespräch zu kommen. Ob anstehende Mauer- und Abdichtungsarbeiten, Außenanlagen oder anstehende Innenrenovierungen für die kältere Jahreszeit: An seinem Stand können sich Interessierte anhand anschaulicher Beispielarbeiten inspirieren und unverbindlich beraten lassen. Der perfekte Anlaufpunkt für alle, die für ihr Zuhause einen kompetenten Profi mit dem Blick fürs Besondere suchen.

Mue-Mo



„Handwerk mit Ideen“: Maurermeister Matthias Hopp und seine Frau informieren beim Modauuferfest über kreative und hochwertige Lösungen für Haus, Garten und Modernisierungsprojekte. Foto: Mue-Mo



Einfach Platz nehmen und ins Gespräch kommen: Mit der Plauderbank möchte MITEINANDER Begegnungen fördern und das gesellschaftliche Miteinander in Mühltal stärken. Foto: MITEINANDER

Drei Frauen, ein Dach

Psychologische Beratung Mühltal

Mühltal. Claudia Holz, Annika Kirch und Claudia Himburg haben unter einem Dach zusammengefunden: der Psychologischen Beratung Mühltal. Beim Modauuferfest am Sonntag, 6. September, stellen die drei Frauen sich und ihre Angebote vor – mit dem, was sie wirklich bewegt: Menschen in schwierigen Momenten nicht allein zu lassen.

Claudia Holz ist Grundschullehrerin und selbstständig als Kinder- und Jugendcoach sowie ADHS-Elterncoach tätig. Sie kennt die Momente, in denen der Familienalltag kippt – wenn ein Kind tobt oder nicht „funktioniert“. Das kennt sie auch als Mutter zweier Kinder. Ihr ist wichtig, Eltern nicht zu bewerten, sondern zu zeigen: Ihr Kind ist nicht schwierig – es braucht nur ein anderes Verständnis. Das verändert oft alles.

Annika Kirch, Kinesiologin, steht Menschen bei vielfältigen Lebens-themen zur Seite, besonders dann, wenn reines Verstehen nicht reicht, um wirklich etwas zu verändern. Ihre Arbeit ist ganzheitlich und individuell – mit viel Zeit für den Menschen. Es geht darum, wieder in Verbindung mit sich selbst zu kommen, Stress abzubauen, eigene Wünsche und Bedürfnisse neu zu erkennen und zu seiner Mitte

zu finden, um das volle Potenzial zu leben.

Claudia Himburg ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und begleitet Menschen in psychischen Krisen: psychisch erkrankte Menschen, deren Angehörige und Menschen in beruflichen, familiären oder persönlichen Krisen. Durch ihre langjährige Erfahrung als Sozialarbeiterin, ihre Arbeit im Zentrum für Seelische Gesundheit in Groß-Umstadt und mehrere Therapie-Ausbildungen ist sie in der Lage, durch eine individuell abgestimmte Therapie bzw. Coaching mit den Menschen Wege aus

der Krise heraus zu finden. Was die drei verbindet: Sie glauben, dass jeder Mensch mehr Stärke in sich trägt, als er manchmal spürt – und dass niemand seine Herausforderungen allein bewältigen muss. Besuchen Sie die drei Beraterinnen beim Modauuferfest an ihrem Stand, lernen Sie sie persönlich kennen und lassen Sie sich einladen: Vielleicht ist genau jetzt der richtige Moment für den ersten Schritt.

Psychologische Beratung Mühltal
Bahnhofstr. 34, 64367 Mühltal
www.psybvm.de



Das Team der Psychologischen Beratung Mühltal: Annika Kirch, Claudia Himburg, Claudia Holz (v. l. n. r.) Bild: Claudia Holz

LOGO WEBSITE CONTENT

Alles aus einer Hand!

Jetzt kostenfreien
Kennenlerntermin anfragen.



top identity
Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH

www.topidentity.de



„Hessisches“ von Metzgerei Göbel

Das Göbel-Team ist nicht nur mit dem klassischen Angebot vertreten



Das Team von Metzgerei Göbel freut sich auf die Besucher des Modauuferfests und präsentiert unter anderem den „Hessischen Hot Dog“. Eine besondere Spezialität aus dem Hause Göbel. Foto: Mue-Mo

Mühltal. 76, in Worten sechs- und siebenzig Jahre alt wird die von Florian Göbels Uropa in Mühltal gegründete Metzgerei Göbel im diesem Jahr. Der Junior Florian Göbel hat vor fünf Jahren seinen Meisterbrief erworben und ist somit fest im Unternehmen und in der Nachfolge integriert. Neben der Wurstproduktion an einzelnen Tagen unterstützt er seinen Vater Roman, wo es gebraucht wird. Zusätzlich kümmert er sich um EDV und das Social Media Marketing. Es ist schön und unterstützenswert, wenn solche Unternehmen in unserer Zeit in die vierte Ge-

neration übergehen. Wie wir die rührigen Metzger kennen, wird es immer wieder neue Wurstkreationen oder etwas Ähnliches geben. Auch dieses Mal dürfen sich die Gäste des Modauuferfests schon jetzt am Stand der Metzgerei Göbel freuen. Roman und Florian Göbel werden den Besuchern dort persönlich den „Hessischen Hot Dog“ aus dem Hause Göbel präsentieren. Dahinter steckt eine grobe Bratwurst, kombiniert mit Krautsalat, Kochkäse und Röstzwiebeln, das Ganze selbstverständlich in einem frischen Brötchen.

Wenn es vom Andrang her passt, kann Sie das Göbel-Team sicherlich auch über das Unternehmen und alle damit verbundenen Angebote informieren. Da wäre der Lieferservice zu nennen, den es schon lange gibt, der aber immer mehr mit Essenslieferungen, in erster Linie für Senioren und Firmen, ausgebaut wurde. Der Seniorenmittagstisch wird in Gesamt-Mühltal und Ober-Ramstadt mit Stadtteilen ausgeliefert. Fleisch und Wurstwaren werden samstags um 10 Uhr frei Haus in Mühltal und Ober-Ramstadt bis Ernsthofen ab einem Bestellwert von 15 Euro kostenfrei ausgeliefert. Zum Angebot Partyservice gibt es auf der Website einige Beispiele. Dort sind auch die Standorte der Frischeboxen gelistet, die Tag und Nacht dafür sorgen, dass Mühltaler im Notfall auf Fleisch und Wurstwaren aus dem Hause Göbel zurückgreifen können, und sich etabliert haben.

Ein weiterer Anlaufpunkt ist das von Roman und Florian eröffnete und mittlerweile im Ortskern Nieder-Ramstadt nicht mehr weg zu denkende „Gasthaus zur Linde“, welches die Gäste mit gutbürgerlicher Küche und Hausmannskost verwöhnt.

Schön, dass das Göbel-Team beim Modauuferfest dabei ist. Wir freuen uns darauf.

Mue-Mo

Feinkost für Mühltaler

Der Feinkost-Spezialitäten-Vertrieb bietet feine Panini an

Mühltal/Weiterstadt. In mehr als 30 Jahren hat sich Le Traiteur ein exklusives Netzwerk von Feinkost-Lieferanten aus Italien, Spanien, Österreich und Deutschland erarbeitet. Immer steht bei der feinen Auswahl von Salami, Schinken, Käse oder Antipasti die Qualität im Vordergrund. Einige Lieferanten produzieren inzwischen exklusiv für Le Traiteur. So ist es selbstverständlich, dass einige Kunden aus Handel, Hotellerie, Gastronomie und Catering schon viele Jahre auf die hochwertigen Produkte des Unternehmens mit Mühltaler Wurzeln vertrauen. Neben dem kulinarischen Angebot bietet das Unternehmen auch individuell zusammengestellte Geschenkkörbe an mit passender Grußkarte. Ideal als Geschenk für Familie, Freunde, Kunden, Mitarbeiter oder Geschäftspartner. Auch für Veranstaltungen und private Feiern kann der Feinkostvertrieb gebucht werden. Ob frisch zubereit-

ete Panini oder ein individuell abgestimmtes kaltes Catering – das Team sorgt für eine unkomplizierte und genussvolle Bewirtung und passt das Angebot gerne an den jeweiligen Anlass und die Wünsche der Gastgeber an. Den Mühltalern möchte das Team beim Modauuferfest etwas ganz Besonderes anbieten und dabei zeigen, dass man Qualität schmecken kann. Es wird feine Panini, wahlweise mit italienischen Kochschinken, Salami Milano oder Mozzarella und Tomate geben. Antipasti-Liebhaber sollten unbedingt die feinen Antipasti-Spieße probieren. Weitere Infos über das Unternehmen gibt es auf der Website unter www.le-traiteurvertrieb.com oder beim Team persönlich am 6. September auf dem Modauuferfest.

Mue-Mo



Ein Genuss: Le Traiteur präsentiert beim Modauuferfest hochwertige Feinkostspezialitäten aus Europa. Besucher dürfen sich auf frisch zubereitete Panini und feine Antipasti freuen. Foto: Le Traiteur

Natur erleben und Heimat entdecken

OWK-Ortsgruppe lädt zu Information, Austausch und spannende Heimat-Quiz ein.

Mühltal. Wenn sich am Sonntag, den 6. September 2026, das Modauufer in Nieder-Ramstadt wieder in eine lebendige Festmeile verwandelt, darf auch der Odenwaldklub nicht fehlen: Die OWK-Ortsgruppe Nieder-Ramstadt präsentiert sich am Standnummer 2 mit einem abwechslungsreichen Informationsangebot für alle, die Natur, Wandern und die regionale Geschichte schätzen.

Am Stand des traditionsreichen Vereins erhalten Interessierte wertvolle Einblicke in die Aktivitäten und das Jahresprogramm der Ortsgruppe sowie des Gesamt-OWK. Wanderbegeisterte finden vor Ort detaillierte Wanderkarten zum Ver-

kauf, während die informative Zeitschrift DER ODENWALD kostenlos zum Mitnehmen bereitliegt.

Für Unterhaltung und Entdeckergeist sorgen zwei spannende Mitmach-Aktionen: Bei den Quizfragen „Geheimnisvolle Zeichen am Baum“ und „Wie gut kenne ich meine Heimat?“ sind Spürsinn und Heimatwissen gefragt. Der Stand ist somit ein idealer Anlaufpunkt für Familien, Naturfreunde und alle, die Mühltal und die Region aktiv erkunden möchten.

Weitere Informationen zur Ortsgruppe und ihren Aktivitäten gibt es online unter: owk-nieder-ramstadt.de

Mue-Mo

ACTION AN DER MODAU

Wir freuen uns auf Sie!
Stand-Nr. 43

Mitmachaktionen, Eiweißriegelverkostung und vieles mehr

Mitgliedschaft gewinnen

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB
Sport- und Gesundheitszentrum
Wacker-Fabrik
www.luckysports.eu

Gorski & Gorski GbR
Ober-Ramstädter Str. 96f
64367 Mühltal
Telefon: 06151/145139
info@luckysports.eu

Besuchen Sie uns!

Wir sind dabei!

Viele Informationen über uns auf dem Fest am Modauufer

2 Quiz für Erwachsene:

- Geheimnisvolle Zeichen am Baum
- Wie gut kenne ich meine Heimat?

Odenwaldklub
Ortsgruppe Nieder-Ramstadt

GASTHAUS Zur Linde

Öffnungszeiten:
Mo: ab 18 Uhr | Do – Sa: ab 18 Uhr
(telefonisch erreichbar ab 17:30 Uhr)

Dornwegshöhstraße 2 | 64367 Mühltal
Tel.: 06151- 8052725 | zur-linde-muehltal@t-online.de

Handwerk Tradition Leidenschaft

SEIT 1950
METZGEREI | PARTYSERVICE

GÖBEL

DORNWEGSHÖHSTR. 32 | 64367 MÜHLTAL
TEL.: 06151-14376
WWW.METZGEREIGOEBEL.JIMDOFREE.COM

Honig zum Kaufen

Viele Infos zur Honigbiene, Wildbiene und Imkerei

Aktion für Kinder:
Bienenwachskerzen rollen

Wir freuen uns auf euren Besuch am Stand Nr. 15

IMKERVEREIN MÜHLTAL E.V.

Frischer Wind und bewährte Werte

Tatjana Karaca übernimmt die Erdmann-Hausverwaltung

Mühltal. Frau Karaca, Sie haben die Leitung eines Traditionsunternehmens übernommen. Was ändert sich, was bleibt? Ich möchte nicht alles umkrempeln, sondern das Beste aus über 30 erfolgreichen Jahren bewahren und zeitgemäß weiterentwickeln. Dazu gehören moderne digitale Prozesse, klare Strukturen und frische Impulse, die unseren Kundinnen und Kunden echten Mehrwert bieten.

Wer gehört aktuell zum Team Erdmann?

Unser eingespieltes Team ist das Herz des Unternehmens. Gründer Olaf Erdmann bleibt uns glücklicherweise mit seinem großen Erfahrungsschatz erhalten. Dieter Maczeyczik ist seit vielen Jahren unser zuverlässiger, gewissenhafter Objektbetreuer. Sehr stolz bin ich darauf, dass meine Tochter Lael, die ab Oktober Internationales Immobilienmanagement studiert, nun als nächste Generation frische Energie und neues Fachwissen einbringt. Ich selbst freue mich darauf, die Erdmann Hausverwaltung mit klaren Werten in die Zukunft zu führen: Vertrauen, Verlässlichkeit und ein Wort, auf das man sich verlassen kann.

Welche Leistungen und Regionen decken Sie genau ab?

Unser Schwerpunkt liegt auf WEG- und Sondereigentumsverwaltung ab vier Wohneinheiten im Landkreis Darmstadt-Dieburg mit einem Aktionsradius von circa 15 km – darunter auch etliche Objekte direkt in Mühltal. Wir legen großen Wert auf den nachhaltigen Werterhalt der Immobilien: Statt erst bei Schäden zu reagieren, planen wir vorausschauend mit individuellen Instandhaltungsplänen. Gleichzeitig setzen wir auf Transparenz: Eigentümerversammlungen sind hybrid möglich, und über unser digitales Kundenportal sind Dokumente jederzeit abrufbar. Bei Schäden beauftragen wir unverzüglich passende Fachbetriebe aus unserem regionalen Netzwerk.

Wofür brennt das Team Erdmann im Alltag?

Hinter jeder Immobilie stehen Menschen und bedeutende Vermögenswerte. Deshalb kümmern wir uns so, als wären es unsere eigenen Objekte. Unser Leitsatz lautet: „Technik macht es schnell – Menschen machen es gut.“ Wir nutzen moderne Hilfsmittel, aber den Unterschied macht der persönliche Einsatz.



Tatjana Karaca.

Am 6. September sind Sie beim Modauuferfest vertreten. Was erwartet die Besucher?

Vor allem persönliche Begegnungen und gute Gespräche! In unserer Branche ist Vertrauen entscheidend, und das entsteht am besten im direkten Kontakt. Wer Fragen rund um seine Immobilie hat oder die neue Führung persönlich kennenlernen möchte, ist an unserem Stand herzlich willkommen.

Das komplette, ungekürzte Interview finden Sie unter: www.gv-m.de/modauuferfest/erdmann-hausverwaltung

Erdmann Hausverwaltung



Das „neue“ Erdmann-Hausverwaltungs-Team, jetzt unter der Leitung von Tatjana Karaca. Foto: KI generiert

ERDMANN

HAUSVERWALTUNG

Seit über 30 Jahren kompetent, persönlich, transparent.

Vertrauen durch Erfahrung. Verwaltung mit Verantwortung.

Heideweg 4
64367 Mühltal-Traisa

Telefon:
06151 9181990

www.hausverwaltung-erdmann.de



EINLADUNG 150 JAHRE JUBILÄUM 19. September 2026, 11 - 17 Uhr

Feiere mit uns 150 Jahre Sanitätshaus Behrmann –
150 Jahre Bewegung, Nähe und Vertrauen.

Freu dich auf unser Glücksrad, Venenmessungen,
Ganganalysen und viele weitere tolle Angebote in
unserer **modernen, neuen Filiale** am Hauptbahnhof.

Kostenlos und ohne Anmeldung.
Wir freuen uns auf dich!

- | | |
|--|--|
|  SANITÄTSHAUS |  LYMPH- UND LIPÖDEM ZENTRUM |
|  NARBEN UND VERBRENNUNGEN |  VENENZENTRUM |
|  ORTHOPÄDIETECHNIK |  ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK |
|  PFLEGEHILFSMITTEL |  MOBIL UND BARRIEREFREI |

Besuche
unsere
Webseite!



Mobilität erleben:
Rollatoren, E-Scooter und E-Rollstühle
vor Ort testen und ausprobieren.

Sanitätshaus Behrmann
Rheinstraße 97
64295 Darmstadt

☎ 06151 302 86 0
✉ service@sani-behrmann.de



Regionale Gesundheitsversorgung im Wandel der Zeit: Die Außenansichten zeigen den neuen, barrierefreien Standort am Darmstädter Hauptbahnhof des Sanitätshauses Behrmann (großes Bild oben) sowie zwei historische Bilder am alten Darmstädter Standort. Fotos: Behrmann

150 Jahre Sanitätshaus Behrmann

An zwei Standorten trifft gelebte Tradition auf modernste Orthopädie-Technik

DARMSTADT / MÜHLTAL. Ein ganz besonderes Jubiläum, auf das man stolz sein darf: Seit 1876 ist das Sanitätshaus Behrmann eine feste und verlässliche Säule der regionalen Gesundheitsversorgung. Über Generationen hinweg gewachsen, verbindet das traditionsreiche Darmstädter Familienunternehmen handwerkliche Wurzeln mit visionärem Fortschritt. Pünktlich zum 150-jährigen Bestehen stellt Geschäftsführer Alexander Behrmann die Weichen für die Zukunft: Mit dem neuen, barrierefreien Standort am Darmstädter Hauptbahnhof, dem etablierten Standort in Mühlthal und einem motivierten Team meistert das Unternehmen die Herausforderungen der Zeit mit Bravour.

Fortschritt aus Familientradition

Dass ein traditionsreiches Unternehmen über viele Generationen hinweg erfolgreich in der Familie weitergeführt wird, ist heute eine Seltenheit. Für Alexander Behrmann, der das Haus seit 2017 leitet, war die Nachfolge eine Herzensentscheidung: „Als ich im Unternehmen begann, wurde mir schnell klar, wie erfüllend und sinnstiftend diese Arbeit ist. Wir helfen tagtäglich Menschen dabei, Lebensqualität und Mobilität zurückzugewinnen“, erklärt der Geschäftsführer, der als Bachelor of Engineering in Technischer Orthopädie und Master of Science in Biomechanik fundiertes wissenschaftliches Know-how einbringt.

Den Spagat zwischen Historie und Moderne meistert das Haus mit klarer Haltung: „Traditionelle Werte wie Menschlichkeit, Loyalität und Verbindlichkeit sind unser Fundament“, betont Behrmann. „In der Hilfsmittelversorgung setzen wir jedoch voll und ganz auf fortschrittliche Wege wie 3D-Scannen, digitalen 3D-Druck und moderne Kommunikationsprozesse.“

Neuer Standort am Hauptbahnhof: Raum für moderne Versorgung

Um den modernen Anforderungen gerecht zu werden, erfolgte der Umzug aus der beengten Schützenstraße in der Darmstädter Innenstadt an den Hauptbahnhof. „Wir wollten einen Ort schaffen, an dem sich Mitarbeitende wie Patientinnen und Patienten rundum wohl und bestens versorgt fühlen“, so Behrmann. Neben optimalen Park- und Verkehrsanbindungen bietet der neue Standort modernste Räumlichkeiten in direkter Nachbarschaft zu weiteren Gesundheitsdienstleistern.

Ganzheitliche Hilfe für jedes Lebensalter

Das Angebot reicht weit über Rollatoren und Kompressions-

strümpfe hinaus. Ob Kinder mit Beeinträchtigungen, ambitionierte Sportler, Diabetiker oder Senioren, die von einer kostenlosen Wohnumfeldberatung profitieren – Behrmann versorgt Menschen jeden Alters. Einen überregionalen Ruf genießt das Sanitätshaus insbesondere in der komplexen Lymph- und Lipödemversorgung: „Eine Operation allein genügt oft nicht. Betroffene brauchen vor und nach Eingriffen eine hochqualifizierte, kontinuierliche Begleitung – der Mensch muss ganzheitlich im Mittelpunkt stehen.“

Trotz bürokratischer Hürden und gesundheitspolitischer Sparmaßnahmen blickt das Team optimistisch nach vorn.

Großes Jubiläumsfest im September in Darmstadt

Das 150-jährige Jubiläum wird im September mit einem großen Erlebnistag gefeiert. Gäste können in verschiedenen Themenräumen Orthesen testen, Scooter und Rollatoren probefahren, Venenmessungen durchführen lassen und am Glücksrad Preise gewinnen.

Weitere Informationen: www.sani-behrmann.de

Mue-Mo



Filiale in Mühlthal: Gut erreichbar vor Ort befindet sich die Mühlthaler Filiale des Sanitätshauses Behrmann – zum Jubiläum lohnt sich der Weg zum Standort in Darmstadt. Fotos: Behrmann

Welt-Alzheimerntag in Mühlthal

Am 21. September gibt es Infos dazu in der Seniorenförderung

Mühlthal. Weltweit sind etwa 55 Millionen Menschen von Demenzerkrankungen betroffen. Bis 2050 wird die Zahl voraussichtlich auf 139 Millionen steigen. Seit 1994 finden am 21. September in aller Welt vielfältige Aktivitäten statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen aufmerksam zu machen. Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz. Demenz geht uns alle an!

Die Gemeinde Mühlthal hat sich

seit November 2021 mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung verpflichtet, im Netzwerk Demenz Darmstadt-Dieburg mitzuarbeiten, um in Mühlthal die von Demenz betroffenen Menschen und ihre Angehörigen bestmöglich unterstützen zu können sowie die Gesellschaft zu diesem Thema zu informieren und zu sensibilisieren.

Dazu haben Sie am 21. September von 9 bis 12 Uhr in der Jugend- und Seniorenförderung, Ober-Ramstädter Straße 18, Gelegenheit. Wir möchten mit Ihnen über dieses wichtige Thema ins

Gespräch kommen. Rund um den Welt-Alzheimerntag finden landkreisweit zahlreiche interessante Angebote zum Thema statt.

Weitere Infos gibt es unter Telefon 06151/14 17 - 333 oder seniorenfoerderung@muehlthal.de. Infos zum Netzwerk Demenz oder individuelle Antworten auf Fragen zum Thema Demenz erhalten Sie bei Jakob Neufeld vom Demenzservicezentrum im Landkreis Darmstadt-Dieburg, Telefon 06071/618999 oder jakob.neufeld@diakonie-darmstadt.de.

GdM Seniorenförderung

Irish-keltische Musik in Waschenbach

Waschenbach. Dhalia's Lane wird am 14. November um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) die Sporthalle des TV Waschenbach zum Beben bringen

Karten gibt es bei eventim, per E-Mail: kultur@tv-waschenbach.de (bitte unbedingt die Anzahl der Tickets benennen) und telefonisch unter: 06154-577566.

Parkplätze gibt es bei der Firma REA, die Kulturabteilung des TV Waschenbach sorgt natürlich auch für Getränke und einen kleinen Happen.

TV Waschenbach

GUT SEHEN & GUT HÖREN – WIR BERATEN SIE!



Hirt
Augenoptik
& Hörakustik

Darmstädter Straße 6
Ober-Ramstadt
Kostenlose
Parkplätze im Hof

Mo.-Fr. 8.30 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Tel.-Akustik: 06154 51420
WhatsApp: 06154 51407



Ein eingespieltes Team: Patricia Scharkopf (links) mit Klappmaulpuppe Lena und Lea Göbel mit Feuerteufel Max sind in den Kindergärten immer willkommen. Fotos: FF Mühlthal



Das Rauchhaus: Mike Grödl demonstriert, wie sich Brandrauch in kürzester Zeit im Gebäude ausbreitet und warum Türen und Fenster besser geschlossen bleiben.

Repair und Digitales

Treff in Nieder-Beerbach am 18. September

Nieder-Beerbach. Aufräumen bringt das Dilemma oft ans Licht: Wir finden Gerätschaften, von denen die Trennung schwer fällt, obwohl sie nicht mehr einwandfrei funktionieren. Was soll damit geschehen? Entsorgen, wegwerfen, oder? Wer kann da helfen und nachschauen, ob das Teil nicht repariert werden kann?

Das macht das bewährte, ehrenamtliche Team vom Repair-Treff wieder am Freitag, 18. September, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach. Haushalts-, Gartengeräte, Kleinmöbel mit Defekten im Elektro-, Mechanik- oder Holzbereich können oft repariert und so wieder genutzt

werden. Zugleich findet die Digitalsprechstunde statt, die eine kompetente Beratung zur Nutzung und Fehlerbehebung von Smartphones, Tablets, Laptops etc. in Einzelberatungen von 30 Minuten bietet.

Die Initiative „Beerwisch Five“, organisatorisch unterstützt durch die Vereinsgemeinschaft Nieder-Beerbach, lädt hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein. Anmeldungen mit kurzer Problembeschreibung bitte an Repair. NB@t-online.de.

Dr. Manfred Bernhardt
für „Beerwisch Five“



Das Werkzeug liegt bereit: Um Defekte im Elektro-, Mechanik- oder Holzbereich kümmert sich am 18. September wieder das ehrenamtliche Team vom Repair-Treff im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach. Foto: Dr. Manfred Bernhardt

ART öffnet seine Türen

Tag des offenen Denkmals am 13. September

Traisa. Am Sonntag, 13. September, beteiligt sich das Alte Rathaus Traisa wieder am bundesweiten Tag des offenen Denkmals. Unter dem diesjährigen Motto „NetzWERKE“ lädt der Verein Interessierte von 14 bis 17 Uhr zu einem abwechslungsreichen Nachmittag rund um die Geschichte und Zukunft des historischen Gebäudes ein. Der Eintritt ist frei.

Den Auftakt um 14 Uhr gestaltet ein Bläsertrio mit Musikstücken von Milhaud und Ibert. Anschließend begrüßt der Vorstand die Gäste und gibt einen kurzen Einblick in die Historie des Alten Rathauses. Dabei wird der Bogen zum Thema „NetzWERKE“ geschlagen: Was haben das Gebäude, die Menschen in Traisa und das örtliche Leben in der Vergangenheit geprägt? Ein Rückblick widmet sich außerdem den Anregungen und Erinnerungen, die Besucherinnen und Besucher beim letztjährigen Denkmaltag auf Stelltafeln gesammelt hatten. Der Verein stellt vor, welche Ideen daraus aufgegriffen und weiterentwickelt wurden.

Es folgen ein Grußwort des Bürgermeisters sowie die Ausstellungseinführung der Grundschule Traisa zum Alten Rathaus. Bei Kaffee und Kuchen können die Gäste anschließend ins Gespräch kommen; für Kinder gibt es ein Bastelangebot. Parallel finden Gruppenangebote statt, die sich mit den „NetzWERKEN der Zukunft“ beschäftigen. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste

sind eingeladen, das Alte Rathaus Traisa neu zu entdecken und gemeinsam über die Verbindungen zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft nachzudenken. ART-Café, 30. August von 14 bis 18 Uhr

Das ART Café mit dem Motto „Kunst trifft Kaffee Genuss“ ist jeweils am letzten Sonntag eines Monats für Kaffee, Kuchen und Kunst geöffnet. Bei der laufenden Kunstausstellung wird vielfältige Kunst von Mitgliedern des Mühlthaler Kreativstamms gezeigt: Tabea Köhler (Pouring), Julia Weber (abstrakte Acryl-Kunst, Pouring und Mal-Zeiten), Peter Nees (Malerei & Drechselarbeiten) und Klaus Herzberger (Holzobjekte). Zu Pouring, einer noch relativ unbekannten Technik, gibt es eine Demonstration um 16.30 Uhr.

lesART Literaturlesung, 4. September um 19 Uhr

Wie in der letzten Mühltalpost schon angekündigt, findet die nächste Literaturlesung mit den Autoren Elizabeth Horn und Ivar Leon Menger statt.

„Traase spielt“ am 18. September ab 19 Uhr

Brettspiele sowie Kartenspiele im Alten Rathaus Traisa warten auf Interessenten. Einige Spiele sind vorhanden, gerne dürfen aber eigene noch mitgebracht werden. Weitere Termine sind immer am dritten Freitag im Monat.

Mehr unter:
www.altes-rathaus-traisa.de

Altes Rathaus Traisa e.V.



Die Gastgeber vom ART Café am 30. August: Es laden ein Julia Weber, Tabea Köhler, Klaus Herzberger und Peter Nees (von links). Zu Pouring, einer noch relativ unbekannten Technik, gibt es eine Demonstration um 16.30 Uhr. Foto: Julia Weber

Spielerisch lernen, wie man schützt

Mühltals Brandschutzerziehung und -aufklärung begeistert Groß und Klein

Mühltal. Ob spielerisch mit Handpuppen in der Kita, hautnah an den großen Einsatzfahrzeugen oder bei informativen Vorträgen, die Brandschutzerziehung und -aufklärung in Mühltal leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit in der Gemeinde. Hinter diesem wichtigen Engagement steht ein engagiertes Team, das Wissen rund um den Schutz vor Flammen und Gefahren lebendig vermittelt. Geleitet wird das Mühlthaler Team von Patricia Scharkopf, die tatkräftige Unterstützung von drei weiteren Brandschutzerziehern erhält. Diese sind Mike Grödl, Lea Göbel und Lorin Kroihns.

Während sich die Brandschutzerziehung vor allem an die jüngsten Mitmenschen richtet und ihnen den richtigen Umgang mit Feuer, das Verhalten im Ernstfall sowie das Absetzen eines Notrufs beibringt, widmet sich die Brandschutzaufklärung der breiten Bevölkerung. Hierbei werden Erwachsene und Senioren über das richtige Handeln bei Gefahrensituationen informiert, und es wird über unverzichtbare Helfer wie den Rauchwarnmelder aufgeklärt.

Aktuell ist das Team im Bereich der Brandschutzerziehung

besonders aktiv. Regelmäßig besuchen die Ehrenamtlichen Kindertagesstätten, um vor allem den Vorschulkindern das Thema auf spielerische Art und Weise näherzubringen. Ein echtes Highlight sind dabei die Klappmaulpuppen Lena und Feuerteufel Max, die den Kindern komplexe Inhalte altersgerecht erklären. Ergänzend dazu führen Ausflüge die Kita-Gruppen regelmäßig in die Feuerwehrrhäuser der Mühlthaler Ortsteile. Vor Ort stehen spannende Erlebnisse auf dem Programm. Die Kinder dürfen sich in die Feuerwehrfahrzeuge setzen und einmal wie ein echter Feuerwehrmann oder eine echte Feuerwehrfrau ein Strahlrohr bedienen. Zudem bekommen sie das Rauchhaus gezeigt. Anhand dieses Modells wird eindrucksvoll veranschaulicht, wie sich Brandrauch in kürzester Zeit im Gebäude ausbreitet und welchen massiven Unterschied es macht, Türen und Fenster geschlossen zu halten.

Auch über die Kita-Zeit hinaus geht die Arbeit weiter. An den Grundschulen in Nieder-Ramstadt und Traisa laufen diverse Projekte. Ein gelungenes Beispiel dafür ist die Grundschule am Pfaffenberg, an der eine Feuerwehr-AG fest in den Nachmittagsunterricht

eingebettet ist. Während für die Jüngsten bereits ein starkes Fundament geschaffen ist, möchte sich das Team im Bereich der Erwachsenen- und Seniorenaufklärung künftig noch weiter ausbauen. In der Vergangenheit gab es bereits kleinere Vorträge bei Seniorennachmittagen, bei denen über Rauchmelder und spezielle Alternativen für hörgeschädigte Menschen informiert wurde.

Das Team freut sich über weitere Anfragen, beispielsweise für Firmenfeste oder Seniorennachmittage. Bei solchen Gelegenheiten können wichtige Themen wie die richtige Krisenvorsorge für zu Hause (Wie sieht mein Vorrat für den Katastrophenfall aus?) oder der Umgang mit speziellen Alltagssituationen (Ein dementer Angehöriger vergisst das Essen auf dem Herd) beleuchtet werden. Für all diese Fragen hält das Team umfassende Informationen, Broschüren und praktische Hilfsmittel bereit, die gerne vorgestellt werden.

Gerne können Sie sich bei Interesse unter folgender E-Mail-Adresse melden: beba@feuerwehrmuehlthal.de

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Feuerwehr Mühlthal

Erste-Hilfe-Kurs in Nieder-Beerbach

DRK-Ortsverein bietet den Kurs am 8. November im Gemeindezentrum an

Nieder-Beerbach. Der DRK-Ortsverein Nieder-Beerbach bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Darmstadt-Land e.V. am Sonntag, 8. November, von 8.30 bis 16.30 Uhr einen Erste-Hilfe-Kurs im Gemeindezentrum in Nieder-Beerbach an. Der Kurs richtet sich an alle, die ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen oder erstmals erlernen möchten. Erste Hilfe ist nicht nur für den Führerschein oder den Arbeitsplatz wichtig: Jeder Mensch kann jederzeit in eine Situation kommen,

in der schnelle und richtige Hilfe benötigt wird – zu Hause, im Straßenverkehr, bei der Arbeit oder in der Freizeit.

Inhalte des Kurses sind unter anderem: Verhalten bei Notfällen und richtiges Absetzen eines Notrufs, Versorgung von Verletzungen und starken Blutungen, Maßnahmen bei Bewusstlosigkeit, Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW), Umgang mit einem AED (Defibrillator) und Hilfe bei Schock, Verbrennungen und weiteren Notfällen. Der Kurs ist praxisorientiert

und bietet die Möglichkeit, die wichtigsten Maßnahmen direkt zu üben. Dadurch sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Sicherheit gewinnen, um im Ernstfall schnell und entschlossen handeln zu können.

Die Teilnahmegebühr beträgt 55 Euro pro Person, Anmeldung: info@drk-nb.de und bitte bei der Anmeldung Name, Vorname, Adresse und Geburtsdatum angeben.

Thorsten Tyralla
DRK-OV Nieder-Beerbach

Aktion „Saubere Landschaft“

Mühltal sammelt mit am 26. September – Anmeldung bis 11. September

Mühltal. Auch in diesem Jahr findet am Samstag, 26. September, die jährliche Müllsammelaktion in Mühltal und in vielen anderen Landkreiskommunen statt. Wir freuen uns über alle, die an diesem Samstag von 10 bis 12 Uhr mitmachen und dabei helfen, unser Mühltal wieder von achlos wegwerfendem Müll zu befreien. Alle Erwachsenen und Kinder, Vereine und Gruppen sind zum Mitmachen eingeladen! Nach der Sammlung treffen wir uns alle um 12 Uhr bei der Feuerwehr Traisa, Im Rosengarten 21, um den Aktionstag bei einem gemeinsamen Essen gemütlich ausklingen zu lassen.

Jetzt anmelden: Wer bei der Müllsammelaktion dabei sein

möchte, sollte sich bis spätestens 11. September anmelden. Die Anmeldung ist über unsere Homepage der Gemeinde Mühltal möglich: www.muehlthal.de: Bürgerservice -> Digitales Rathaus -> Ver- & Entsorgung -> Müllsammelaktion 2026. Alternativ ist die Anmeldung auch über den bereitgestellten QR-Code möglich, gerne können Sie sich auch per E-Mail an abfallberatung@muehlthal.de oder telefonisch unter 06151/1417-128 anmelden.

Haben Sie ein Wunschgebiet? Vielleicht gibt es einen besonderen Bereich in Mühltal, den Sie im Rahmen des Aktionstages gerne von Unrat befreien möchten? Dann teilen Sie uns Ihr Wunsch-

gebiet bei der Anmeldung mit! Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Mühltal sauberer und lebenswerter wird.

GdeM

Hier geht's zur Anmeldung: QR-Code: GdeM



Neue Rückenschule
Beweglich & Stark Kurs in Roßdorf

Start: Di. 22.9. 15-16 Uhr
10 x 60 min

Die Kursgebühr zahlt zum Großteil die Krankenkasse

Melde Dich jetzt an!

0176 - 317 56 9 56
praxis@mm-sportmedizin.de

sportmedizin
mm sportmedizin Manja Mörl
www.mm-sportmedizin.de

Wir sind für Sie da:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr

klassisch modisch
Frisuren ...
neueste Trends

Ludwigstraße 47 (Eing. Röderstr.)
64367 MÜHLTAL-TRAISA
Telefon: 061 51-14 52 59

FRISEUR SALON FORNOFF

LUCKY SERVICE
(MEISTERWERKSTATT)

Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken

Bremsen-, Klima- und Auspuff Service

Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten

Räder + Reifen für Auto und Zweirad

Reparatur+ Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

...damit's fährt!

Lucky-Service GmbH
Rheinstraße 28b
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 - 39 66 501
www.lucky-service.de

Zentrum der medizinischen Versorgung
Darmstadt-Dieburg

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM
OBER-RAMSTADT
Allgemeinmedizin und Innere Medizin

Offene Akut- und Notfallsprechstunde

- Hausärztliche & fachärztliche Versorgung kombiniert
- Moderne Diagnostik & Endoskopie
- Besondere Betreuung für ältere Patient:innen

Falconstraße 3-5, 17
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 / 2081

Termin einfach online buchen!
www.mvz-dadi.de

NIEDER-RAMSTÄDTER **NRD DIAKONIE**

NRD ALTENHILFE

Diakoniestation Mühltal
Ambulante Pflege

Mehr als Pflege erfahren – wir nehmen uns Zeit

www.nrd.de/diakoniestation-imagefilm

NRD Altenhilfe GmbH
Fliednerweg 3 • 64367 Mühltal
Telefon: (06151) 149-5050 • www.nrd-altenhilfe.de

BENDER
ANWALTSKANZLEI | STEUERBERATUNG

06151 91856-0
info@kanzlei-ch-bender.de

Richtig gut schenken und vererben ...

... damit Ihr Wille in geordneten Bahnen verläuft!

ERFAHRUNG SEIT ÜBER 30 JAHREN

In langen Jahren konnte ich für meine Mandanten unter Berücksichtigung aller Aspekte des Erbrechts, des Gesellschaftsrechts und des Erbschaftssteuerrechts vielfältige Möglichkeiten aufweisen, um auch komplexe Konstellationen und Erbsituationen optimal zu lösen. Vermeiden Sie im Erbfall Probleme und Streitigkeiten unter Ihren Abkömmlingen sowie unerwünschte Liquiditätsverluste durch mögliche Pflichtteilsrechte. Möglich ist dies durch rechtzeitige Vorsorge

- durch letztwillige Verfügungen mit jeweils angepassten Regelungen bezüglich Erbeinsetzung auch mit Vor- und Nacherbschaft, mit Teilungsanordnungen, Auflagen und Vermächtnissen
- oder Verfügungen zu Lebzeiten, im Wege der vorweggenommenen Erbfolge, sowie Regelungen von Pflichtteilen etc.

Unternehmer sind hier besonders gefordert, da hohe Steuerlasten drohen können.

Es ist nie zu früh ist, ein Testament zu errichten. Dieses sollten Sie jedoch in regelmäßigen Abständen überprüfen unter Beachtung der persönlichen, wirtschaftlichen oder rechtlichen Aspekte.

Gerne sind wir Ihnen auch bei dem **Erstellen einer Erbschaftsteuererklärung** gegenüber dem Finanzamt behilflich.

RA Charlotte Bender (Notarin a. D.)
Dornweghöhstr. 6
64367 Mühlthal

Tel.: 06151 91856-0
www.notarin-bender.de

Yoga Tag
der offenen Tür

So. 27.9. 11 - 17 Uhr

Kostenfreie Workshops
verschiedene Yoga-Stile zum Ausprobieren
Getränke, Snacks & Come-Together

10% auf 10er Karten

Mühlthal · Am Trautheim 21
Zufahrt / Parken: In der Röde 24
www.yoga-karani.de

ICH BIN EINE ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 74,40 EURO zzgl. MwSt.

Kleinanzeigen

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Zuverlässige Reinigungskraft in Brandau: 2 x wöchentlich für ca. 5 Std/ Woche gesucht, Beginn ab sofort oder nach Vereinbarung, Tel. 01713737127

Bauteile und Litzen für Schaltschrankbau: Restbestände aus Firmenauflösung, Kontakt: 01627394763

Messkabel und Schaltlitzen Restbestände: aus Firmenauflösung 01627394763

Elektronik-Bauteile aktiv, passiv, CPU's: Restbestände aus Firmenauflösung für Gerätebau, Kontakt: 01627394763

Versorgung in Traisa: Ältere gehbehinderte Dame sucht Hilfe/Unterstützung für Einkauf und Haushalt (kein Putzen) ca 1- 2 Std pro Woche. Tel.0152 5945 4874

Kleinanzeige: Ihre private Fliesσανzeige in der Mühlthalpost und im Modaublick zum unschlagbaren Preis von nur 10,50 Euro zzgl. MwSt. Einfach online eingeben: <https://www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen>

ZURICH

Bester Schutz für Sie und Ihre Lieben

Regionaldirektion Rhein-Main Assekuranz Eckstein & Weber OHG
Ober-Ramstädter Str. 80 A
64367 Mühlthal
Telefon 06151 667990
rheinmain@zurich.de



Nisthilfen angebracht: Da im Steinbruch Nieder-Beerbach auch ein Habitatbaum gefällt werden musste, waren Ausweichquartiere gefragt. Foto: Anna-Maria Richter/NABU

Hilfe für Höhlenbrüter und Fledermäuse

NABU bringt Ausweichquartiere im Steinbruch Nieder-Beerbach an

Nieder-Beerbach. Stillgelegte oder noch aktive Steinbrüche sind oft Lebensräume auf Zeit für seltene und schützenswerte Tiere und Pflanzen. Daher arbeitet der Naturschutzverein NABU mit den Betreibern von Abbaustätten zusammen. Der Landesverband Hessen des NABU hat gerade nochmals die Kooperation mit einigen Betrieben verlängert. Auch in den Steinbrüchen in Waschenbach und Nieder-Beerbach sind Steinbruch-Betreuerinnen des NABU Kreisverbandes Darmstadt aktiv. In Zusammenarbeit mit Anna-Maria Richter von der MHI-Gruppe haben jetzt einige Mitglieder des NABU Mühlthal im Steinbruch Nieder-Beerbach drei Vogelnisthilfen für Höhlenbrüter und drei Fledermauskästen aufgehängt. Es handelt sich dabei um eine von der Unteren Naturschutzbehörde verordnete Ausgleichsmaßnahme für den Neubau des Absetzbeckens im Auslaufbereich des Steinbruchs. Da dabei auch ein sogenannter Habitat-Baum gefällt werden muss, müssen Ausweichquartiere durch Nistkästen geschaffen werden. „Als Biotop- oder Habitatbaum wer-

den Bäume bezeichnet, die besondere Lebensräume für andere Lebewesen anbieten. Hierbei handelt es sich oft um sehr alte, zum Teil auch bereits absterbende oder tote Bäume. Insbesondere Bäume mit Spechthöhlen oder mit Horsten baumbrütender Vogelarten, sogenannte Horstbäume, zählen dazu“, heißt es dazu auf Wikipedia.de.

Alle Beteiligten freuten sich über die gelungene Aktion und konnten sich anschließend bei kühlen Getränken von der Hitze erholen.

Weitere Informationen: <https://hessen.nabu.de/naturundlandschaft/aktionenundprojekte/steinbruchkooperation/index.html>; <https://www.nabu.de/imperia/md/content/nabude/naturschutz/250522-handbuch-gibbsprojekt.pdf>.

Wenn Sie Interesse haben, in unserer NABU-Ortsgruppe mitzumachen, melden Sie sich gerne. Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.nabu-muehlthal.de.

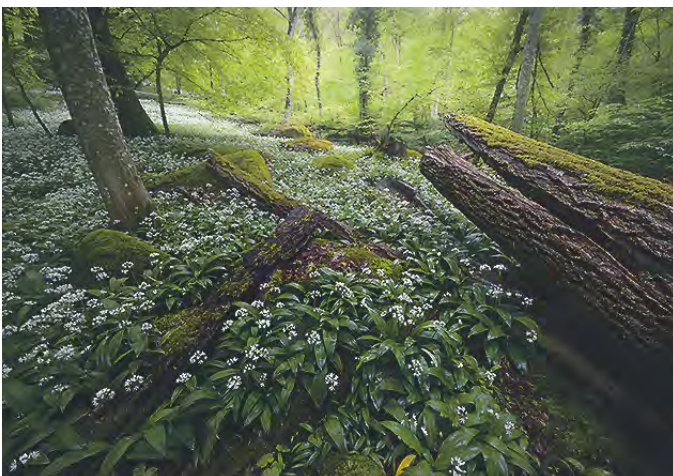
Martin Gengenbach für den NABU Mühlthal

Schönheit, Bedrohung und Verantwortung

Der Wald ist Thema des Vortrags am 30.September

Mühlthal. Der NABU Mühlthal lädt ein zu einem Vortrag am 30. September von 19.30 bis 21 Uhr im Bürgerhaus Traisa. Die Klimakrise und andere Stressfaktoren bringen unsere Wälder an die Grenze ihrer Belastbarkeit. Yvonne Albe, Leiterin der Waldgruppe des NABU Seeheim-Jugenheim und renommierte Waldfotografin, erläutert in diesem Vortrag, wie wir die Chancen erhöhen, dass Wälder in zunehmendem Dürrezeiten und bei Extremwettern überleben können. Sie entführt darüber hinaus ihr Publikum anhand einer Bild-Musik-Präsentation in die schönsten Wälder Deutschlands und Europas und möchte damit zeigen, warum es sich auch in ästhetischer Hinsicht lohnt, diese fantastischen Naturräume auch für nachfolgende Generationen zu erhalten. Die Veranstaltung ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Informationen über diese und weitere Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage: NABU-Muehlthal.de Rückfragen an: nabu.muehlthal.hessen@gmail.com oder Telefon 015731121168.

Sabine Durst NABU Mühlthal



Fantastische Naturräume: Der Wald sollte auch für nachfolgende Generationen erhalten bleiben. Dazu referiert Yvonne Albe am 30. September im Bürgerhaus Traisa. Foto: Yvonne Albe



Mühltaler Künstler in Roßdorf: Zu sehen sind u.a. eine Portraitzeichnung von Ute Faltermann-Weiß und eine aquarellierte Zeichnung des Weißen Turms in Darmstadt von Wolfgang Schönege. Bilder: Faltermann-Weiß/ Schönege

Kunst im Alten Bahnhof Roßdorf

Ute Faltermann-Weiß und Wolfgang Schönege aus Mühlthal sind dabei

Mühlthal. Bei der Ausstellung „Gegensätzlich“ im Alten Bahnhof Roßdorf der Künstlerinitiative „Kunst für uns“ vom 4. bis 13. September sind mit Ute Faltermann-Weiß und Wolfgang Schönege zwei Mühltaler Künstler dabei. Sie stellen gemeinsam mit Birgitta Weber, Nina Finger und Thomas Weiterschan ihre Kunstwerke in

der Galerie aus. Zu sehen sind u.a. Portraitzeichnungen von Ute Faltermann-Weiß, Stadt- und Landschaftsaquarelle von Wolfgang Schönege, gegenständliche und abstrakte Öl- und Acrylbilder von Birgitta Weber, jahreszeitbezogene Aquarelle und Bleistiftzeichnungen von Nina Finger sowie Holzskulpturen von Thoma Weiterschan.

Die Ausstellung in der Galerie Alter Bahnhof, Holzgasse 7, ist vom 5. bis 13. September samstags und sonntags jeweils von 14 bis 18 Uhr zu sehen. Die Vernissage ist am Freitag, 4. September, um 19 Uhr.

Wolfgang Schönege

Faszinierende Welt der Tiefsee

KunstRaum Traube eröffnet am 2. Oktober eine Ausstellung mit Arbeiten von Elke Bergerin

Traisa. Die Malerin und Zeichnerin Elke Bergerin lädt ein zu einer Reise in die Tiefe: Ihre Ausstellung „Octopus & Ruderschnecke“ im KunstRaum Traube, Nieder-Ramstädter Straße 28, verbindet faszinierende Welten miteinander. Im Mittelpunkt stehen die geheimnisvolle, vielarmige Intelligenz des Oktopus und die langsamen, fast meditativen Bewegungen und die Transparenz von Qualle und Ruderschnecke – allesamt wirbellose Geschöpfe eines Lebensraums, der

für Menschen noch immer als nicht komplett erforscht gilt.

Bergerins künstlerische Sprache bewegt sich zwischen Surrealismus, Neo-Realismus und Expressionismus – farbtintensiv, energetisch und seriell angelegt. Für diese Ausstellung erweitert sie ihr Spektrum um Zeichnung, Malerei, Skulptur und Rauminstallation. Mit einer Auswahl unterschiedlicher Materialien und Techniken fängt sie die Eigenheiten und Vielfalt dieser Tiere ein: die Bewegungen des Oktopus, die Strukturen von Ruderschnecken und Quallen sowie die geheimnisvolle Atmosphäre des Lebenselixiers Wasser.

Ihre Arbeit ist inspiriert durch Texte aus Literatur, Kunstgeschichte und Wissenschaft – einschließlich Film. Bergerin lädt die Betrachter ein, die Schönheit und Komplexität des Meeres spielerisch und poetisch zu entdecken. Ihre Arbeiten zeugen von einer tiefen Verbundenheit zur Natur.

Sie thematisieren die Symbolik von Anpassung und Transformation, Werden und Vergehen – im Leben der Meerestiere ebenso wie den Landbewohnern. Dabei geht es um die Beziehung zwischen Mensch und Natur, um Geschwindigkeit und Langsamkeit, um das Fremde und das Vertraute, um Toleranz und Ignoranz.

Die Besucher sind eingeladen, in eine Welt einzutauchen, die zwischen dem Sichtbaren und Verborgenen, zwischen Dynamik und Stille oszilliert und fordert uns heraus: hinzuschauen, zu deuten und zu hinterfragen – und uns auf eine Reise einzulassen, die das Gewohnte durchbricht und neue Perspektiven eröffnet.

Zur Vernissage am Freitag, 2. Oktober, um 19 Uhr wird die Künstlerin anwesend sein. Geöffnet ist die Ausstellung sonntags von 14 bis 18 Uhr, oder nach Vereinbarung.

Volkmar Hoppe KunstRaum Traube



Neue Ausstellung im KunstRaum Traube: Elke Bergerin lädt die Betrachter ein, die Schönheit und Komplexität des Meeres spielerisch und poetisch zu entdecken. Copyright: Elke Bergerin

Kultur, Musik, Lesung im Biergarten

Bruchkultur2020 hat auch für September ein rundes Programm in petto

Mühlthal. Zum Ende der Sommerferien wurde es im Steinbruch Biergarten noch einmal richtig lebendig: Auf Einladung des Vereins Bruchkultur2020 machte das „Rotzfreche Spielmobil“ Station im Steinbruch. Die Einladung stieß auf große Resonanz – zahlreiche Eltern und Kinder nutzten das Angebot und verbrachten einen abwechslungsreichen Sonntagnachmittag. Während die Kinder nach Herzenslust spielen, toben und das umfangreiche Angebot des Spielmobils ausprobieren konnten, genossen die Eltern bei kühlen Getränken und leckerem Essen vom Foodtruck die entspannte Atmosphäre im Biergarten. Ein

gelungener Nachmittag für die ganze Familie und ein schöner Abschluss der Sommerferien.

Auch im September geht das Programm im Steinbruch direkt weiter: **Am 3. September** von 18 bis 23 Uhr steht die nächste **After-Work-Party** auf dem Programm. Für die passende Musik sorgt diesmal ein Neuzugang: DJ Harald Uhl übernimmt das DJ-Pult und verspricht einen rockigen Abend. Wer nach Feierabend noch Lust auf gute Musik, kühle Getränke und geselliges Beisammensein hat, ist im Steinbruch genau richtig.

Das große Highlight des Monats folgt nur wenige Tage später: **Am 6. September** ab 15 Uhr ist

Henni Nachtsheim, bekannt als die eine Hälfte des hessischen Comedy-Duos Badesalz, zu Gast im Steinbruch Biergarten. Er liest aus seinem Debütroman „Aller Kidnapping ist schwer“. Die Besucher erwartet eine schrägwitzige Kriminalkomödie voller Herz, Musik und überraschender Wendungen – und natürlich jede Menge hessischer Humor. Karten für die Lesung sind im Vorverkauf bei Bücher-Blitz in Ober-Ramstadt, dem Kiosk An der Linde in Mühlthal/Traisa sowie am Infopoint Marketing Darmstadt erhältlich. Da ist im September für jeden Geschmack etwas dabei.

Bruchkultur 2020



Ein schöner Abschluss der Sommerferien: Als das „Rotzfreche Spielmobil“ im Biergarten Station machte, waren die Kinder begeistert, und die Eltern konnten sich derweil bei kühlen Getränken und leckerem Essen vom Foodtruck entspannen. Foto: Ulrich Reisinger



Mensch und Pferd im Einklang: Hendrik Brodhecker vom Reitverein Wolfskehlen - hier mit seiner Stute Kasandra - entschied beide Springprüfungen der Klasse S* für sich. Foto: Katharina Kniejski/kkf-digital.de

Highlights waren die S*-Springen

Hendrik Brodhecker dominiert das Turnier mit Kasandra und Caspari

Traisa. Vom 7. bis 9. August fand das Sommerturnier-Springen beim Reit- und Fahrverein Traisa statt. Bei bestem Sommerwetter unter dem Motto „Sommer, Sport & Leidenschaft“ gab es an drei Tagen Springsport von klein bis groß zu bestaunen. Die Highlights waren die beiden S*-Springen am Samstag- und Sonntagnachmittag. Beide Springen konnte Hendrik Brodhecker vom Reitverein Wolfskehlen für sich entscheiden. Am Samstag hatte Hendrik

seine 10-jährige Stute Kasandra gesattelt und konnte sich gegen 33 Mitreiter in der Punktesspringprüfung KL S* durchsetzen. Am Sonntag war dann sein 10-jähriger Wallach Caspari das Siegerpferd. In einem spannenden Stechen konnte sich Hendrik gegen seinen Bruder Johannes behaupten und die Springprüfung der Klasse S* mit Siegerrunde gewinnen. Bei nicht allzu heißen sommerlichen Temperaturen konnten sich Teilnehmer und Besucher an dem

gewohnt reichlichen kulinarischen Angebot erfreuen. Neben der überdachten Bewirtungshalle gab es wie immer zahlreiche Sitzplätze rund um den Turnierplatz, wo man gemütlich verweilen konnte. Weiter geht es beim Reitverein Traisa am 2. Oktoberwochenende mit dem Dressurturnier, auch hier haben die Vorbereitungen bereits begonnen.

Simone Richter
RuFu Traisa e.V.



NABU Batnight am Freitag, 11.09.2026

Traisa. Flugkünstler der Nacht erleben – mit dem NABU Mühltal die Welt der Fledermäuse entdecken. Der NABU Mühltal lädt für Freitag, 11.09.2026, zu einer abendlichen Exkursion am Vogelteich in Traisa ein. Von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr wird das geheime, nächtliche Leben der Fledermäuse erfahrbar gemacht. Es werden Fragen zur Orientierung, Lebensweise und Vielfalt der heimischen Fledermaus-Arten beantwortet. Bei der Beobachtung werden ihre Ultraschallrufe mit Detektoren hör- und sichtbar gemacht.

Die Veranstaltung ist für Kinder geeignet, kostenlos und findet nur bei trockenem Wetter statt. Weitere Informationen unter www.NABU-Muehlta.de.

NABU Mühltal



Bayern Gaudi bei der SKG Nieder-Beerbach

Nieder-Beerbach. Dirndl raus, Lederhose an: Die SKG Nieder-Beerbach lädt am 17. Oktober 2026 ab 18 Uhr zur großen „Bayern Gaudi“ ein.

Besucher dürfen sich auf zünftige Stimmung, Livemusik mit Lukas Baumann und beste Feierlaune freuen. Ein besonderes Schmankerl wartet ebenfalls: Dieses Jahr stehen leckere Haxen auf der Speisekarte.

Wer neben dem Feiern schon an die Fastnacht denkt, kann sich direkt Karten für die Sitzungen am 16. und 23. Januar 2027 sichern der Vorverkauf startet nämlich ebenfalls an diesem Abend.

Die SKG freut sich auf viele Gäste und einen Abend ganz nach dem Motto: feiern, schunkeln und Gaudi machen.

SKG Nieder-Beerbach



Gemeinsam mobil mit der Spaziergehergruppe!

Ober-Ramstadt. Die Spaziergehergruppe mit Karin Dohn und Ruth Debele trifft sich am Montag, den 07. September und Montag, den 21. September. Der Startpunkt um 10:00 Uhr ist im Park vor der Petri-Villa; gemeinsam wird entschieden, wo es hingeht. Es wird immer viel erzählt und gelacht und manchmal geht es hinterher noch gemeinsam in ein Café.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig! Fragen bitte an Katrin Mohn: 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Katrin Mohn
Seniorenbüro Ober-Ramstadt



BODYART® beim SV Traisa

Traisa. BODYART® ist ein innovatives Trainingssystem, das Krafttraining, Functional Training, Physiotherapie und Atemtechnik vereint. Es wurde 1994 von Robert Steinbacher entwickelt. Es kommen Elemente aus dem Pilates und Yoga vor. Im Training wechseln Kraftübungen mit Dehnungs- und Konditionsblöcken, was ein Gleichgewicht zwischen Aktivität und Entspannung schafft. Die Übungen fördern die Muskulatur, lösen Verspannungen und verbessern die Gelenkbeweglichkeit. Jeder trainiert auf seinem persönlichen Level, um ein individuelles und ausgewogenes Workout zu erleben. Karin Bremer, lizenzierte BODYART®-Trainerin, bietet das Training jeden Dienstag von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Gymnastikhalle des SV 1911 Traisa an. Weitere Infos unter www.svtrisa.de/gymnastik.

Heike Benz-Klink
SV Traisa, Abt. Gymnastik

Sie denken darüber nach, Ihr Zuhause in gute Hände zu geben?

Seit vielen Jahren haben Sie Ihr Haus mit Leben gefüllt – jetzt denken Sie vielleicht darüber nach, einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen. Wir unterstützen Sie dabei mit Herz und Verstand.

- Persönliche und diskrete Beratung
- Faire Immobilienbewertung
- Begleitung durch den gesamten Verkaufsprozess
- Zeit für Ihre Fragen und Wünsche

Verkaufen ist Vertrauenssache. Gerne nehmen wir uns die Zeit für ein unverbindliches Gespräch – ganz in Ihrem Tempo.



Fon 06151 7807986
schoene-immobilien@rainer-jakobi.net
schoeneimmobilien.net



Immobilien

Erzieherin sucht 2-3 Zi.Whg ab 50 m²: gerne mit Balkon/Garten/Terrasse, ländlich, tierliebe Nachbarn. 2 kleine Mohrenkopfpapageien und ein Kakadu ziehen mit um – ob der alte Hund noch mit umzieht, ist ungewiss... Bis 850 Euro warm. Kontakt 061513085874

Immobilien: Ihr privates Immobiliengesuch in der Mühltalpost und im Modaublick zum unschlagbaren Preis von nur 13,09 Euro. Einfach online eingeben: <https://www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen>



BAUGRUNDSTÜCK MÜHLTAL / PROVISIONSFREI: 657 m² Entwicklungsbaugrundstück in begehrter Wohnlage in Mühltal zu verkaufen. Reihenhäuser oder MFH möglich. Expose auf Anfrage. Kontakt: 0176 32106764 / vertrieb@immoservice-cm.de

Wohnung gesucht: 2,5-3 Zimmer, ca. 70 m², gerne einfache Ausstattung mit Badewanne. Bevorzugt Mühltal und Ortsteile, ländlich im Grünen, mit Balkon/Garten. Bis 850 € warm. Kontakt: 0157/74375594

Intensiv, effektiv, abwechslungsreich

HIIT ist ein neues Trainingsangebot beim SV Traisa

Traisa. HIIT – High Intensity Intervall Training – ist ein dynamisches Ganzkörpertraining, bei dem sich intensive Belastungsphasen mit gezielten Erholungsphasen abwechseln. Dabei werden Kraft, Ausdauer und das Herz-Kreislauf-System effektiv trainiert und die gesamte körperliche Leistungsfähigkeit gesteigert. Durch die intensiven Intervalle entsteht zudem ein erhöhter Energieverbrauch, der auch nach dem Training noch eine Zeit lang anhält, der sogenannte Nachbrenneffekt.

So unterstützt HIIT einen erhöhten Kalorienverbrauch und kann dabei helfen, Körperfett zu reduzieren. Gleichzeitig wird die Muskulatur gekräftigt und die Ausdauer verbessert. Ein weiterer Vorteil: HIIT ist besonders effektiv in vergleichsweise kurzer Trainingszeit und lässt sich individuell an das persönliche Fitnesslevel anpassen. So können alle die Intensität entsprechend der eigenen Leistungsfähigkeit gestalten. Freu dich auf ein abwechslungsreiches Training, das

dich fordert, motiviert und ordentlich Energie freisetzt! Es startet am 2. Oktober und läuft immer freitags von 16 bis 17 Uhr in der Gymnastikhalle des SV 1911 Traisa, Am Roten Berg 15.

Mitglieder sind kostenfrei, Nichtmitglieder haben die Möglichkeit, eine 10er-Karte für 70 Euro zu erwerben. Weitere Infos und Anmeldungen bei Reyhan. Bruesch@svtrisa.de.

Reyhan Brüsch
SV Traisa

43. SV3sathlon am 13. September!

Publikum ist im Freibad Mühltal willkommen – Einige Startplätze noch frei

Traisa. Neigt sich der Sommer seinem Ende entgegen, ist es Zeit für den algermarin SV3sathlon, veranstaltet vom SV 1911 Traisa. Mehrere hundert Ausdauersportlerinnen und -sportler werden sich am 13. September ab 8.45 Uhr nacheinander ins Schwimmbad stürzen, um nach 550 Metern Schwimmen 20 Kilometer im Wald mit dem Fahrrad und 5 Kilometer laufend zurückzulegen. Kinder und Jugendliche starten auf altersgerechten Strecken nach den

Erwachsenen ab 14 Uhr. Weitere Informationen finden sich detailliert in den Ausschreibungsunterlagen unter www.sv3sathlon.de. Publikum ist wie immer willkommen, um die spannenden Wettkämpfe im Traisaer Schwimmbad und an der Strecke zu verfolgen und den Saisonabschluss gemeinsam mit den Sportlern zu feiern. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, Grillgut und frisch Gezapftem bestens gesorgt.

Es sind noch einzelne Startplätze frei. Die Anmeldung ist noch bis zum 6. September online möglich, sofern noch Plätze verfügbar sind. Wer teilnehmen möchte, sollte sich also nicht allzu viel Zeit lassen. Vereinzelte Restplätze können Kurzentschlossene gegebenenfalls auch noch vor Ort ergattern (Informationen hierzu kurzfristig vor dem Wettkampf auf der Homepage).

Uwe Allmrodt
SV3sathlon



Mit starker Beteiligung von Schülern und Jugendlichen wird wieder gerechnet: Das Foto zeigt die Medaillenvergabe und Siegerehrung 2025 durch Christian Kunkelmann von der Triathlon-Abteilung des SV 1911 Traisa, in Anwesenheit von Bürgermeister Niels Starke und dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Rainer Steuernagel. Foto: Uwe Allmrodt

WOHNGLÜCK FÜR DIE REGION

Mühltal

IMMOBILIENMAKLERIN
ANKA LABITZKE

01523 170 43 79
WWW.WOHN-GLUECK.COM

WOHN
GLÜCK
IMMOBILIEN



Brillen-

Helden

Zeit für eine neue Brille?

EINSTÄRKEN-BRILLE

komplett ab 89 €*
entspiegelt, gehärtet ab 179 €*

GLEITSICHT-BRILLE

entspiegelt, gehärtet ab 349 €*

* Nicht mit anderen Aktionen und Angeboten kombinierbar.

seh&hörbar
by Julia Maß

seh&hörbar by Julia Maß e.Kfr.
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 3547 · info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de

Meine Mecklenburgische

So gut.
So sicher,
weil ...



wir als Team für Sie da sind.

Für die Sicherheit unserer Kunden machen wir uns stark. Besonders im Schadenfall ist uns die schnelle und persönliche Hilfe sehr wichtig. Denn der gute Service und die Zufriedenheit unserer Kunden stehen an oberster Stelle. Lassen Sie sich beraten und sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie.

Versicherungsbüro Eidenmüller e.K.
Hundertwasserallee 7 (ehem. RöhrWerk)
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 5769188 · kontakt@eidenmueller.com
www.eidenmueller.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



**Viel Spaß
uff de Kerb!**



Cub Cadet

WOLF Garten

STIHL

BERATUNG · VERKAUF · KUNDENDIENST · ERSATZTEILESERVICE

Verschiedene Gartengeräte haben wir
natürlich auch in unserem Verleih!

Mehr unter: huthmann-landmaschinen.de

Krolak KG

Zimmerei · Schreinerei · Bestattungen

Steinbruchweg 11 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154 - 53883

Hopsocks

Kerbsamstag, 05. September, um 21:00 Uhr auf der Sparkassenbühne

Ober-Ramstadt. Kommt mit den HOPSOCKS auf eine musikalische Reise durch die Jahrzehnte der Rock-, und Poplandschaft.

Die Live-Party-Band deckt alle erdenklichen Musikrichtungen ab

und lässt dabei keine Wünsche offen. Egal ob RocknRoll, Schlager, NDW, Pop, Rock, Metal oder Charthits. So treffen sie für jede wilde Partynacht den richtigen Ton. Untermalt von mitreißenden

Showelementen heizen die professionellen Musiker jeder Party ein. So wird jedes Fest zum unvergesslichen Highlight.

HOPSOCKS – who else?



Pressefoto: HOPSOCKS

Das „Festbändchen“

Dunkellila zur Kerb 2026

Ober-Ramstadt. Auch in diesem Jahr wird es ein „Festbändchen“ zur Kerb geben. Es dient wieder zur Finanzierung der Kerb. Ein Unterfangen, das schwieriger ist denn je, angesichts steigender Kosten in allen Bereichen.

Gegen einen kleinen Beitrag von 2,- € erhalten Sie das Armband an allen Ständen der am Fest beteiligten Vereine und vor dem Kerbumzug.

Bereits jetzt ist das Bändchen schon in verschiedenen Geschäf-

ten im Ort zu erwerben.

Durch den Erwerb eines Bändchens unterstützen Sie die Ober-Ramstädter Kerb.

Natürlich sind die Kerbbändchen in der diesjährigen Festfarbe „dunkellila“.

Der Kerbverein freut sich sehr darüber, wenn Sie von dem Angebot regen Gebrauch machen und auch Sie ein „Förderer der Owweremschdä Kerb 2026“ werden.

Vielen Dank dafür im Voraus!
Kerb fer Owweremschd e.V.



Daily Friday

Kerbfreitag, 04. September, um 21:00 Uhr
auf der Sparkassenbühne

Ober-Ramstadt. Sie füllen Stadien, gewinnen Musikpreise und schreiben Musikgeschichte. Jeder kennt sie aus Funk und Fernsehen oder hat sie in seiner Plattensammlung.

Genau diese Songs bringen Daily Friday, ausgezeichnet mit dem Fachmedienpreis, auf die Bühnen der Republik. Daily Friday stehen für Live Party, Rock, Pop, Entertainment und pure Leidenschaft.

Die neuesten Charthits, echte Rockklassiker oder allseits bekannte Partykracher gehören außerdem zum Repertoire der Band. Mit einer mitreißenden Bühnenshow, gepaart mit modernster Video-, Feuer- und Pyrotechnik, machen sie jedes Event zu einem einzigartigen Erlebnis.

www.daily-friday.de

www.facebook.com/daily.friday



Pressefoto: www.daily-friday.de

Es wird bunt, glitzernd und informativ!

Kindertagespflege präsentiert sich auf der Kerb

Ober-Ramstadt. Die Interessengemeinschaft der Kindertagespflegepersonen Ober-Ramstadt ist in diesem Jahr zum ersten Mal beim Kinderprogramm der Ober-Ramstädter Kerb dabei – und wir freuen uns riesig darauf! Am Kerbsonntag findet ihr uns auf Höhe des Öni-Parkplatzes mit einem kleinen, bunten Mitmach- und Informationsstand. Für die Kinder gibt es natürlich etwas zum Staunen und Mitmachen: Glitzertattoos sorgen für funkelnde Kerb-Momente!

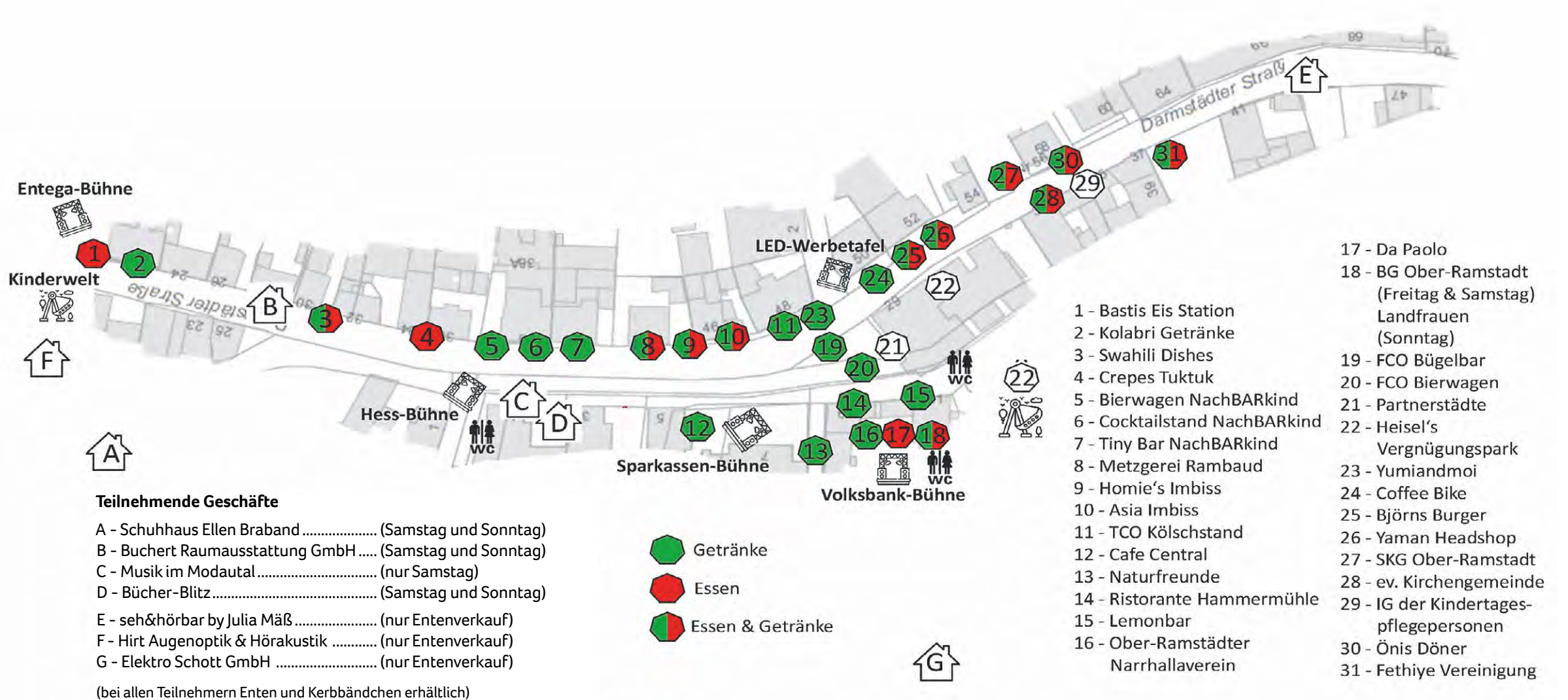
Doch wir möchten noch viel mehr: Wir wollen zeigen, wie bunt, vielfältig und wertvoll Kindertagespflege in Ober-Ramstadt ist: Kindertagespflege bedeutet Betreuung mit Herz, Zeit und persönlicher Nähe. Gerade

für Kinder unter drei Jahren bietet sie eine besonders familiennahe Betreuungsform in kleinen Gruppen. Die Kinder erleben einen überschaubaren Alltag, feste Bezugspersonen und eine individuelle Begleitung, bei der ihre Bedürfnisse und ihre Persönlichkeit im Mittelpunkt stehen.

Wir lieben, was wir tun – und genau diese Leidenschaft möchten wir mit euch teilen! Kommt vorbei, lernt uns und unsere Arbeit kennen, informiert euch über die Möglichkeiten der Kindertagespflege und kommt mit uns ins Gespräch. Wir freuen uns auf viele neugierige Kinder, interessierte Eltern und einen fröhlichen, glitzernden Kerbsonntag!

Kindertagespflege in
Ober-Ramstadt

Lageplan Kerwemeile / Programmübersicht





Das Programm zur Kerb 2026

**Kerbfreitag,
04.09.2026**

Programm Sparkassenbühne:

19:00 Uhr Eröffnung der Kerb mit Segnung
Bieranstich mit dem Schirmherrn dem Bürgermeister Tobias Silber-eis
Im Anschluss Live Musik mit „School Connection“
21:00 Uhr Live Musik mit „Daily Friday“

Programm Volksbankbühne (ONV):

20:45 Uhr Live Musik mit „Re-lounge Club Band“

Programm Hessbühne (NachBARKind):

20:00 Uhr DJ Party

**Kerbsamstag,
05.09.2026**

ab 14 Uhr Aufstellung Kerbumzug am Sportplatz in der Aue
15:00 Uhr Kerbumzug vom Sportplatz zum Rathaus
16:00 bis Verkaufsoffener Samstag
20:00 Uhr Gewerbeverein Ober-Ramstadt
16:00 bis Spielenachmittag für Kinder
19:00 Uhr Evangelische Kirche

Programm Sparkassenbühne:

19:00 Uhr Live Musik mit „J's Jazz and more“
21:00 Uhr Live Musik mit „Hop-socks“

Programm Volksbankbühne (ONV):

20:00 Uhr Live Musik mit „Fun-pluggers“

Programm Hessbühne (NachBARKind):

20:00 Uhr DJ Party

**Kerbsonntag
06.09.2026**

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst auf der Sparkassenbühne
13:00 bis Verkaufsoffener Sonntag
18:00 Uhr Gewerbeverein Ober-Ramstadt
11:00 bis Spielenachmittag
18:00 Uhr Evangelische Kirche
16:00 Uhr Kerbredd

Programm Sparkassenbühne:

13:00 Uhr ChorMeten und Me-lodybirds
13:40 Uhr ONV Purzel
14:00 Uhr Tanzsportclub Ober-Ramstadt
14:20 Uhr Tanzstudio feel „n move
15:00 Uhr SKG Wembach Hahn
15:20 Uhr TV Breitenbrunn
15:40 Uhr J.A.G
15:50 Uhr TV Ober-Ramstadt

Programm Volksbankbühne (ONV):

11:00 Uhr Frühschoppen mit dem Stadtorchester
13:30 Uhr Live Musik mit „ONV Fulder“

Verkaufsoffenes Wochenende

Kerbsamstag, 5. September, bis 20:00 Uhr

Kerbsonntag, 6. September, bis 18:00 Uhr

Ober-Ramstadt. Die Owweremschdä Kerb ohne verkaufsoffenes Wochenende ist nicht mehr denkbar.

Am Kerbsamstag werden im Anschluss an den Kerbumzug die Geschäfte (siehe Plan) **bis 20.00 Uhr** für Gäste und Kunden geöff-

net sein. Am **Kerbsonntag** sind die Öffnungszeiten **von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**. Eine Liste der Geschäfte finden gibt es auf dem Lageplan.

Entlang der Darmstädter Straße und in der Leuschnerstraße werden den Besuchern

viele lukrative Kerbangebote und Sonderaktionen offeriert.

Gemeinsam mit den Vereinen und den Ständen des Vergnügungsparks Heisel wird somit wieder allerhand Abwechslung und Interessantes geboten werden.

Enten-Sponsoren-Rennen

Auf der Modau schwimmen die Enten wieder für eine gute Sache

Ober-Ramstadt. Das beliebte Entenrennen auf der Modau ist auch 2026 wieder ein Höhepunkt der Kerb.

Ab 10.08.2026 können die nummerierten Rennenten für 2,00 € bei folgenden Geschäften erworben werden:

- Bücher-Blitz
 - Buchert Raumausstattung GmbH
 - Dengler Zahnmedizin
 - Elektro Schott GmbH
 - Hirt Augenoptik & Hörakustik
 - INPUT Computer-Systeme GmbH
 - Schuhhaus Ellen Braband
 - seh&hörbar by Julia Maß e.Kfr.
- Der Erlös kommt wie jedes Jahr einem gemeinnützigen Zweck zugute.

Jede Ente ist für eines der beiden Rennen startberechtigt. Gestartet wird an der Modaubrücke an der Stadthalle. Auf dem Weg ins Ziel müssen die Enten natürliche und künstliche Hindernisse überwinden.

Die ersten zehn Enten jedes Rennens gewinnen Warengutscheine, die bei allen teilnehmenden Geschäften eingelöst werden können.

Die Startzeiten:

1. Rennen

Samstag: 05.09.26

Startzeit: 17.00 Uhr

2. Rennen

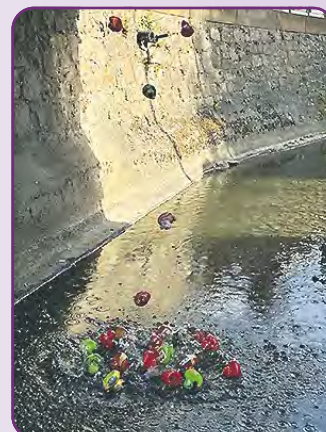
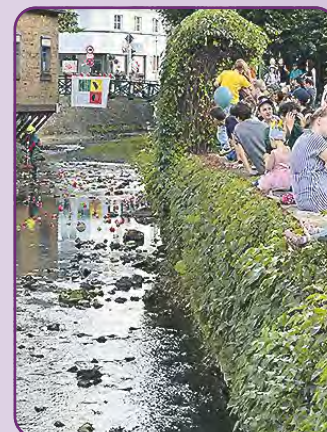
Sonntag: 06.09.26

Startzeit: 17.00 Uhr

Nach der Kerb werden aus den teilgenommenen Enten jedes Rennens zusätzlich 10 künstlerisch schön gestaltete Enten sowie 10 kindlich angemalte Enten prämiert. Die Gewinner-Enten werden bis Ende September m Schuhhaus Braband ausgestellt und auf www.gewerbeverein-ober-ramstadt.de sowie in der Presse veröffentlicht. Gegen Vorlage der Teilnehmerkarte können die Gewinner ihre Warengutscheine in Empfang nehmen.

Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Ober-Ramstadt, die die Enten nach dem Zieleinlauf wieder aus der Modau fischt.

Kerb fer Owweremschd e.V.



SKG Ober-Ramstadt

am neuen Standort auf dem Öni-Parkplatz

Liebe Ober-Ramstädterinnen und Ober-Ramstädter,

zur Kerb 2026 begrüßt Euch die SKG Ober-Ramstadt an ihrem neuen Standort auf dem Öni-Parkplatz. Freut Euch auf eine entspannte Atmosphäre in unserer liebevoll gestalteten Strandbar.

Genießt erlesene Weine, spritzige Cocktails, das beliebte Slush Eis – das eiskalte Erfrischungsgetränk im Becher – sowie viele weitere kühle Getränke und sommerliche Leckereien. Bei entspannter Lounge-Musik könnt ihr gemeinsam mit Familie und Freunden den Alltag hinter euch lassen und die Kerb in vollen Zügen genießen.

Am Kerbsonntag warten außerdem frisch gebackene Waffeln und ein tolles Mitmachangebot für Kinder auf Euch. So ist beste Unterhaltung für die ganze Familie garantiert.

Schaut vorbei, genießt das besondere Strandbar-Flair und verbringt mit uns unvergessliche Stunden auf der Ober-Ramstädter Kerb!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Eure SKG Ober-Ramstadt

Alle Fotos und Texte, die nicht anders bezeichnet sind, wurden uns von Kerb fer Owweremschd e.V. zur Verfügung gestellt. Vielen Dank und viel Spaß auf der Kerb, euer Mue-Mo-Team

KERBSCHNÄPPCHEN SONNENBRILLEN WOCHEN

31.8. bis 12.9.26

Sommerliche Angebote sichern!

- Marken-Sonnenbrillen für Damen, Herren und Jugendliche
- Auch mit individueller Sehkraft erhältlich
- Optimaler UV-Schutz für Ihre Augen
- Exklusive Aktionsangebote nur während der Sonnenbrillenwochen

JETZT VORBEIKOMMEN UND SPAREN!

Hirt
Augenoptik & Hörakustik
www.hirt-or.de

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt
Optik: (06154) 51407
Akustik: (06154) 51420
Inhaber: Karina van Roijen

Mo.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr
Kostenlose Parkplätze im Hof

Bücher-Blitz

Wo gute Bücher zuhause sind.

Mo.-Fr. 8:30-18:30
Sa. 8:30-13:00

UNSERE ANGEBOTE ZUR KERB:
20% auf englische Taschenbücher
10% auf Wein und Tee

BÜCHER
Schulbedarf
Zeitschriften
WEIN · TEE
Geschenke

Ober-Ramstadt · Hammergeasse 5 (Zentrum am Rathaus)
Telefon: 0 61 54 / 35 11 · www.buecher-blitz.de

Viel Spaß uff de Kerb!

Lichtenberg Schänke
LANDGASTHOF

KERBMONTAG 7.9.26 im BAUERNHOF LAUTZ
ab 11:30 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit Peter Fischer
Leckeres aus unserer Küche
Große hell vom Fass
ab 14:30 Uhr Kaffee und hausgemachter Kuchen
ab 19 Uhr DJ Duo Thorsten Großkopf + Marcel Zocher
Geschlossene Gesellschaften nach Vereinbarung
STEINREHWEG 2 · 64372 OBER-RAMSTADT · TEL. 06154/3590

Kerb-Aktion 2026

Unser Geschäft bleibt am Kerb-Wochenende geschlossen.

Sichert euch trotzdem **20% Rabatt*** auf vorrätige Sonnenbrillen.

* Gültig vom 1. - 12. September 2026. Nicht mit anderen Aktionsangeboten kombinierbar.

seh&hörbar
by Julia Maß

Darmstädter Str. 66
64372 Ober-Ramstadt
www.seh-und-hoerbar.de

Kerb-Bändchen und Enten sind auch bei uns erhältlich!



Informationen aus erster Hand: Georg Schneider, der gemeinsam mit Burkhard Pritsch als „Dorfführer“ amtierte, spricht hier über die Nieder-Beerbacher Ortsmitte und das Gemeindezentrum. Foto: Dr. Manfred Bernhardt

Ziel der zweiten Exkursion war das „Oberdorf“

Ein Rundgang durch die neuere Geschichte Nieder-Beerbachs

Nieder-Beerbach. Am 24. Juli trafen sich annähernd 30 Interessierte an der alten Ziegelei der Familie Pritsch im Wingertsberg, um am 2. Teil des historischen Rundgangs durch Nieder-Beerbach teilzunehmen. Auf dem Programm stand nun das „Oberdorf“, nachdem im ersten Teil am 17. Juli der untere Ortsteil vorgestellt wurde. Beide Veranstaltungen wurden durch Georg Schneider und Burkhard Pritsch gemeinsam vorbereitet und fachkundig geführt.

Viele bauliche Zeugnisse und ihre Geschichte(n) versetzten die Neubürger ins Staunen und die Beerbacher schwelgten in Erinnerungen. So war es sehr bemerkenswert, dass noch bis in die 1960er/70er hinein im alten Ortskern mehrere kleine Einzelhandelsgeschäfte, „Tante-Emma-Läden“, Metzgereien und eine Bäckerei die Einwohner versorgt hatten.

Der Weg führte an einem Mühlenstandort und einer Ziegelei (am Viehtrieb) vorbei und gab

Einblicke in das frühere, stark durch Landwirtschaft geprägte Dorfleben. Überraschend auch die Anzahl der damaligen Handwerksbetriebe, die für Beschäftigung und Einkommen sorgten. Mit dem Einsetzen der Motorisierung und der Eröffnung von Supermärkten schlossen die kleinen Gewerbebetriebe sowie die Lebensmittelgeschäfte nach und nach. Es wurde jedoch nicht nur gearbeitet in Nieder-Beerbach. Eine Vielzahl von Gaststätten bot Gelegenheit zur Einkehr, drei da-

von verfügten über große Tanzsäle, die an Feiertagen nicht nur von der Dorfbevölkerung besucht wurden. Nach eineinhalb Stunden wurde der Rundgang unter großem Applaus der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beendet, die den beiden „Dorfführern“ ihren Dank aussprachen. Mehrfach wurde zudem der Wunsch nach weiteren Veranstaltungen geäußert, die die Möglichkeit eröffnen, Nieder-Beerbach „vor Ort“ noch näher kennenzulernen.

Dr. Manfred Bernhardt

Engpass in der Gesundheitsfürsorge

DM-Fraktion kritisiert Beschluss des Landkreises zur Schließung des MVZ

Mühltal. In der Sitzung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses am 11. August wurden die Ausschussmitglieder darüber unterrichtet, dass der Landkreis Darmstadt-Dieburg das „MVZ“ in Traisa zum Jahresende schließen wird. Nach aktuellem Stand werden wir für ganz Mühltal dann nur noch über drei allgemeinmedizinische Arztpraxen verfügen. Diese Schließung wird dazu führen, dass der Versorgungsgrad im hausärztlichen Bereich in Mühltal dann auf einen Wert von unter 55 Prozent sinken wird. Wir, „Die Mühltaler“, fragen uns, wie diese Schließung und die daraus folgende negative Entwicklung zu dem Thema „Soziale Sicherheit“

und „Gesundheitsfürsorge“ passt. Es ist hier absolut notwendig, dass an einer Lösung für diesen sich abzeichnenden Engpass gearbeitet wird. Denn Mühltal, mit seinen gut 14.000 Einwohnern, wäre mit nur drei Arztpraxen bereits heute total unterversorgt. Unsere hier niedergelassenen Ärzte tun ihr Bestes, aber auch sie haben ihre Kapazitätsgrenzen.

Als am 1. April 2020 das MVZ eröffnete, gab es salbungsvolle Reden darüber, wie wichtig und richtig es war, das neue MVZ in Traisa einzurichten. Von einer vor-ausschauenden Zukunftssicherung der medizinischen Versorgung Mühltais und einer damit einhergehenden Stärkung der Region war

die Rede. Heute ist nun plötzlich zu hören, dass das MVZ wegen Unrentabilität geschlossen wird, da nicht genug Patienten pro Quartal versorgt wurden. Dies lag sicher nicht am Mangel an Patienten, von denen es in Traisa und den übrigen Ortsteilen genug gibt. Wohl eher war hier der Fehler in einer mangelhaften Personalplanung durch den Kreis oder die von ihm betriebene GmbH zu finden.

Wie soll es nun in Zukunft zur Sicherstellung der hausärztlichen medizinischen Versorgung weitergehen? Drei Hausarztpraxen werden nicht ausreichen. Wenn für die Bevölkerung Mühltais keine hinreichende Versorgung gewährleistet wird, steht auch hinter der Planung

zukünftiger Baugebiete ein großes Fragezeichen. Alle Fraktionen der Gemeinde Mühltal und deren Mitglieder im Kreis müssen deshalb gemeinsam daran arbeiten, die ärztliche Versorgung zu sichern.

Die Kreissumme Mühltais steigt von Jahr zu Jahr, was unsere Finanzen stark belastet. Hierfür erwarten wir im Gegenzug, besonders von den Kreispolitikern, dass sie die Bürgerinnen und Bürger Mühltais zukünftig nicht mit ihrer ärztlichen Unterversorgung im Regen stehen lassen.

Falko-Holger Ostertag,
Tilman Stolte und
Dr. Michael Pfeleiderer
Wählergemeinschaft
„Die Mühltaler“

Auf Sommertour durch den Landkreis

Christel Sprößler machte Station in Mühltal

Mühltal. Fünf Tage lang war die SPD-Landratskandidatin Christel Sprößler auf Sommertour durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg unterwegs. Rund 200 Kilometer legte sie dabei mit dem Fahrrad zurück und besuchte alle Städte und Gemeinden des Landkreises. Im Mittelpunkt standen nicht die sportliche Leistung oder die zurückgelegten Kilometer, sondern die Begegnungen mit den

Menschen vor Ort. Am 9. August führte die Tour auch nach Mühltal.

Am Fliegerplatz in Nieder-Ramstadt begrüßte der SPD-Ortsverein Mühltal Sprößler und ihr Team am Morgen nach der Übernachtung im Hotel Waldesruh. Die Station bot Gelegenheit für persönliche Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Fragen und Anliegen direkt an die Landratskandidatin richteten.

Dabei wurden unter anderem der Hitzeschutz an Schulen sowie die Planungen für den Neubau der Pfaffenbergschule angesprochen. Die Themen machten deutlich, worauf die Menschen in Mühltal derzeit ihren Blick richten und welche Erwartungen sie an die Entwicklung ihrer Gemeinde haben.

Der Besuch spiegelte damit das Anliegen der gesamten Sommertour wider. Statt den Landkreis von offiziellen Terminen aus kennenzulernen, suchte Sprößler den direkten Austausch vor Ort. Die Strecke führte über das Radwegenetz des Landkreises und verband Städte und Gemeinden miteinander, vor allem aber Menschen und ihre Themen. Dabei ging es immer wieder um Fragen des Klimaschutzes, um ehrenamtliches Engagement, den Erhalt kultureller Identität, die Zukunft der Ortsmittelpunkte und den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Viele Bürgerinnen und Bürger begleiteten einzelne Etappen der Tour und bereicherten die Gespräche mit ihrem Wissen über die Besonderheiten ihrer Heimatorte. Auch aus Mühltal schlossen sich Teilnehmer der Weiterfahrt nach Ober-Ramstadt an, auf der ein Zwischenstopp beim Fahrradspezialisten Riese & Müller eingelegt wurde. Nach fünf Tagen, vier Übernachtungen im Landkreis und Be-

suchen in allen 23 Städten und Gemeinden zog Christel Sprößler eine positive Bilanz: „Ich wollte den Landkreis in seiner Vielfalt auf eine andere Weise kennen lernen, mit vielen Menschen in den Austausch kommen und gemeinsam und aktiv eine schöne Zeit verbringen. Das ist mir mit meinem Team und den SPD-Ortsvereinen gelungen.“

Begleitet wurde die Sommertour zudem von einer Spendenaktion zugunsten der „Tour der Hoffnung“, die krebskranke Kinder und Jugendliche unterstützt. Über die fünf Tage hinweg kam dabei eine beachtliche Spendensumme zusammen.

Zum Abschluss sagte Sprößler: „Die Vielfalt und Freundlichkeit in unserem Landkreis hat mich fasziniert. Ich danke allen Akteuren der 23 Ortsvereine, die aus der Sommertour eine unvergessliche Erfahrung gemacht haben.“ Für den SPD-Ortsverein Mühltal zeigte der Besuch, wie wertvoll der persönliche Austausch in der Kommunalpolitik ist. Die Gespräche am Fliegerplatz machten deutlich, dass viele Menschen die Entwicklung ihrer Gemeinde aufmerksam begleiten und die Gelegenheit schätzen, ihre Anliegen unmittelbar einzubringen.

SPD-Ortsverein Mühltal

Mehr Bäume für die Klimaanpassung

SPD und CDU stellen gemeinsamen einen Antrag als Beitrag

Mühltal. Ein Hitzerekord jagt den nächsten, und die Auswirkungen des Klimawandels werden immer spürbarer. Mit einem gemeinsamen Antrag setzen sich SPD und CDU aus diesem Grund für die Pflanzung zusätzlicher Bäume im Mühltaler Gemeindegebiet ein, um die Belastungen der auftretenden Hitzeperioden zu verringern. Durch diese Maßnahme kann sowohl das Gemeindebild aufgewertet als auch die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum gesteigert werden. Kern des Antrags ist die Beauftragung des Gemeindevorstands, innerörtliche Standorte zu identifizieren, an denen ein besonderer Bedarf an Beschattung besteht.

Wenn diese Standorte dann identifiziert sind, sollen dort zusätzliche Bäume gepflanzt werden. Bei der Identifizierung von Flächen sollen öffentliche Bereiche, die von vielen Menschen genutzt werden, vorrangig berücksichtigt werden. Hierzu sind Begegnungsstätten, Spielplätze, Grünanlagen und stark frequen-

tierte Flächen im Gemeindegebiet zu zählen. Zu begründen ist die Baumpflanzaktion vor allem mit der zunehmenden Zahl von Hitzetagen infolge des Klimawandels. Bäume übernehmen hierbei eine wichtige Funktion, da sie Schatten spenden und durch Verdunstungskühlung zur Senkung der Umgebungstemperatur beitragen.

Die Maßnahme könnte dadurch an Orten, an denen sich viele Menschen aufhalten, einen spürbaren Beitrag zur Verbesserung des Mikroklimas leisten. Des Weiteren sorgen Baumpflanzungen für weitere positive Effekte, wie beispielsweise die Verbesserung der Luftqualität, die Förderung der biologischen Vielfalt oder die Bindung von Kohlenstoffdioxid. Zudem steigern begrünte Bereiche die Attraktivität öffentlicher Plätze und können langfristig zur Lebensqualität in den Ortsteilen beitragen. Als Beispiele für mögliche Standorte von Begrünungen kommen das Freibad in Traisa, insbesondere der Be-

reich am Spielplatz, öffentliche Kinderspielflächen in Mühltal, der Fliegerplatz sowie weitere Plätze, Wege, Straßen und öffentliche Parkflächen in Betracht.

Eine endgültige Auswahl der entsprechenden Flächen soll durch die Prüfung der Gemeindeverwaltung erfolgen. Ein weiterer Bestandteil des Antrags ist die stärkere Einbindung der Bürgerschaft. Vorgesehen ist die Einrichtung eines Baumspenden-Programms. Dadurch sollen Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen, Initiativen und andere Interessierte die Möglichkeit erhalten, sich finanziell an den Pflanzungen zu beteiligen. Dadurch können zusätzliche Pflanzungen ermöglicht werden.

Ergänzend soll die Gemeinde prüfen, welche Förderprogramme des Landes Hessen, des Bundes oder anderer Institutionen für die Umsetzung genutzt werden können. Wir bleiben dran und werden berichten.

CDU Mühltal

Neugestaltung des Gemeindezentrums Nieder-Beerbach

CDU Mühltal: Freie Räume sollen für die Bürgerschaft erhalten bleiben

Nieder-Beerbach. Die neue Feuerwehr in Nieder-Beerbach ist nun offiziell eröffnet. Aus diesem Grund steht das alte Feuerwehrhaus im Ort zukünftig leer. Deshalb setzen sich die Wählergemeinschaft Beerwischer (BEW) und die CDU-Fraktion mit einem gemeinsamen Antrag im Gemeindeparlament dafür ein, dass die durch den Umzug der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Beerbach freiwerdenden Räume im Gemeindezentrum künftig dauerhaft für öffentliche Zwecke genutzt werden können. Ziel einer Neugestaltung der alten Feuerwehr ist es, eine Fläche für Gemeinschaft, Begegnung und Vereinsleben zu schaffen und einer anderweitigen Nutzung vorzuzukommen.

Wichtig ist, dass die Flächen damit dauerhaft gemeinschaftlichen, kulturellen, sozialen und ehrenamtlichen Aktivitäten zur Verfügung stehen. Wegen der zentralen Lage des alten Feuerwehrhauses im Ortskern hat das Gebäude eine wichtige Funktion

für das gesellschaftliche Leben im Ortsteil, insbesondere als zukünftiger, lebendiger Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger. Um eine tragfähige Lösung zu finden, soll der Gemeindevorstand gemeinsam mit dem Ortsbeirat, örtlichen Vereinen, Initiativen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern ein Nutzungs- und Betreiberkonzept erarbeiten.

Es sollen im Rahmen der Erstellung eines solchen Konzepts unterschiedliche Modelle geprüft werden. Denkbar sind beispielsweise die Nutzung und Bewirtung durch die Gemeinde selbst, die Übertragung an einen gemeinnützigen Trägerverein, die Beteiligung einer Genossenschaft oder andere gemeinschaftlich getragene Formen des Betriebs. Als mögliche Nutzungen kommen Angebote aus den Bereichen Kultur, Bildung, Freizeit und Vereinsleben in Betracht. Ebenso sollen Räume für Veranstaltungen, Treffen, Kurse und generationsübergreifende Begegnungen geschaf-

fen werden. Kinder, Jugendliche, Familien und Seniorinnen und Senioren sollen gleichermaßen von den Angeboten profitieren können. Solange kein tragfähiges Konzept zum Beraten für die Politik vorliegt, sollen keine baulichen Veränderungen oder Umnutzungen vorgenommen werden. Damit soll verhindert werden, dass zwischenzeitlich Fakten geschaffen werden, die den Handlungsspielraum für die Zukunft einschränken.

Darüber hinaus wird vorgeschlagen, die Gemeindevertretung regelmäßig über den Fortgang der Gespräche zu informieren. Ein erster Bericht soll drei Monate nach einer möglichen Beschlussfassung vorgelegt werden. Anschließend soll im Rahmen der monatlichen Berichte des Gemeindevorstands über den Stand der Planungen informiert werden. Wir bleiben dran und werden berichten.

CDU Mühltal

Hitzeschutz und Hitzeanpassung

Antrag: Gemeinde soll Vorsorge für zukünftige Hitzewellen treffen

Mühltal. Viele Hitzerekorde, wenig Niederschlag. Das ist ein Stück weit der Rückblick auf den ausklingenden Sommer. Immer mehr Menschen und Tieren macht die große Hitze zu schaffen. Die hohen Temperaturen über mehrere Tage hinweg können erhebliche gesundheitliche Belastungen verursachen. Besonders betroffen sind häufig ältere Menschen, Kinder sowie Personen mit Vorerkrankungen. Hitzeperioden können zu einer steigenden Zahl von Krankheitsfällen und Rettungsdiensteinsätzen führen und stellen damit auch das Gesundheitswesen vor zusätzliche Herausforderungen.

Gleichzeitig wirken sich lang anhaltende Trocken- und Hitzeperioden auf Vegetation, Waldflächen und Wasserhaushalt aus. Mit einem gemeinsamen Antrag im Gemeindeparlament setzen sich die Fraktionen von SPD, FDP und CDU dafür ein, dass sich die Gemeinde Mühltal zukünftig auf die Folgen zunehmender Hitzeperioden vorbereitet. Der Antrag

sieht vor, dass der Arbeitskreis Klima beauftragt wird, sich umfassend mit den Themen Hitzeschutz und Hitzeanpassung zu befassen. Die Bürgerinnen und Bürger sollen bei diesem Prozess ausdrücklich und aktiv beteiligt werden.

Vorgesehen ist die Einbindung verschiedener Institutionen und Organisationen, darunter die Feuerwehr, Kirchen, die Arbeiterwohlfahrt (AWO), der Seniorenbeirat, die Jugend- und Seniorenförderung der Gemeinde sowie Hessen Forst. Die mit der zunehmenden Hitze verbundenen Herausforderungen sollen systematisch erfasst und bewertet werden. Die Hauptaufgabe des Arbeitskreises Klima ist es, die Auswirkungen auf Menschen, Infrastruktur, Natur und öffentliche Einrichtungen zu untersuchen. Auf dieser Grundlage sollen konkrete Handlungsempfehlungen und Maßnahmen entwickelt werden, mit denen sich die Gemeinde besser auf zukünftige Hitzeereignisse einstellen kann.

Statt einzelner Maßnahmen soll zunächst ein umfassendes Bild über bestehende Risiken und mögliche Handlungsfelder entstehen. Durch die Beteiligung verschiedener gesellschaftlicher Gruppen sollen unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven in die Diskussion einfließen. Dies soll dazu beitragen, dass mögliche Vorschläge praxisnah ausgestaltet werden und auf breite Akzeptanz stoßen. Die Gemeindeverwaltung soll den Prozess organisatorisch begleiten.

Vorgesehen ist, dass die Klimaschutzmanagerin der Gemeinde die Arbeiten des Arbeitskreises in Abstimmung mit den beteiligten Akteuren unterstützt und koordiniert. Am Ende des Prozesses sollen Empfehlungen vorliegen, auf deren Grundlage die Gemeinde über mögliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und zur Anpassung an zunehmende Hitzebelastungen entscheiden kann. Wir bleiben dran und werden berichten.

CDU Mühltal



Etappenziel erreicht: SPD-Landratskandidatin Christel Sprößler war am 9. August zu Gast beim SPD-Ortsverein Mühltal. Foto: Wahlkampfteam Christel Sprößler



Glücklich nach dem Schnupperkurs: In der Nachsorge befindliche Kinder hielten zum ersten Mal einen Golfschläger in der Hand. Auf dem Bild sind sie zu sehen mit ihren Familien und den GCDT-Trainern. Foto: Inga Khrushchova

Rekord und emotionale Momente

Golfclub DA Traisa: 115.300 Euro Erlös bei der 10. Trophy DUMUSSTKÄMPFEN!

Traisa. Es gibt Abende, an denen Zahlen aufhören, Zahlen zu sein. Der 1. August im Golf-Club Darmstadt Traisa (GCDT) war so ein Abend. Zehn Jahre Golf-Trophy DUMUSSTKÄMPFEN!, der vom unvergessenen Jonathan „Johnny“ Heimes gegründeten Initiative zugunsten krebskranker Kinder und Jugendlicher. Und zehn Mal hat Nils Schmiedeknecht und Felix Schneider dieses Turnier auf die Beine gestellt, zehn Mal haben sie sich gefragt, ob es noch besser werden kann. Und zehn Mal hat die Antwort sie überrascht. Diesmal war Felix Schneider sprachlos. „115.300 Euro – das ist einfach nur fantastisch“, sagte er am Abend

und man merkte ihm an, dass er die Zahl selbst noch nicht ganz glauben konnte. 80 Spielerinnen und Spieler aus 15 Clubs, 97 Sponsoren und Partner – fast alle davon lokale Unternehmen aus der Region – und 130 Gäste am Abend. Ein Turnier, getragen von einer starken lokalen Gemeinschaft. Aber wer an diesem Tag in Traisa war, weiß: Die eigentliche Geschichte spielte sich nicht auf dem Scoreboard ab. Sie spielte sich auf dem Übungsgelände ab, wo nach einer Krebserkrankung in der Nachsorge befindliche Kinder zum ersten Mal einen Golfschläger in der Hand hielten. Wo die Captains der 1. Herrenmannschaft

und die Jugendtrainer des GCDT mit Freude und Wärme bei der Sache waren. Wo Kinderaugen leuchteten – nicht wegen des Golfs, sondern wegen des Gefühls, an diesem Tag einfach ein paar unbeschwerter Stunden zu erleben. Der Film, der am Abend gezeigt wurde, fing diese Momente ein. Einige Gäste berichteten später von Tränen.

Den bewegendsten Moment des Abends erlebten alle gemeinsam, als Martin Heimes – Vater von Johnny – den symbolischen Scheck entgegennahm. 115.300 Euro. Worte brauchte es in diesem Moment keine. Nils Schmiedeknecht, gleichzeitig Vizepräsident des GCDT, sprach danach über das, was ihn neben der Rekordsomme mindestens genauso stolz machte: die Art, wie der GCDT hinter der Golf-Trophy steht. „Das wird nicht als Belastung empfunden“, sagte er. „Dieses großartige soziale Engagement ist für den Club einfach selbstverständlich.“

Seit zehn Jahren sammelt die Golf-Trophy für DUMUSSTKÄMPFEN!. Die Gesamtsumme liegt jetzt bei über 616.000 Euro. Auch das ist eine Zahl, bei der man kurz innehalten sollte.

Inga Khrushchova und Nils Schmiedeknecht
Golfclub Darmstadt Traisa

Produktion mit Zukunft in Rohrbach

Beim Industriezulieferer baier & michels können auch Quereinsteiger Fuß fassen

Rohrbach. Im Ober-Ramstädter Stadtteil Rohrbach entstehen Komponenten, die in Autos, Landmaschinen und Pumpensystemen unverzichtbar sind: Als Spezialist für Verbindungstechnik entwickelt und fertigt baier & michels (b&m) Industrieschrauben, Dichtsysteme und antriebstechnische Elemente wie etwa Schneckenwellen und Kugelbolzen. Erst in diesem Jahr hat das Unternehmen eine neue Produktionsstätte eröffnet.

Mit dem Ausbau des Standorts wächst auch das Team. Was macht b&m als Arbeitgeber attraktiv? Für Florian Klier, der 2022 als Quereinsteiger anfang, ist die Antwort eindeutig: „Es ist das Gesamtpaket. Dazu gehören attraktive Sozialleistungen und die Chance, perspektivisch auch Personalverantwortung zu übernehmen.“ Der gelernte Maler und Lackierer war zuvor unter anderem in der Lebensmittel- und Pharmabranche tätig.

Besonders schätzt der 35-jährige an b&m die Unterstützung im Arbeitsalltag. „Kostenlose Getränke und der Obstkorb sind natürlich eine feine Sache“, sagt Klier. „Was für mich aber mehr zählt, ist die Vereinbarkeit von Be-

ruf und Familie.“ Wenn bei seinen Kindern etwas sei und er in einer Not- oder Krankheitssituation gebraucht werde, könne er sich darauf verlassen, dass gemeinsam eine Lösung gefunden werde.

Für viele Beschäftigte zählt neben dem Miteinander auch die Sicherheit des Arbeitsplatzes. Hier sieht sich b&m gut aufgestellt: „Durch unseren Mutterkonzern, die Würth-Gruppe, sind wir auch in Krisenzeiten wirtschaftlich stabil unterwegs“, erklärt Produktionsleiter Michael Fritsch. Bei Bewerbungsgesprächen achtet er nicht nur auf fachliche Qualifikationen. Teamfähigkeit, Wertschätzung und ein respektvoller Umgang miteinander seien mindestens genauso wichtig.

Um das Wachstum der vergangenen Jahre fortzusetzen, sucht b&m weitere Kollegen für den Fertigungsbereich – ausdrücklich auch Quereinsteiger. Michael Fritsch bringt es auf den Punkt: „Wer zupackt und sich für eine Welt aus Stahl, Matrizen und digitalen Features begeistern kann, fühlt sich bei uns zuhause.“

career.baier-michels.com



Stahlharte Kollegen gesucht: b&m-Produktionsleiter Michael Fritsch (l.) mit Maschineneinrichter Florian Klier, im Hintergrund agiert Torsten Stolz. Foto baier & michels

Stellenmarkt

EIN UNTERNEHMEN DER WÜRTH GROUP

Stahlharte Kollegen gesucht!

Maschinen- und Anlagenführer Presserei / Walzerei (m/w/d) Festanstellung – Vollzeit

Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) – ab 2027

Jetzt bewerben

baier & michels
Carl-Schneider-Straße 1
64372 Ober-Ramstadt
career.baier-michels.com

Du wünschst dir...

**Zeit für deine Patienten zu haben?
neue Wege in der Pflege zu gehen?
Wertschätzung zu erfahren?**

...dann bist DU genau richtig bei UNS!



Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- **Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften** (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- **Fachkraft**
- **Pflegehelfer** (gelernt und ungelernt)
- **Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte**

Wir bieten dir

- **kompetente Einarbeitung**
- **ein tolles Betriebsklima**
- **regelmäßige Fort- und Weiterbildung**

Bewerbung bitte an:
Pflegeteam Mühlthal GmbH
Dornwegshöstr. 22
64367 Mühlthal
Tel.: 06151/ 146363
info@pflegemuehlthal.de



Sie suchen? Wir helfen!

Bei Ihrer Stellenausschreibung

Wir beraten Sie gerne!
06251-709660

Ihre Stellenausschreibung
für nur **0,87€**
*pro Anzeigenmillimeter

Mühlthalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

mühlthal post modau blick

„Tat findet in allen gesellschaftlichen Schichten statt“

Dritter Wildwasser Charity Cup: 21.000 Euro für Opfer sexualisierter Gewalt und Prävention

Darmstadt/Traisa. Knapp 21.000 Euro und viel Aufmerksamkeit für die Arbeit des Vereins Wildwasser Darmstadt und des Fördervereins Wildwasser Darmstadt, das hat der dritte „Wildwasser Charity Cup“ Mitte Juni auf der Anlage des Golfclubs Darmstadt-Traisa gebracht. Schirmfrau und Ex-Bundesjustizministerin Brigitte Zypries war extra aus Berlin angereist.

Bei strahlendem Sonnenschein schickte der Kanonenstart 60 Teilnehmende auf die 9-Loch-Runde. Zuvor dankte ihnen Brigitte Zypries, „dass Sie sich mit diesem Thema auseinandersetzen und

es auch hinaustragen. Denn es ist wichtig, dass die Menschen wissen: Die Tat findet in allen gesellschaftlichen Schichten statt.“ Der polizeilich registrierte sexuelle Missbrauch von Kindern und Jugendlichen sei auch 2024 hochgeblieben: 17.545 Fälle. „Sehr viel, wenn man bedenkt, dass ein hoher Prozentsatz der Taten nicht angezeigt wird, weil die Täter aus dem familiären Nahfeld kommen. Dass das anders wird, darum kümmert sich mit seiner wertvollen Arbeit Wildwasser hier in Darmstadt, geht in Schulen und erklärt Mädchen, dass man ihnen hilft und sie das nicht länger er-

dulden müssen“, so Zypries.

Zu den Turnier-Organisatorinnen Susanne Hachmann, Ulrike Lösch und Ina Biehl-v.Richthofen vom Förderverein Wildwasser Darmstadt sagte sie: „Ich finde es großartig, dass der Förderverein nun schon zum dritten Mal dieses Turnier ausrichtet, damit Wildwasser Hilfe und Präventionsarbeit leisten kann.“

Startgeld und Spenden füllten den großen Topf, ebenso wie die Versteigerung von 25 Spenden von Unternehmen und Privatleuten aus Darmstadt und der Region. Wie wichtig die Arbeit von Wildwasser Darmstadt ist, berichtete

Ina Biehl: „Wildwasser Darmstadt hat im vergangenen Jahr 481 Betroffene beraten. 138 waren Mädchen im Alter zwischen 7 und 18 Jahren. Mädchen zwischen 12 und 16 haben sich am häufigsten zu einer Anzeige entschlossen.“

Wildwasser wird mit der Spendensumme des dritten „Wildwasser Charity Cups“ die Präventionsarbeit in Schulen intensivieren: mit dem Theaterprojekt „Mein Körper gehört mir“, das als interaktive Variante in die sensible Zielgruppe Förderklassen gebracht wird. Waltraud Heims, Wildwasser Darmstadt: „Immer, wenn es irgendwo läuft, gibt es Betroffene, die sich

anvertrauen. Das Stück ermutigt.“

Hoherfreut über die Einnahmen zeigte sich Susanne Hachmann vom Förderverein: „Sexualisierte Gewalt hat viele Gesichter. Wildwasser Darmstadt hilft und trägt auch mit dem Theaterstück dazu bei, dass sie gesehen und verhindert wird. Wir freuen uns, dass wir innerhalb von drei Jahren bereits 64.000 Euro zusammentragen konnten, und werden weitermachen, um möglichst viele Menschen zur Unterstützung zu bewegen.“ *rfw.kommunikation*



Der Förderverein Wildwasser

Der Verein wurde im Herbst 2023 gegründet und ist seit Januar 2025 als gemeinnützig anerkannt. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, die Beratungsstelle Wildwasser Darmstadt e.V., die schnelle, kostenfreie und unbürokratische Hilfe bietet, durch Einwerben und Bereitstellen finanzieller Mittel zu unterstützen und damit gezielt Präventions- und Beratungsprojekte zu ermöglichen, für die sonst kein Geld da wäre. Zudem möchte der Verein eine Unterstützer-Community aufbauen, um Wildwasser Darmstadt langfristig mehr Planungssicherheit zu geben.



Hoherfreut über die Resonanz des 3. Wildwasser Charity Cups: Unser Bild auf der Anlage des Golfclubs Darmstadt-Traisa zeigt (von links) Waltraud Heims (Wildwasser), Ulrike Lösch, Ina Biehl-v.Richthofen und Susanne Hachmann (alle Förderverein), Kathrin Bähr (Wildwasser) sowie Petra Schlapp (Förderverein). © Förderverein Wildwasser Darmstadt

REICHENBACHER APPARATEBAU
BLECHVERARBEITUNG

KOMM IN UNSER TEAM

& lass mit uns die Funken fliegen!

Wir suchen ab sofort: (m/w/d)
Maschinenbediener CNC-Abkantpressen
Schweißer WIG + MAG
Maschinenbediener CNC-Laserschneiden und Stanzen

- ✓ Festanstellung
- ✓ Moderne Maschinen & Werkzeuge
- ✓ Abwechslungsreiche Arbeiten
- ✓ Attraktive Vergütung & Benefits
- ✓ Weitere Infos: QR-Code scannen

Jetzt bewerben:
reichenbacher-apparatebau.de/jobs



Treffpunkt Lagerfeuer: Das war ein gemütlicher Ausklang nach den Aktivitäten bei den Workshops, dem Erlernen neuer Pfadfindertechniken, einem Wandertag, einem Geländespiel oder vor allem dem selbstgeschriebenen Theaterstück. Foto: Nurit Kneußel

Sieben Tage voller Abenteuer

550 Royal Rangers aus insgesamt 17 Stämmen der Region Südhessen campen

Mühlthal. Was für ein geniales Sommercamp! In den Sommerferien erlebten 550 Royal Rangers aus insgesamt 17 Stämmen der Region Südhessen in der Nähe von Paderborn sieben Tage voller Abenteuer, Gemeinschaft und Glauben unter dem Camp-Motto: „Gott ist größer“. Ein besonderes Highlight war das selbst geschriebene Theaterstück über Mose und den Auszug aus Ägypten: Jeden Abend wurde ein knapp halbstündiger Abschnitt der Geschichte in moderner Jugendsprache aufgeführt. Spannung, Humor, eine Prise Romantik und eine wichtige Botschaft bildeten so einen fesselnden Tagesabschluss.

Für die Leiter begann ein Camp-Tag bereits um 7 Uhr und endete meist erst gegen 23 Uhr. Dazwischen gab es viel zu tun. So wurde zu Beginn des Camps von jedem Team gemeinsam aus Holzstangen das notwendige „Möbiliar“ in Form von Esstischen und Feuerstellen gebaut. Anschließend kochten die Rangers dort selbst ihr Essen über dem Feuer. Tagsüber konnten die Rangers aus vielen verschiedenen Workshops wählen. Ob Handpeeling, Leder-Bucheinbände, Flaschenhalter oder Armbänder – hier wurde alles Mögliche gewerkelt. Aber auch Haareflechten, Spielen, neue Pfadfindertechniken lernen oder Ranger-Prüfungen ablegen – es war wirklich für jeden etwas dabei! Auch außerhalb der Workshops

wurde es nicht langweilig. Ein Wandertag, eine Camp-Olympiade und ein großes Geländespiel sorgten für Abwechslung,

Gleichzeitig wuchsen die Teams zusammen und auch der persönliche Glaube bekam Raum. Besonders schön waren die vielen neu-



Alles selbst angefertigt: Zu Beginn des Camps bauten alle Teams aus Holzstangen das notwendige „Möbiliar“ in Form von Esstischen und Feuerstellen auf, anschließend kochten die Rangers dort selbst ihr Essen über dem Feuer. Foto: Nurit Kneußel

Bewegung und jede Menge Spaß. Bei den täglichen Camp-Runden gab es neben dem Theaterstück auch noch poppigen Lobpreis und tiefgehende Andachten. Wer danach noch nicht gleich in den Schlafsack wollte, konnte den Tag an einem der vielen Lagerfeuer gemütlich ausklingen lassen.

Das Sommercamp war eine besondere Zeit, in der jeder seine eigenen Fähigkeiten entdecken und weiterentwickeln konnte.

en Freundschaften, die zwischen Rangers aus den 17 verschiedenen Stämmen entstanden. Nach sieben erlebnisreichen Tagen hieß es bei den allermeisten Teilnehmern: „Das Camp war zu kurz! Können wir nächstes Mal länger campen?“ Ein schöneres Kompliment für ein gelungenes Sommercamp haben die Organisatoren selten gehört!

Nurit Kneußel
Royal Rangers Mühlthal

Klassisches Konzert in der Ortskirche

Stiftung Segensreich lädt ein am Sonntag, 27. September, 17 Uhr

Nieder-Ramstadt. Am Sonntag, 27. September, lädt die Stiftung Segensreich um 17 Uhr zu ihrem traditionellen klassischen Konzert in die Ortskirche Nieder-Ramstadt ein. Auf dem Programm stehen u.a. das Concerto a-Moll TWV 52:a2 für 2 Flöten und Streicher von Georg Philipp Telemann, das Streichquintett Nr.7 E-Dur Op.50 von Adolphe Blanc und das Danish

Traditional „The Dromer“. Es musizieren Markus Sotirianos und Jane Weisert, Violinen, Angela Pusch, Viola, Oliver Eichhorn, Violoncello und Katharina Strein, Kontrabass. Als Solisten wirken Ulrike Storkebaum und Friedemann Völklein, Blockflöten, mit. Die Gesamtleitung hat Gerlinde Fricke.

Im Anschluss an das Konzert lädt die Stiftung mit leckeren

Weinen, alkoholfreien Getränken und Snacks zum gemütlichen Zusammensein rund um die Kirche ein. Der Eintritt ist frei, Spenden werden zugunsten der Stiftung Segensreich erbeten.

André Dillmann
Vorsitzender Stiftung Segensreich
Gesamtkirchengemeinde Mühlthal



Konzert mit Streichern und Blockflöten: Es musizieren Markus Sotirianos und Jane Weisert, Violinen, Angela Pusch, Viola, Oliver Eichhorn, Violoncello und Katharina Strein, Kontrabass. Als Solisten wirken Ulrike Storkebaum und Friedemann Völklein, Blockflöten, mit. Die Gesamtleitung hat Gerlinde Fricke. Foto: Arno Allmann

Lesung und Gespräch mit Michel Friedman

Der Publizist kommt am 25. September um 19 Uhr in die Evangelische Kirche Traisa

Traisa. Was geschieht, wenn Gleichgültigkeit, Hass und autoritäres Denken unsere Gesellschaft verändern? Und welche Verantwortung tragen wir – als Einzelne, als Gemeinschaft und als Kirche? In seinem Buch „Mensch! Liebeserklärung eines verzweifelten Demokraten“ beschreibt der bekannte Publizist, Jurist und Philosoph Michel Friedman eindringlich die Gefahren für unsere Demokratie. Seine Leidenschaftliche Liebeserklärung an Freiheit, Menschenwürde und Vielfalt ist zugleich ein unbequemer Weckruf: Demokratie bleibt nur lebendig, wenn Menschen Haltung zeigen, widersprechen und Verantwortung übernehmen.

Auch die Kirche darf nicht schweigen, wenn Menschenwürde, Freiheit und ein friedliches Mitei-

inander bedroht sind. Ihr Auftrag ist es, Hoffnung zu geben, den Schwachen eine Stimme zu verleihen und Räume für Begegnung und offenen Streit zu schaffen. Die Besucher erwartet ein Abend über Demokratie und Menschenwürde, gesellschaftliche Verantwortung und über die Frage, was wir heute tun können. Die Moderation hat Pfarrer Andreas Klein übernommen, einen Büchertisch gibt es von Bücher-Blitz Ober-Ramstadt. Der Einlass ist nur mit personalisiertem Ticket möglich, Buchung über QR-Code auf der Homepage der Evangelischen Kirche Mühlthal <https://muehlthal.ekhn.de/aktuelles/nachrichten>.

Christel Seger
für den Förderverein Traisa lebt!
der Ev. Kirche Traisa

Gottesdienste zur Kerb

Nieder-Beerbach. Die Kerb in Nieder-Beerbach beginnt mit dem Kerbegottesdienst am Freitag, 25. September, um 18 Uhr im Kerbezelt. Wie jedes Jahr wird der Gottesdienst vom Pop- und Gospelchor Nieder-Beerbach unter der Leitung von Andreas Stein mitgestaltet. In Frankenhausen beginnt die Kerb am Freitag, 18. September, mit dem Kerbegottesdienst um 18 Uhr in der Kirche Frankenhausen. Erst danach wird der Kerbebaum aufgestellt. Die Kerbejugend und der GTV-Chor unter der Leitung von Tobias Schlosser bereichern den Gottesdienst, der jedes Jahr ein großes Highlight im Dorf ist.

Ev. Gesamtkirchengemeinde Mühlthal

Ramscht, Gott und die Welt

Nieder-Ramstadt. Der nächste Treff „Ramscht, Gott und die Welt“ findet am Donnerstag, 24. September, um 15 Uhr im Gemeindehaus Schillerstraße 15 statt. Es wird eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein mit dem Thema „Das Gute bewahren: Einkochen und haltbar machen früher (und heute)“. Das „Ramscht-Team“ freut sich wieder auf viele Besucher und Besucherinnen (bitte, wenn möglich, vorher anmelden!). Kaffee und Kuchen werden natürlich nicht fehlen – kommen Sie dazu!

Ev. Gesamtkirchengemeinde Mühlthal

Gemeindefest in Traisa

Traisa. Am Sonntag, 20. September, findet wieder das Gemeindefest in und an der Evangelischen Kirche in Traisa statt. Wir wollen mit allen ein Fest feiern für Leib und Seele, für Groß und Klein, für Alt und Jung sowie mit Spiel und Spaß, nicht nur für Kinder. Es beginnt mit dem Gottesdienst um 11 Uhr, bei dem GoGospelchor und Posaunenchor auftreten und die Konfirmanden und Konfi4-Kinder eingeführt werden.

Danach laden wir zu leckeren Salaten und Würstchen, Kaffee und Kuchen, frischen Waffeln, Getränken und Informationsangeboten ein. Es wird ebenfalls wieder tolle Spielgelegenheiten für alle Kinder geben.

Ev. Gesamtkirchengemeinde Mühlthal

Laubtunnel verstärkt

Kreislauf der Natur wieder sichtbar

Nieder-Beerbach. Nun ist er doch sehr in die Jahre gekommen, der Laubtunnel auf dem Wald-erlebnispfad unterhalb der Burg Frankenstein. Immerhin wurde der vordere Teil bereits vor 30 Jahren gebaut, ist aber immer noch sehr stabil. Jedoch verliert auch ein Laubtunnel mit zunehmendem Alter und durch das jährliche Nachfüllen von Blättern im Laufe der Zeit die Spannung. Auch wenn das innere, Blätter und Erde haltende Geflecht ebenfalls noch sehr stabil war, gab es deutliche Ausbuchtungen, die den Durchlass immer enger machten.

Den Tunnel deswegen komplett abzubauen, war keine Option, da man gerade jetzt sehr schön die zonierte Zersetzungsprozesse vom Blatt zu Humus erkennen kann. In dreißigjähriger harter Arbeit haben kleine und Kleinstorganismen die Blätter zersetzt und umgewandelt, ein Prozess, der auf jedem Waldboden stattfindet, aber so nicht beobachtet werden kann. Unter fachlicher

Anleitung von Burkhard Pritsch wurden bei einem Arbeitseinsatz weitere Robinienstämme an den vorhandenen, immer noch sehr stabilen Stämmen befestigt und über Querverbindungen mit Hilfe langer Gewindestäbe die nach innen ragenden „Bäuche“ wieder nach außen gezogen. Das extrem trockene Wetter war in diesem Fall günstig, da das Blätter- und Humuspaket im Inneren durch die fehlende Feuchtigkeit deutlich leichter war. Interessant ist auch immer wieder die enorme Geräuschkämpfung im Inneren des Tunnels, vielleicht ein Grund dafür, dass manche Arbeitsanweisungen wiederholt werden mussten.

Im November gibt es dann wieder die jährliche Füllaktion bei Glühpunsch und Glühwein, zu der alle, die mithelfen wollen, immer willkommen sind. Der genaue Termin wird auf der Homepage des Vereins „Walderlebnis Frankenstein e.V.“ rechtzeitig bekannt gegeben.

Klaus Mayer
Walderlebnis Frankenstein e.V.



Der Laubtunnel auf dem Walderlebnispfad wurde restauriert: Unter der fachlichen Anleitung von Burkhard Pritsch wurden bei einem Arbeitseinsatz weitere Robinienstämme an den vorhandenen, immer noch sehr stabilen Stämmen befestigt – jetzt hat die Konstruktion wieder Spannung. Foto: Klaus Mayer

Einstieg Biodiversität

Vortrag beim OGV Nieder-Ramstadt am 21.9.

Nieder-Ramstadt. Am Montag, 21. September, lädt der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Nieder-Ramstadt um 20 Uhr zu einem Vortrag ins Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt ein. Bei diesem Vortrag geht es diesmal um die „Einführung in die Biodiversität, am Beispiel der TU-Darmstadt“. Der Vortrag wird von Kristina Pfister gehalten, die an dem Projekt der Umgestaltung des Darmstädter Schlossgrabens beteiligt war mit dem Ziel, den südlichen Teil in eine insekten- und vogelfreundliche Streuobstwiese umzuwandeln. Hierfür wurden im Schlossgraben hitzeverträgliche heimische Obstbäume angepflanzt. Ergänzt wurden diese Pflanzungen durch die Aussaat mehrjähriger Regionssaatmischungen, um so die urbane Diversität und Klimaresilienz im historischen Stadtzentrum zu stärken.

Die Referentin ist Mitglied des NABU Mühlthal, Gärtnerin und Diplom-Biologin, und die Möglichkeit, sich bei diesem Vortrag Anregungen für die Umgestaltung des eigenen Gartens zu holen, ist mit Sicherheit gegeben. Denn gerade nach dem letzten und vor allem diesem Sommer ist so ziemlich jedem Gartenliebhaber bewusst, dass die eigenen Gärten auch mehr Klimaresilienz benötigen. Bei zunehmenden langen Trockenperioden mit hohen Temperaturen muss man zwangsläufig die Art der Bepflanzung anpassen. Der Obst- und Gartenbauverein lädt neben den Mitgliedern auch alle Interessierten zur Teilnahme ein. Der Eintritt ist frei, Einlass ist ab 19.30 Uhr und für Getränke ist gesorgt.

Andrea Ostertag
Vorsitzende des OGV

Ein Jahr Spieletreff Nieder-Ramstadt

Nieder-Ramstadt. Am 11. September startet um 18 Uhr wieder der Spieletreff für Erwachsene im Gemeindehaus in der Schillerstraße 15. Dieses Mal möchten wir auf das Einjährige mit Euch anstoßen und beginnen schon um 18 Uhr mit einem kleinen Umtrunk und Fingerfood-Buffer – jeder darf was mitbringen, muss aber nicht. Natürlich wird danach wieder gespielt!

Infos bei: Heike Göbel, Telefon 06151/1525522, E-Mail: dr.heike@gmx.de; Gudrun Marek, Telefon. 06151/146985.

Ev. Gesamtkirchengemeinde Mühlthal

LKG auf dem Fest am Modauufer

Nieder-Ramstadt. Beim „Fest am Modauufer“ ist Gelegenheit, die LKG Nieder-Ramstadt kennenzulernen. Kommen Sie gerne an unserem Stand vorbei. Dort wird die beliebte Hüpfburg der Winter-Insel aufgebaut sein, und es erwartet Sie Fingerfood vom Grill. Auch was unsere Gemeinde sonst noch ausmacht und welche Verbindungen zu den Ferienspielen Mühlthal besteht, können Sie hier erfahren. Wir freuen uns auf Sie und Ihre ganze Familie.

Pastor Tillmann Schlotterbeck
Landeskirchliche Gemeinschaft Nieder-Ramstadt

Kirchen online

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Mühlthal
efg-muehlthal.de

Ev. Gesamtkirchengemeinde Mühlthal
muehlthal.ekhn.de

Kath. Pfarrgemeinde St. Michael
bistummainz.de/pfarrei/nieder-ramstadt
Landeskirchliche Gemeinschaft Mühlthal e.V.
lkg-muehlthal.de

Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr



Projekt „Topfgucker“: Alexander, im grauen T-Shirt, organisiert das Kochprojekt alle zwei Monate im NRD-Bildungshaus in Mühltal. Beim letzten Treff war auch Bürgermeister Niels Starke dabei, er stand mit am Herd, kochte die Nudeln, mischte den Salat und half anschließend selbstverständlich beim Aufräumen. Foto: © NRD

Alexander lädt zum Mitkochen ein

Beim Projekt „Topfgucker“ wird aus einer Idee ein Ort für Begegnung

Mühltal. In der Küche des NRD-Bildungshauses in Mühltal köcheln Nudeln auf dem Herd. Auf dem Tisch liegen Gurken und Tomaten für einen bunten Nudelsalat bereit. Es wird geschnippelt, gelacht und zwischendurch immer wieder probiert. Mittendrin ist Alexander, der den Kochabend organisiert hat. „Kochen hat mich immer Spaß gemacht. Ich finde es schön, wenn anderen mein Essen schmeckt und wir gemeinsam essen können“, sagt er. Die Leidenschaft fürs Kochen begleitet den jungen Mann schon lange. Alexander wird im Rahmen der ambulanten Teilhabe durch die NRD unterstützt und arbeitet in der Küche des Restaurants Bürgerhaus Traisa. Irgendwann entstand der Wunsch, dieses Hobby mit anderen zu teilen. Beim inklusiven Freizeitprojekt „Buntes Begegnen“ erzählte er dem Projektteam von seiner Idee. Dieses half ihm, daraus ein eigenes Angebot zu entwickeln. Seit zwei Jahren gibt es die „Topfgucker“ nun. Zunächst wurde in der Aumühle gekocht, seit Anfang 2026 trifft

sich die Gruppe alle zwei Monate im NRD-Bildungshaus in Mühltal. Bis zu sieben Teilnehmende kommen zusammen, um gemeinsam zu kochen und zu essen. Stephanie Wilkens vom Projektteam „Buntes Begegnen“ freut sich, dass aus der Idee ein festes Freizeitangebot entstanden ist. Sie sagt: „Alexander hatte die Idee, wir haben ihn dabei unterstützt, sie umzusetzen. Heute ist er Gastgeber seines eigenen Angebots. Genau darum geht es bei „Buntes Begegnen“: Menschen darin zu bestärken, ihre Ideen einzubringen und selbst umzusetzen.“ An diesem Sommerabend bekommt die Kochrunde Besuch. Mühltais Bürgermeister Niels Starke hatte beim 125-Jahr-Jubiläum der NRD eine Einladung zum Mitkochen erhalten. Trotz eines langen Sitzungstags steht er nun mit am Herd. Er kocht die Nudeln, mischt den Salat und hilft anschließend selbstverständlich beim Aufräumen. Für ihn zeigt der Abend, wie unkompliziert gemeinsames Kochen Menschen miteinander ins Gespräch bringt.

Seine Rezepte findet Alexander meist im Internet. Für den nächsten Kochabend am 22. September hat er ein Pfannengericht mit Spitzkohl ausgesucht. Auch der Bürgermeister hat sich den Termin bereits vorgemerkt. Die „Topfgucker“ sind ein bewusst inklusives Projekt. Mitmachen können alle Interessierten, egal ob mit oder ohne Behinderung. Die Kosten für die Lebensmittel betragen sieben Euro. Für das NRD-Bildungshaus ist das Freizeitangebot zugleich ein Pilotprojekt. Die moderne Lehrküche bietet dafür ideale Voraussetzungen. Seit 2022 bringt „Buntes Begegnen“ gemeinsam mit anderen Trägern und Vereinen Menschen im Raum Darmstadt zusammen. Dank der Förderung durch die Aktion Mensch entstehen vielfältige inklusive Freizeitangebote. Weitere Informationen gibt es auf Instagram oder per E-Mail an buntes.begegnen@nrd.de.

Katrin Baginski
Referentin Kommunikation NRD

Pilates-Kurs bei Heidi Langer-Bär

Neues Angebot beim TSV Nieder-Ramstadt ab September

Nieder-Ramstadt. Der TSV Nieder-Ramstadt erweitert sein Gymnastikangebot um einen Pilates-Kurs für Erwachsene: Pilates ist ein ganzheitliches Training, das die Körpermitte stärkt, die Haltung verbessert sowie die Beweglichkeit und die Koordination fördert. Durch die gezielte Aktivierung der tief liegenden Muskulatur von Bauch, Rücken und Beckenboden wird der Körper aus der Mitte heraus – dem sogenannten Powerhouse – stabilisiert. Weitere Muskelgruppen (zum Beispiel von Armen und Beinen) werden darauf aufbauend gedehnt und gekräftigt. Ein anderer Schwerpunkt liegt auf der bewussten Atmung. Sie unterstützt die Aktivierung der tiefen Muskulatur, fördert die Kon-

zentration und sorgt für einen harmonischen Bewegungsfluss. Die sanften, kontrollierten Übungen eignen sich sowohl für Einsteigerinnen und Einsteiger als auch für Fortgeschrittene. Regelmäßiges Üben mit der Pilates-Methode kann Rückenbeschwerden vorbeugen, das allgemeine Wohlbefinden steigern und zu einem neuen Körperbewusstsein beitragen. Das neue Angebot startet am 14. September mit einer unverbindlichen Schnupperstunde – Anmeldung bitte an kontakt@t-s-v.de. Ein 10er-Kurs findet immer montags von 11 bis 12 Uhr im Gymnastikraum der vereinseigenen Turnhalle des TSV, Ober-Ramstädter Straße 37, rechter Eingang, statt. Benötigt werden eine Gym-

nastikmatte sowie bequeme Kleidung; trainiert wird in Socken oder barfuß. Die Kursleitung übernimmt Gymnastiklehrerin Heidi Langer-Bär.

Ellen Deranek
Abteilung Gymnastik



Neu beim TSV: Pilates mit Heidi Langer-Bär. Foto: TSV



Fest am Modauufer am 6. September

Nieder-Ramstadt. Als kompetenter Ansprechpartner in Sachen „Wandern“ informieren wir beim Modauuferfest umfänglich über Wandervorschläge, Wanderkarten und Wegemarkierung. Besuchen Sie zwischen 11.00 Uhr und 18.00 Uhr den Info-Stand des Odenwaldklubs Nieder-Ramstadt.

OWK Nieder-Ramstadt



Nordic Walking Treff OWK

Nieder-Ramstadt. Jeden Freitag 17.00 Uhr Nordic-Walking-Treff an der Modaubrücke Dornwegshöhstraße Nieder-Ramstadt. Laufzeit ca. 1 ½ Std. OWK NR



Zum Höchsten in Dieburg am 9. September

Nieder-Ramstadt. Die 5 km lange Wanderung führt zum Jakobsborn bei Dieburg und verläuft überwiegend durch Wald. Eine Schlussrast im Naturfreundehaus Morethütte ist vorgesehen. Fahrkostenbeteiligung 5,00 €/Pers. Anmeldung bis 04.09.2026 erforderlich. Info-Telefon und Anmeldung: 06151 146341. E-Mail: harald.zeitz@t-online.de 13.30 Uhr Parkplatz Schlossgartenstraße OWK Nieder-Ramstadt



Rund um den Katzenbuckel am 13. September

Nieder-Ramstadt. Hier ist der Odenwald am höchsten! Von Waldkatzenbach aus erfolgt der Aufstieg zum „Monte Miao“, wie der Katzenbuckel von Einheimischen genannt wird. Auf dem „Weg der Kristalle“ weisen Schautafeln auf die bewegte Geschichte als aktiver Vulkan hin. Beeindruckend ist die Sicht vom Turm, bevor über die Freya-Hütte zur Burgruine Eberbach abgestiegen wird. Wanderstöcke werden dringend empfohlen. Eine Schlusseinkehr in der Altstadt Eberbachs ist vorgesehen. Die Wegstrecke beträgt ca. 9 km. Anmeldung bis 08.09.2026 erforderlich. Info-Telefon und Anmeldung: 06151 145940. E-Mail: felicitas.reiffen@web.de Fahrkostenbeteiligung 10,00 €/Pers. Treffpunkt: 8.00 Uhr Parkplatz Schlossgartenstrasse OWK



Wandertage in Buchen am 17.-20. September

Nieder-Ramstadt. Die Teilnehmer der Mehrtagestour sind entsprechend unterrichtet. Evtl. Rückfragen unter 06151 146112 bzw. E-Mail: KHGoll@t-online.de OWK Nieder-Ramstadt



Gemütlicher Nachmittag am 26. September

Nieder-Ramstadt. Alle Mitglieder sind zu einem gemütlichen Nachmittag mit der Kult-Gruppe „Bees Denäwe“ aus Riedstadt eingeladen. Zwei Mundartmusiker im ländlichen Outfit (kariertes Hemd, Bauernmütze und Gummistiefel) treten auf, um die „Sprache der Ureinwohner“ zu retten und die Besucher mit südhessischer Mundart zu erfreuen. Für ältere mundartbegeisterte Mitglieder wird auf Wunsch ein Fahrdienst eingerichtet. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist bis 05.09.2026 unbedingt erforderlich!

Treffpunkt: 14.00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Schillerstr. 15, Nieder-Ramstadt. Info-Telefon und Anmeldung: 06151 913509

OWK Nieder-Ramstadt

WIR TRAUERN

Danke

Liselotte Späth

geb. Bauer
* 07.05.1941 † 12.07.2026

Herzlichen Dank

Wir danken allen, die unserer lieben Verstorbenen im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Georg Späth
Birgit Werner geb. Späth und Familie
Marion Zietek geb. Späth und Familie

Mühltal im August 2026

Hildegard Schimpf

* 16.10.1938 † 01.08.2026
Du bist von uns gegangen, aber im Herzen bleibst du für immer in liebevoller Erinnerung.

Herzlichen Dank,

für die Anteilnahmen, die Aufmerksamkeiten, die tröstenden Worte, Geldspenden, Karten und Umarmungen.

Wir werden Dich nie vergessen
Hansjürgen und Maritta Ulrich
Manu und Didi

Die Trauerfeier fand auf dem Naturfriedhof in Traisa statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Mühltal trauert um

Horst Kaffenberger

- Oberfeuerwehrmann -
der am 09. August 2026 im Alter von 89 Jahren von uns gegangen ist.

Kamerad Horst Kaffenberger gründete 1953 die Einsatzabteilung und den Verein der Freiwilligen Feuerwehr Mühltal-Frankenhausen und war bis zum Jahr 1983 im Einsatzdienst. Anschließend wechselte Horst Kaffenberger in die Ehren- und Altersabteilung.

Sein Wirken war durch Engagement, Hilfsbereitschaft und Sachverstand geprägt. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen und Freunden.

Wir werden Kamerad Horst Kaffenberger ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Mühltal Niels Starke Bürgermeister	Freiwillige Feuerwehr Mühltal Holger Scharkopf Gemeindebrandinspektor	Freiwillige Feuerwehr Frankenhausen e.V. Jan Großkopf Vereinsvorsitzender
--	--	--

Trauerfall?

Wir kümmern uns um die Gestaltung Ihrer Anzeige.

Gerne besprechen wir mit Ihnen die Einzelheiten!
Telefon: 06251/709660

www.mue-mo.de



Mühlthals gute Adressen

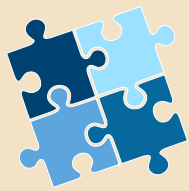
Gewerbeverein Mühlthal e.V. seit 1885 mit derzeit ca. 100 Mitgliedern aus den Bereichen Industrie, Handel und Dienstleistungen

Kommen Sie vorbei!

Fest am Modauufer 6.9. 2026

47 Teilnehmer und Aktionen

Am **Sonntag, 6. September**, wird das Modauufer in Nieder-Ramstadt zur bunten Festmeile! Entdecken Sie regionale Unternehmen und Vereine, spannende Informationen, Mitmachaktionen und leckeres Kulinarisches. Auf die kleinen Gäste warten ein tolles Kinderprogramm und die beliebte Bachregatta. Dazu sorgen Gewinnspiele für zusätzliche Spannung. Kommen Sie vorbei, treffen Sie nette Menschen und erleben Sie Mühlthal von seiner schönsten Seite!



Gewerbeverein
Mühlthal e.V. seit 1885
www.gewerbeverein-muehlthal.de



Ihr Urlaub ist für uns Vertrauenssache!



Mühlthal Reisebüro
Fliednerweg 5
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151/143 12
Fax 06151/143 81



www.muehlthal-reisebuero.de

Nicole Marré
KOSMETIK

- Kosmetikbehandlungen
- Wellnessmassagen
- Fußpflege & Maniküre

Tel. 06151 60 66 100
Termine nach Vereinbarung
Meisenweg 24 · Mühlthal

www.nicole-marre-kosmetik.de

Wir gestalten Ihre Beilage

JETZT INFORMIEREN!

Einfach anrufen: 06251-709660

Mühlthalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de



HANDGEMACHT.
MIT HERZ. AUS PAPIER.

Dein Schenken. Mein Handwerk.

- hochwertige und handgemachte Papierwaren wie Geschenkverpackungen, Grußkarten und Buchbindearbeiten aus eigener Entwicklung und Herstellung
- Kurse und Werkstatt-Tage für kreatives Gestalten



Schenk Werke

Stefanie Günther

Steinstr. 5, 64367 Mühlthal
Tel.: 06151-148142
stefi.guenther@schenk-werke.de
www.schenk-werke.de

Ihr Partner für Heizung und Bad



- REPARATUREN
- KUNDENDIENST
- SERVICE
- Sanitäre Installationen
- Neue Heizungsanlagen
- Heizungswartungen
- Holzöfen (Kaminöfen)
- Badrenovierung / Baderneuerung
- Fliesenarbeiten
- Spannfoliendecken für Bad, Küche und Wohnräume
- Dachrinnenreinigung

www.sanitaer-tempel.de
info@sanitaer-tempel.de

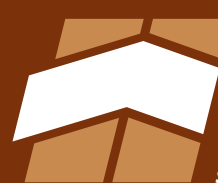
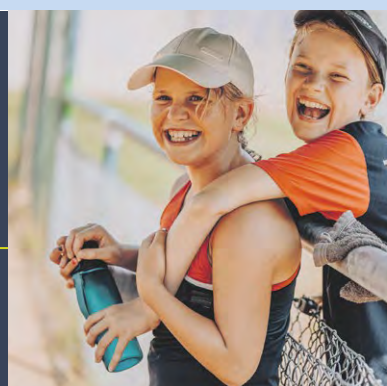
Mühlthal-Traisa · Ludwigstraße 52-54 · Tel. 06151 / 14 77 44

TENNISCHULE HANNEWALD REINIS

TRAINING | TURNIERE | CAMPS

AB 2026 AUCH BEIM TC TRAIISA!

WWW.HANNEWALD-REINIS.COM



Bernhardt Holzbau
seit 1885

Rheinstraße 14 · 64367 Mühlthal / Nd.-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 373 · Telefax 06151 / 14 66 00
Internet: www.bernhardt-holzbau.de · E-Mail: info@bernhardt-holzbau.de



Matthias Hopp

HANDWERK MIT IDEE



Matthias Hopp
Ihr Maurermeister
Bahnhofstraße 37
64367 Mühlthal
Tel. 06151-146820
Mobil 0171-1033399
info@hopp-bau.com
www.hopp-bau.com

KREATIVE IDEEN RUND UM IHR HAUS!



Dachdeckerei Mönch
GmbH & Co. KG.

Rheinstr. 37 · 64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 501 42 65
Mobil 0177 / 567 59 74

- Neu- & Umdeckungen
- Dachflächenfenster
- Dachrinnen
- Reparaturservice
- Wärmedämmung
- Flachdächer

www.dachdeckerei-moench.de

GARTENIDEEN

BERATUNG-PLANUNG-AUSFÜHRUNG-PFLEGE

Büro für Gartengestaltung · Dipl.Ing. Michaela Rathgeb-Angerer
Weingartenstr. 38 · 64367 Mühlthal/Traisa

Tel.: 06151/144293
mobil: 01577-3270097



Michael Schollenberger
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Grabmale, Treppen, Fensterbänke,
Natursteinarbeiten

Jahnstraße 4
64367 Mühlthal-Traisa
Telefon: 06151 / 145 449 · Fax: 06151 / 144 036



Marion Diekmann
Fachanwältin für Steuerrecht

Röderstraße 13 · Mühlthal
Telefon: 06151 / 294025
Telefax: 06151 / 294026
md@kanzlei-diekmann.com
www.kanzlei-diekmann.com



Steuerrecht · Arbeitsrecht
Erbrecht und Testamentsberatung
Handels- und Gesellschaftsrecht
Unternehmensgründung



Knapp
seit 1906

metzgerei-knapp.de

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
Käsespezialitäten, hausgemachte Salate,
Suppen und viele weitere Speisen

Ihre Metzgerei in Mühlthal Nieder-Ramstadt
Ober-Ramstädter Straße 1 · Tel.: 06151-14380

Mitglieder des Gewerbevereins empfehlen sich!

Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung · www.gewerbeverein-muehlthal.de

Wolfgang Keil GmbH

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI • BESTATTUNGEN

1921 **100** JAHRE 2021

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

- Glaserei
- Rolladenbau
- Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenster

BESTATTUNGEN

- Erd-, Feuer-, See- und Luftbestattungen
- Waldbestattungen
- Überführungen und Vorsorgeverträge

Schulstraße 5 • 64367 Mühlthal/ Nieder-Ramstadt
Tel. 06151/14 39 1 • Mail: Keil-Schreinerei@t-online.de

BoMind®

Der Ort für gesunde Entwicklung

- Institut für achtsamkeitsbasierte Massage- und Körperarbeit und Persönlichkeitsentwicklung
- Schule für TouchLife Massage, Aus- und Weiterbildungen
- Naturheilpraxis und Coaching

Eberstädter Str. 31 • 64367 Mühlthal • Tel. 06151-47570 • team@bomind.de • www.bomind.de

SEO

Werden Sie gefunden?
Ihr Ranking bei Google

Die Position Ihrer Website bei Google beeinflusst heute maßgebend die wichtige Anzahl der Websitebesuche.

Mit zahlreichen Maßnahmen lässt sich das Ranking Ihrer Website verbessern.

Fragen Sie uns!

25 JAHRE

Scan me →

TOP IDENTITY
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH
Berliner Ring 161a • 64625 Bensheim
Telefon: 06251.709670
www.topidentity.de

INGENIEUR- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WOJAHN

Plakette fällig?
Keine Sorge, wir helfen Ihnen weiter.

- HU inkl. Abgas
- Änderungsabnahmen i. N. der KÜS
- Schaden- und Wertgutachten
- Oldtimergutachten

Öffnungszeiten:
Mo – Do: 8:00 – 12:30 u. 14:00 – 18:00 Uhr
Fr: 9:00 – 15:00 Uhr

Rheinstr. 28a • 64367 Mühlthal
Tel. 06151 - 601970-0
www.pruefstelle-wojahn.de

Floristik für freudige & traurige Anlässe

Blumen Becker

Bahnhofstraße 57 • 64367 Mühlthal
Tel. 06151 14351

Musikunterricht in Mühlthal

Klavierunterricht • Gesangsunterricht
Stimmbildung • Sprechtraining

Telefon 06151 9928337
mail@olivermay-counter.de
musikstudio.olivermay-counter.de

Oliver May Staatlich geprüfter Musikpädagoge
Waldstraße 42 • 64367 Mühlthal / Traisa

ÜBERALL
ONLINE LESEN

arkus inkler
Creative Gärten

Ihr Gärtnereimeister für alle Jahreszeiten

Steinstraße 6 • 64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 14 41 81

ASPHALT & WALD
DER RADLIDIA

RÄDER FÜR MÜHLTHAL UND DIE WELT

Stadtbike, Mountainbike, Rennrad oder E-Bike...

Rheinstraße 37 | 64367 Mühlthal, Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 5998433

TREK BONTRAGER Diamant RIDLEY WWW.ASPHALT-WALD.DE

Mühlthal post modau blick

Die Heimatzeitungen Ihrer Region

„Verabredung mit dem Paradies“
Wir kümmern uns um Ihren Urlaub!

BlueSky Reisen

Inh. Christine Hahn
Pfaffengasse 2
64367 Mühlthal
Tel.: (06151) 6011348

Ihr Ansprechpartner für Immobilien im Landkreis Darmstadt – Dieburg

engagiert – kompetent – zuverlässig

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen, nutzen Sie unsere Erfahrung!

seit 1978

weber + partner
mühlthal • marktleeburg

Webster + Partner
Rheinstraße 30
64367 Mühlthal

Tel.: +49 (0)6151 147-870
Mobil: +49 (0)171 99895 84
E-Mail: muehlthal@weberupartner.de
Website: www.weberupartner.de

WUSSTEN SIE SCHON?

Gewerbeverein-Mitglieder werben hier zum halben mm-Preis

Mitgliedsantrag unter:
www.gv-m.de/de/Mitglieder/Mitgliedschaft

Gewerbeverein Mühlthal e.V. seit 1885

Steinstraße 6 • 64367 Mühlthal

Nähstudio Dorothee Spengler

Individuelle Anfertigung

- Tischwäsche
- Bettwäsche
- Gardinen
- Sonnenschutz

Änderung von Gardinen
Wasch- und Dekoservice
Raumaussstattung
Beratung auch vor Ort

Dorothee Spengler
Raumaussattermeisterin
Kilianstraße 6 - 8, 64367 Mühlthal
Telefon: 06151 - 9929577
Mobil: 0171 - 6520736
faden.nadel@web.de

Bio natives Olivenöl

Jeden Donnerstag 8 bis 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in Nieder-Ramstadt
Parkplatz Schlossgartenstr.

Bio-Ölivenöl kaltgepresst
Kalamata-Öliven
Bio-Kräuter, Bio-Honig
Bio-Marmeladen
Halva-Tahini u.v.m.

KEINE ZEIT?
Alle Produkte sind auch über unsere Website erhältlich:

www.bio-natives-olivenoel.de

Senioren-Mittagstisch mit Lieferservice

- Speiseplan anfordern
- Mittagstisch bestellen
- Lieferung in Mühlthal:

Montags bis Samstags zwischen 11 und 13 Uhr

Die Mahlzeiten werden täglich frisch gekocht und direkt zu Ihnen nach Hause geliefert.

GÖBEL
64367 Nd.-Ramstadt
Dornwegshöfstr. 32

Bestellung per:
Telefon 06151 14376
WhatsApp 0151 54017853
MetzgereiGoebel@t-online.de

ZOO & Co.

Für dein Leben mit Tier.

Deine Tierexperten für Futter und Zubehör für Hund, Katze, Vögel, Kleintiere, Aquaristik und Teich.

Hier gehts zu unserer Website:

www.zooundco-nieder-ramstadt.de

Dein lokaler Partner:
ZOO & Co. Nieder-Ramstadt
ZOO & Co. Pröglar GmbH
Rheinstr. 26 c • 64367 Nieder-Ramstadt

Öffnungszeiten
Mo-Fr: 09:00-19:00 Uhr
Sa: 09:00-18:00 Uhr

Volker Horn GmbH
- VERSICHERUNGSMAKLER -

VERSICHERUNGS-CHECK?
Weniger Kosten - mehr Leistung!

- ✓ Unabhängiger Makler
- ✓ Kostenfreie Überprüfung Ihrer Versicherungsverträge
- ✓ Optimierung und Betreuung bestehender Verträge, sowie Schadenabwicklung
- ✓ Mandatsübernahme von fast allen Versicherungsgesellschaften möglich

Bereit für ein Update?

Volker Horn GmbH - Versicherungsmakler
Karlstraße 12 • Mühlthal • Tel. 0151-15681732
horn.volker@outlook.de • www.volkerhorn-versicherungsmakler.de



Kammler
MALERMEISTER GMBH

*Wir wachen
Ihren Alltag
bunt!*

Obergasse 42
64367 Mühlal
Tel. 0 61 51 / 5 68 27

Unsere Leistungen

- Maler- u. Putzarbeiten, Trockenbau
- Tapezier- u. Bodenbelagsarbeiten
- Sondertechniken, Lasur, Tadelakt
- Denkmalpflege unter Verwendung von historischen Baumaterialien z.B. Lehm- u. Kalkputz, verschiedenste Maltechniken
- Fassadengestaltung und Wärmedämmung

mail@kammler-malermeister.de
www.kammler-malermeister.de

Der Schlosserei Meisterbetrieb in Ihrer Nähe

Metallbau & Schlosserei Blitz

Ihr Partner für hochwertige Edelstahl-, Metallbau- und Schweissarbeiten



64372 Ober-Ramstadt · 0177 - 605 4894
blitz.cuneyt@gmail.com · www.schweisser-blitz.de



Ploesser

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal/Hoxhohl
☎ (061 67) 3 35
Fax (061 67) 1061

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

www.ploesser-gmbh.de
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de

Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!



IDEAL Bad
Wasser Wärme Wohlfühl

Denke nicht so oft an das, was Dir fehlt,
sondern an das, was wir für Dich tun können.

Das ideale Bad aus Meisterhand.

IDEAL Bad · www.ideal-bad.de · 06161 512

Frischluf-Fans aufgepasst!

Wir haben Ideen für Überdachung, Beschattung und Beleuchtung von Garten, Balkon und Terrasse!

Planen Sie jetzt für den nächsten Sommer!



Von Beratung und Planung bis zur fertigen Montage können Sie sich auf die fachmännische Kompetenz unseres Teams verlassen. – Wir sind gerne für Sie da!

IDEENcenter
SCHMIDTKE
Fenster und Türen

SCHAU-SONNTAG
13 bis 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ideencenter Schmidtke · Bahnhofstraße 21 · 64354 Reinheim
Tel.: 06162/82076 · info@ic-schmidtke.de · www.ic-schmidtke.de



Energieeffizient bauen im klassischen skandinavischen Stil: Schwedenhäuser in Holzbauweise stehen bei Bauherren hoch im Kurs. Foto: DJD/Eksjöhus

Natürlich, nordisch und nachhaltig

Schwedenhäuser in Holzbauweise verbinden Behaglichkeit und Energieeffizienz

(DJD). Beim Stichwort Skandinavien haben viele sofort charakteristische Bilder vor Augen: Rote Holzhäuser, die sich in tiefblauen Seen spiegeln, weite Wälder und ein unvergleichliches Gefühl von Gelassenheit. Doch der Trend zum Schwedenhaus, der in Deutschland ungebrochen ist, beruht längst nicht mehr nur auf der Sehnsucht nach Bullerbü-Romantik. Hinter der charmanten, traditionell gestalteten Fassade verbirgt sich ein bauliches Konzept, das heutige Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit erfüllt.

Energiesparend bauen, großzügig wohnen

Ein Grund für die Qualität der skandinavischen Bauweise liegt im Ursprungsmaterial. Holz ist im waldreichen Schweden allgegenwärtig. Das Naturmaterial speichert bereits während seines Wachstums große Mengen an Kohlendioxid und ist ein effektiv wärmedämmendes Baumaterial. Hinzu kommt bei Schwedenhäusern etwa von Eksjöhus die solide Bauweise: Das raue Klima und die langen, dunklen Winter im Norden haben zu einer Architektur geführt, die Wärmeenergie wirksam in den vier Wänden hält und zugleich viel natürliches Tageslicht ins Haus strömen lässt. Aufgrund der gut gedämmten Gebäudehülle arbeiten Wärmepumpen hocheffizient. Kombiniert mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach, erreichen viele Schwedenhäuser mühelos den Standard von Effizienzhäusern, was die laufenden Nebenkosten spürbar reduziert. Neben der ökologischen Hülle überzeugt der Baustil durch seine inneren Werte. Das Design-Prinzip ist geprägt von Funktionalität und Helligkeit. Großzügige Fensterflächen, energiesparend dreifach verglast, holen die Natur ins Haus. Typisch sind ebenso offene Grundrisse: Küche, Essbereich und Wohnzimmer verschmelzen zu einem großen Lebensraum als Herzstück des familiären sowie gesellschaftlichen Miteinanders.

Individuelle Wohnträume verwirklichen

Die Entwürfe der Schwedenhäuser variieren dabei weit über das klassische Landhaus mit weißer Veranda und Giebelverzierungen hinaus. So lassen sich mit Stadtvillen oder funktionalen Bungalows, die ein barrierefreies Wohnen bis ins hohe Alter ermöglichen, unterschiedlichste Wohnwünsche erfüllen.

Unter www.eksjohus.de etwa finden sich viele weitere Inspirationen und eine Kontaktmöglichkeit für eine persönliche Beratung. Das Unternehmen verfügt über mehr als 80 Jahre Erfahrung und bezieht das Holz vornehmlich aus eigenen Beständen oder von lokalen Partnern im schwedischen Hochland. Da die Bäume in der kühlen Witterung langsamer wachsen, bilden sie engere Jahresringe aus. Das Resultat ist ein Holz von enormer Dichte und Widerstandsfähigkeit, ein entscheidender Faktor für die Langlebigkeit der Immobilie.

Smarter wohnen jetzt!

Intelligenter Einstieg in Komfort und Sicherheit mit Funk-Vernetzung

(DJD). „Alexa, Licht aus“, „Ok Google, spiele meine Playlist“ – Sprachassistenten gehören in vielen Haushalten längst zum Alltag. Smarthome-Systeme haben sich vom Techniktrend zur praktischen Alltagshilfe entwickelt. Dennoch

Mehr Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz

Wie alltagstauglich moderne Smarthome-Technik inzwischen ist, zeigen Systeme wie TaHoma von Somfy. Die Steuerung erfolgt intuitiv per App, Touch-

intelligentes Wohnen. Websites wie diese zeigen, dass Smarthome-Lösungen nicht kompliziert sein müssen. Richtig geplant, erhöhen sie Komfort und Lebensqualität im Alltag spürbar – und lassen sich oft einfacher integrieren als gedacht.

Doch neben dem Komfortgewinn spielt auch das Thema Sicherheit eine wichtige Rolle: Vernetzte Sensoren und automatische Abläufe können Warnmeldungen direkt aufs Smartphone senden oder Anwesenheit simulieren. Zusätzlich hilft die intelligente Steuerung von Heizung und Sonnenschutz dabei, Energie effizienter zu nutzen und langfristig Kosten zu sparen.



Smarter Wohnen: Funkbasierte Smarthome-Systeme sind in praktisch jedem Haushalt einfach zu installieren und kinderleicht zu bedienen – für Menschen in jedem Lebensalter. Foto: DJD/Somfy/Marc Schäfer

zögern manche Hausbesitzer noch immer mit dem Einstieg. Sie haben Bedenken, die Technik könnte kompliziert und der bauliche Aufwand für die Installation weit zu hoch sein. Doch moderne Systemefunktionieren heute sehr einfach und für jedermann klar verständlich. Besonders unkompliziert in der Nachrüstung sind funkbasierte Lösungen, denn für die Installation müssen weder Schlitze in die Wände geschlagen noch neue Steuerleitungen in den Wänden oder Böden verlegt werden.

screen oder Sprachassistent und ist so benutzerfreundlich aufgebaut, dass lange Bedienungsanleitungen überflüssig sind. Mit wenigen Klicks lassen sich individuelle Szenarien erstellen – etwa das automatische Schließen der Rollläden am Abend, das Ausschalten aller Lichter beim Verlassen des Hauses oder die bedarfsgerechte Einzelraumsteuerung der Heizung. Unter www.somfy.de/smarter-wohnen finden Interessierte weitere Informationen und praktische Beispiele für

Fördermöglichkeiten clever nutzen

Wer sein Zuhause smarter machen möchte, sollte die Modernisierung möglichst ganzheitlich planen. Denn in vielen Fällen lassen sich Maßnahmen zur Hausautomation mit energetischen Verbesserungen, Einbruchschutz oder der Beseitigung von Barrieren kombinieren. Dadurch können unter Umständen Förderprogramme etwa über die KfW zur Finanzierung genutzt werden. Fachhändler und qualifizierte Handwerksbetriebe unterstützen Hausbesitzer nicht nur bei der Auswahl passender Komponenten, sondern auch bei Fragen zu Fördermitteln und Finanzierungsmöglichkeiten.



Sogenannte Arch Walls liegen im Trend: Die geometrischen Designs für die Wand verleihen dem Raum neue architektonische Tiefe. Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

Ein Spiel der Formen

Geometrische Wandflächen verändern Räume oft stärker als neue Möbel

(DJD). Aufwendige Renovierungen müssen nicht sein. Denn bereits frische Farben und Formen verwandeln das Zuhause im Handumdrehen. Angesagt sind sogenannte Arch Walls: Dieser Trend setzt auf geometrische Formen wie Polygone, um Räumen mehr Charakter zu verleihen. „Geometrisches Design ist wie ein architektonischer Eingriff mit dem Pinsel“, erklärt die Interior Designerin Eva Brenner. Mit den Farben von Schöner Wohnen-Farbe etwa gelingt der Look einfach. Für ein harmonisches Ergebnis sorgen aufeinander abgestimmte Töne wie das sonnige Honey oder das zarte Hortensie. Sofakissen und Accessoires können die Farben aufgreifen. Tipp: Mit Malerkrepp lassen sich Formen zunächst auf der Wand testen, bevor sie final ausgemalt werden.

trische Formen wie Polygone, um Räumen mehr Charakter zu verleihen. „Geometrisches Design ist wie ein architektonischer Eingriff mit dem Pinsel“, erklärt die Interior Designerin Eva Brenner. Mit den Farben von Schöner Wohnen-Farbe etwa gelingt der Look einfach. Für ein harmonisches Ergebnis sorgen aufeinander abgestimmte Töne wie das sonnige Honey oder das zarte Hortensie. Sofakissen und Accessoires können die Farben aufgreifen. Tipp: Mit Malerkrepp lassen sich Formen zunächst auf der Wand testen, bevor sie final ausgemalt werden.



Klare Linien, starke Kontraste: Ein Würfel mit knalligen Farben setzt ein Statement. Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

Fachkompetenz seit über 30 Jahren

DASCHER & PARTNER
BAUELEMENTE GMBH

Lichtenberger Weg 16a
64397 Modautal-Lützelbach

FENSTER & TÜREN

IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN

Energieeffizient, sicher und schön!
Fenster setzen nicht nur optische Akzente, sie sind entscheidende Elemente der Gebäudearchitektur und der Atmosphäre im Innenraum.

Unsere Fenster bieten:

- vielfältige Designmöglichkeiten
- höchste Energieeffizienz
- beruhigende Sicherheit



www.dascherundpartner.de | Tel.: 06254-1802

Seit über 30 Jahren Kompetenz & Erfahrung

DIE HOLZBAUMEISTER

HOLZBAU EHMKE

- Zimmerei
- Bedachungen
- Energetische Sanierungen
- Holzhäuser
- Aufstockungen
- Anbauten
- Gauen
- Vordächer
- Balkone
- Carports
- Wintergärten

Alt Allertshofen 49 · 64397 Modautal · Tel. 06167 7661
E-Mail: harald.ehmke@holzbau-ehmke.de
www.holzbau-ehmke.de

Handwerker-Stellenmarkt



Nixdorf
Dachdeckermeisterbetrieb

Dacheindeckung
Flachdachabdichtung
Dachstuhlbau
Spenglerarbeiten
Photovoltaikanlagen
Reparaturarbeiten

Thomas Nixdorf
Dachdeckermeister
Pragelatostraße 107
64372 Ober-Ramstadt
Mobil: 0151 / 12737492
thomasnixdorf@gmx.de

GESUCHT: DACHDECKER, -HELPER
m/w/d
UND QUEREINSTEIGER

Auf Jobsuche!?

Weitere Stellenangebote finden Sie in unserem
Stellenmarkt in dieser Ausgabe



Langlebige Schönheit: Holzmöbel und Überdachungen in einem ähnlichen Farbton lassen die Wohlfühl-Oase noch harmonischer wirken. Foto: DJD/Xyladecor/Shutterstock/Stonel

Langlebiger Holzschutz im Garten

So bleibt Holz im Außenbereich dauerhaft schön

(DJD). Outdoor-Living macht gute Laune: Sommerliche Temperaturen verlagern das Leben in den Garten, auf die Terrasse oder den Balkon. Stühle werden ins Freie getragen, Tische unter Pergolen gestellt, Zäune markieren ihre liebsten Rückzugsorte im Grünen. Holz übernimmt dabei oft eine wichtige und unentbehrliche Funktion: als Sichtschutz, Überdachung oder Rankhilfe. Der natürliche, nachwachsende Rohstoff fügt sich harmonisch in die Gestaltung ein. Damit es langfristig seine natürliche Schönheit und Funktionalität bewahrt, braucht das Material regelmäßige Pflege und den richtigen Schutz.

Warum Holzpflege wichtig ist

Auch wenn Holz ein sehr robuster Werkstoff ist – ohne Pflege baut er mit der Zeit optisch und strukturell ab. UV-Strahlen lassen die Oberfläche ergrauen, eindringende Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen verursachen Risse. Hier kommen Holzschutz-Lasuren ins Spiel. Sie dringen tief in das Holz ein und schützen es von innen heraus, ohne die natürliche Struktur zu überdecken.

Vorteile von Holzschutz-Lasuren

Regelmäßig gepflegtes Holz hält deutlich länger als unbehandeltes. Dank ihrer speziellen Formulierung verhindern bei-

spielsweise die Holzschutz-Lasuren 2in1 oder die Holzschutz-Lasuren Plus von Xyladecor, dass Feuchtigkeit in die Oberfläche eindringt. Gleichzeitig schützen sie diese vor dem Verblassen durch UV-Strahlung.

Holzschutz-Lasuren bieten einen breiten Farbspielraum an natürlichen Braun- und Erdtönen wie Mahagoni, Kiefer oder Nussbaum. Diese Bezeichnungen sind kein Zufall. Sie sind der natürlichen Farbgebung der unterschiedlichen Hölzer nachempfunden. Auf diese Weise können zum Beispiel mit den Farbtönen Mahagoni oder Teak heimische Holzarten optisch wie exotische Holzarten aussehen.

Mehr Platz für Natur im Garten

(DJD). Ein naturnaher Garten beginnt oft beim Boden. Versickerungsfähige Pflastersteine lassen Regenwasser direkt in den Untergrund sickern, können so das Mikroklima verbessern und Kanalisationen entlasten. Begrünte Fugen schaffen zusätzlich Lebensraum für Insekten, Bienen und Kleintiere und lockern versiegelte Flächen auf. Wichtig sind passende, trittfeste Pflanzen und eine Bauweise, die trotz Begrünung stabil bleibt. Systeme wie Arena setzen dafür etwa auf technische Lösungen wie Abstandsnocken. Beispiele für solche Pflastersysteme – vom modernen Neubau bis zum gewachsenen Altgarten – finden sich etwa unter www.arena-pflastersteine.de.

Schritt für Schritt: Richtig streichen

(DJD). Bevor der Anstrich mit einer Holzschutz-Lasuren beginnen kann, sollte die Oberfläche trocken und schmutzfrei sein. Bei rohen, unbehandelten Nadelhölzern wird eine Grundierung empfohlen. In der Regel wird die Holzschutz-Lasuren in zwei Schichten aufgetragen. Die Länge der erforderlichen Trocknungszeit ist auf der Dose angegeben. Ein kostenloses Streich-Tutorial, etwa für Holzfassaden, findet man auf www.xyladecor.de. Wenn alles gut durchgetrocknet ist, heißt es: entspannt zurücklehnen und das Outdoor-Feeling genießen.

markilux.com

NEU auf Ihrer Terrasse?

markilux Designmarkise. Die Beste unter der Sonne.

Wir beraten Sie gerne auf Ihrer Terrasse!

Wenzens Markisen- und Sonnenschutz
Bahnhofstraße 47a
64401 Groß-Bieberau
Telefon: 06162 - 94 39 50
info@wenzens-sonnenschutz.de

markilux

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.

- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufbaumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Grabpflege u. Grabgestaltung

Stefan Schütz
Pragelatostr. 5 • 64372 Ober-Ramstadt/Werbach
Telefon (06154) 57 47 12 oder (0174) 33 05 284

Immer aktuell?

INSTAGRAM.

JETZT abonnieren!

QR Code

mühltal modau post
Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de

Olaf Dries
Raumausstattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14
64405 Fischbachtal
Tel. 0173 / 166 04 50
olaf.dries@t-online.de

SERABodenbeläge
VERLEGUNG VON LINOLEUM · PVC · CV · LAMINAT · PARKETT · KORK · TEPPICH

Wir liefern und verlegen für Sie die verschiedensten Arten von Bodenbelägen.

Hierzu gehören:

- Linoleum
- Designbeläge
- Teppich
- PVC
- Gummiboden
- Fußmatten

Welche Art von Boden Sie auch wünschen, wir sind Ihr kompetenter Partner!

Bodenverlegung **Beratung**

Am Trautheim 21 · 64367 Mühltal · Tel.: 06151-917250
E-Mail: seraboden@t-online.de · www.serabodenbelaege.de

Ihr Partner in allen Elektrofragen

ELEKTRO-RINK
Elektroanlagen Satelliten Antennenbau Kundendienst

Hifi · TV · Media Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Str. 2
Fon 061 67 / 14 08

PAKET SHOP

Meisterbetrieb AquaPlan
Heizung · Sanitär · Bäder

Bahnhofstraße 25 06162 919604
64401 Groß-Bieberau 0162 6090000

www.aquaplan24.de

Husqvarna
Motorsägen
Verkauf & Kundendienst

Martin Brehm
Zweiräder + Motorgeräte e.K.
Erbacher Straße 8
64380 Roßdorf
Tel.: (061 54) 69900

Fragen Sie nach unseren Angeboten!

Abb. 120 Mark II (14")

www.brehm-rossdorf.de

CONTAINER SERVICE Michael Steinberg
ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt Stettiner Straße 38 Tel.: 06154-57 07 83 steinberg62@gmx.de

SHM Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH
vormals Hans Seeger

Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl
Telefon 0 61 67 – 490 Fax 0 61 67 – 15 40
Internet: www.shm-modautal.de

Heizungsbau u. Sanitärinstallation
Öl- und Gasheizkessel
Scheitholz- und Pelletkessel
Wärmepumpen und Solaranlagen
Kamineinsatzrohre und Außenwandkamine
Badrenovierung
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen

Zuverlässig. GERMANN
Heizung Sanitär Service

Wartung/Service: Wir lieben unsere Kunden und kümmern uns gerne.

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach
06161 512 | info@germannmbh.de
www.germannmbh.de

Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Altbau Nässe / Schimmel ein Ende.

BSS Groß-Umstadt
Tel. 0151 587 277 25 | www.bss-100.de

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert



Was ein Ausblick: Wer den Traum von den eigenen vier Wänden realisieren möchte, sollte sich in Sachen Baufinanzierung gut informieren und beraten lassen. Foto: DJD/BVR/Getty Images/Emma Innocenti



Beilagenhinweis

Wir verteilen auch Ihre Werbung!

In dieser Ausgabe Mühlthalpost Nr. 469 vom
26.08.2026 liegen folgende Informationen bei:

„Modau + Löwen-Apotheke“ (Haushalte/Gewerbe)
Fliednerweg 11 + Dornwegshöhstr. 6, Mühlthal

„Getränke Hnyk“ (Haushalte/Gewerbe)
Hnyk e.K. Inh. Tanja Schwebel, Rheinstraße 43, Mühlthal

„Mühltaler Gartenmarkt“ (Gesamtauflage)
NRD Betrieb GmbH, Rheinstraße 34, 64367 Nieder-Ramstadt

„Ohlebach Junge Bühne“ (Haushalte/Gewerbe)
Turngemeinde 1879 Traisa e.V. Susanne Buhlinger-Seipp -
Geschäftsstelle Ludwigstraße 134 64367 Mühlthal-Traisa

Zu Ihrer Information:

Gesamtauflage: in allen Ausgaben, die an die Haushalte und
Gewerbe verteilt werden und in den Ausgaben, die an den Aus-
lagestellen (Geschäfte, Kioske, Gemeinden, Banken) ausliegen.

Haushalte/Gewerbe: in allen Ausgaben, die an die Haushalte
und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben, die an den
Auslagestellen ausliegen.

Teilbeilage: nur in einem Teil der Ausgaben, die an die Haus-
halte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben, die
an den Auslagestellen ausliegen.

Telefon: 06251.70 96 60

mühlthal
post

Das ist die Zeitung der Mühltaler

**Wir gestalten,
wir verteilen**
Ihre Zeitungsbeilage!

Rufen Sie jetzt an: 06251 70 96 60
oder mailen Sie an anzeigen@mue-mo.de

mühlthal
post **modau**
blick

Vereine online

Altes Rathaus Traisa e.V. (ART)
www.altes-rathaus-traisa.de

**Amputierte Ganz Im Leben
(A.G.I.L.e.V.)**
www.agil-muehlthal.de

**Arbeitskreis Heimatgeschichte
Mühlthal**
heimatgeschichte-
muehlthal.de

**Arbeiterwohlfahrt (AWO)
Mühlthal**
awo-dadi.de

ASB Darmstadt-Starkenburg
asb-darmstadt.de

Bündnis 90 / Die Grünen
gruene-muehlthal.de

CDU Mühlthal
cdu-muehlthal.de

Chorgemeinschaft Traisa
chorgemeinschaft-
traisa.de

Die Linke Mühlthal
fraktion-dielinke-muehlthal.de

Die Mühltaler
muehltaler.de

DRK Nieder-Beerbach
drk-nb.de

FDP Mühlthal
fdp-muehlthal.de

**Förderverein für
Kinder & Jugend Traisa e.V.**
foerderverein-traisa.de

**Freiwillige Feuerwehr
Trais e.V.**
www.feuerwehr-traisa.de

Freiwillige Feuerwehr Mühlthal
feuerwehr-muehlthal.de

**Freiwillige Feuerwehr
Nieder-Ramstadt e.V.**
www.ffnr.org

Gewerbeverein Mühlthal e.V.
gv-m.de

GTV Frankenhausen
gtv-frankenhausen.de

Imkerverein Mühlthal e.V.
kreisimker.de/imkerverein-
muehlthal/

**Kerweverein 04 Nieder-Ram-
stadt e.V.**
www.ramscht.com

NABU Gr. Nd.-Ramstadt
nabu-kvdarmstadt.de

Netzwerk Asyl e.V.
asyl-muehlthal.de

**Obst- und Gartenbauverein
Nieder-Beerbach**
ogv-beerbach.de

**Obst- und Gartenbauverein
Nieder-Ramstadt**
ogv-nr.de

OWK Nieder-Ramstadt
owk-nieder-ramstadt.de

Radsport Mühlthal e.V. (RSM)
www.radsport-muehlthal.de

**Rheuma-Liga
Selbsthilfegruppe Mühlthal**
www.rheuma-liga-hessen.de

SKG Nieder-Beerbach
skg-online.de

SPD Mühlthal
spd-muehlthal.de

Sportverein 1911 Traisa
svtraisa.de

Steinbruchverein
steinbruch-nieder-
ramstadt.de

TC Traisa
tennis-club-traisa.de

TGT Ohlebach-Theater
ohlebachtheater.de

Turngemeinde 1879 Traisa
tgtraisa.de

**Turnverein 1896
Nieder-Beerbach**
tv-nieder-beerbach.de

TSV Nieder-Ramstadt
t-s-v.de

TSV-Tennisabteilung
tennis-nieder-ramstadt.de

TV-Waschenbach
tv-waschenbach.de

Verkehrsverein Traisa
verkehrsverein-traisa.de

Walderlebnis Frankenstein e.V.
walderlebnis-frankenstein.de

Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr

Ihr Verein fehlt noch in dieser Liste?

Dann schreiben Sie an:
yvonne.klein@muehlthalpost.de
Betreff/Stichwort:
„Vereine online“



Für internationale Furore gesorgt: Unser Bild zeigt das erfolgreiche Team bei der europäischen Meisterschaft
im Rope-Skipping mit (von links) Robin Krauß, Moritz Kumpf, Jonas Bausch, Florian Gehre und Philip Sporleder.
Foto: Annika Bausch

Rope-Skipping: Deutscher Rekord

Jonas Bausch holt mit südhessischem Rope-Skipper-Team EM-Triumph

Nieder-Beerbach. Ein herausragender Erfolg für den südhessischen Sport: Bei der Europäischen Meisterschaft im Rope-Skipping vom 10. bis 18. August im norwegischen Oslofjord Convention Center hat Jonas Bausch gemeinsam mit seinen Teamkameraden für internationale Furore gesorgt. Neben einem kompletten Medailensatz feierte die Mannschaft einen neuen deutschen Männer-Rekord und baute die regionale Erfolgsgeschichte eindrucksvoll aus. Der Weg an die europäische Spitze verlangte dem Nieder-Beerbacher Athleten vom TV Seeheim im Vorfeld alles ab: Neben seinem Bundesfreiwilligendienst (BFD) in der Hirschparkklinik in Alsbach-Hähnlein war er zeitgleich als Trainer sowie aktiver Leistungssportler gefordert. Nach zwei harten Qualifikationsrunden bewies er bei den Deutschen Meisterschaften am 24. März in Ellwangen enormen Kampfgeist, als er trotz eines unglücklichen Sturzes weiter sprang, um das Ticket nach Norwegen zu sichern.

Dass Bausch, der seine sportliche Heimat bei den Seeheimer Ropidz hat, international gemeinsam mit Athleten des TSV 1875 Höchst und des TV Crumstadt an den Start geht, hat System: In den anspruchsvollen Team-Disziplinen bündeln die südhessischen Vereine ihre Top-Talente



Breites Top-Niveau im gesamten Kader

Die weiteren Resultate der südhessischen Delegation unterstreichen das hohe Leistungsniveau der Bündelung: Wheel Pair Freestyle: Robin Krauß und Moritz Kumpf holten souverän den 1. Platz; Florian Gehre und Philip Sporleder folgten auf dem 2. Platz. Single Rope Pair Freestyle: Krauß und Kumpf sicherten sich erneut Rang 1, während Gehre und Sporleder Platz 4 erreichten. Individual Freestyle: Im Einzelinale belegten Robin Krauß und Florian Gehre nach einem Top-6-Vorkampf die Ränge 2 und 4. 30s Speed der Damen: Die langjährige Teamkameradin von Jonas Bausch, LiLith Müller vom TV Seeheim, glänzte mit überragenden 101 Sprüngen, sicherte sich verdient Platz 1 und wird somit als schnellste Frau Europameisterin.

Mit Rekorden, Titeln und unvergesslichen Eindrücken im Gepäck traten die Sportler die Heimreise aus Norwegen an.

die Mannschaft ein Ausrufezeichen: Im Single Rope Speed Relay sprengten sie im Vorkampf exakt den aktuellen den Deutschen Rekord mit 345,5 Zählern, ehe sie im Finale mit 349 Sprüngen den neuen deutschen Männer-Rekord aufstellten.

In den Freestyle-Wettbewerben entwickelte sich das Turnier schließlich zum Medaillenregen: Gold & Europameister: Im Double Dutch Single Freestyle feierte das Team (Jonas Bausch, Moritz Kumpf, Robin Krauß) nach Rang 2 im Vorkampf im Finale den verdienten Europameistertitel. Silber & Vizemeister: Im Double Dutch Pair Freestyle (erweitert durch Florian Gehre) konnten sie nach einem 2. Platz im Vorkampf sich die Silbermedaille im Finale sichern. Bronze: Den kompletten Medailensatz komplettierte Bausch mit Platz 3 im Single Rope Team Freestyle. „Die Goldmedaille um den Hals war für mich atemberaubend und hat mich zu Tränen gerührt“, zeigte sich Jonas Bausch nach der Siegerehrung tief bewegt. „Wir hatten vor dem Finale extra nochmals umgestellt, um zusätzliche Schwierigkeiten einzubauen und die Musik komplett auszunutzen. Trotz zwei kleiner Patzer in der Finalübung hat es dann am Ende gereicht.“

Alexander Bausch
TV 1894 Nieder-Beerbach

Tischtennis-Spieler besuchen Hanau

Zu den Anfängen der Turnerbewegung und der Wirkungsstätte der Brüder Grimm

Nieder-Beerbach. Der jährliche Ausflug der Tischtennis-Abteilung

führte am 9. August nach Hanau. Start des Stadtrundgangs



Gruppenbild in Hanau: Unser Bild zeigt vor dem Brüder-Grimm-Denkmal am Marktplatz (von links) Ingo Kuhnke, Holger Germann, Friedel Germann, Reinhold Diehl und Reiner Kaiser. Foto: Reinhold Diehl

war der Schlossplatz mit Marstall, der heute in die moderne Stadthalle integriert ist. Weitere Anlaufpunkte waren das Goldschmiedemuseum, das ehemalige alte Rathaus und das Brüder-Grimm-Denkmal am Marktplatz. Ganz in der Nähe befindet sich die Wallonisch-Niederländische Kirche, die nach der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg nur in Teilen aufgebaut wurde. Bedeutend ist sie als Gründungsort der Turnerbewegung, eine Gedenktafel verweist hier auf das Gründungsdatum des Deutschen Turnerbundes am 2. April 1848. Nach einem kurzen Bistrobefuch führte der Rundgang zum Heumarkt, wo eine Gedenktafel an den rassistischen Anschlag vom 9. Februar 2020 erinnert, bei dem acht Menschen zu Tode kamen.

Das Einkaufszentrum Forum Hanau bildet den modernen Mittelpunkt Hanaus, und ein Besuch des Weinfestes brachte der Reisegruppe willkommene Abkühlung. Die Besichtigung von Schloss Philippsruh, das am Rande von Hanau gelegen ist, war dann der Schlusspunkt des Ausflugs.

Reinhold Diehl
TV Nieder-Beerbach,
Abt. Tischtennis

TSV sehr gut vertreten auf der Rämischer Kerb

Fast 70 Mitglieder beim Kerbumzug

Nieder-Ramstadt. Der Wettergott meinte es zu gut beim Kerbumzug: Es war heiß, sehr heiß und trotzdem fanden sich fast 70 Mitglieder des TSV Nieder-Ramstadt ein, um mit viel Spaß, guter Laune und lauter Musik beim Kerbumzug mitzulaufen. Pünktlich hatten sich die Karnevalisten am Startpunkt getroffen. Neben Sven Pullmann als Abteilungsleiter waren fast die gesamte Präsidentengarde und Große Garde sowie weitere Abteilungsmitglieder mit ihren TSV-T-Shirts am Start.

Auch die Damenmannschaften hatten sich direkt hinter den Karnevalisten „einsortiert“ und machten in ihren grauen Mannschafts-T-Shirts viel Stimmung. Nicht zu vergessen die vielen Turnkinder und die Abteilung Tischtennis, die ebenfalls alle weithin sichtbar in

den grünen TSV-T-Shirts dabei waren. Auch am Straßenrand hatten sich trotz der Sommerferien sehr viele Familien mit Kindern eingefunden, und so verteilten die TSV-Kinder eifrig Süßigkeiten an die aufgeregten Kinder.

Es war ein toller Umzug, der nach rund einer Stunde im Ortskern endete. Wer Lust und Laune hat und sich jetzt angesprochen fühlt, um sich gemäß dem Motto von Joachim Ringelnatz „Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit. Und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit“ sportlich zu betätigen, wendet sich am besten direkt an den Vorstand oder informiert sich über www.t-s-v.de.

Ellen Deranek
TSV Nieder-Ramstadt



Spaß, gute Laune und laute Musik: Fast 70 Mitglieder der Abteilungen Karneval, der Fußballer und der Turnkinder des TSV waren trotz sommerlicher Hitze beim Kerbumzug durch Nieder-Ramstadt dabei, verteilten Süßigkeiten und warben für ihren Sportverein. Fotos: Ellen Deranek und Nadine Meyer



Letzte Schicht der First Responder: Am Montagabend übernahmen die Voraushelfer den Dienst im Bierwagen des Kerwevereins. Foto: DRK Nieder-Ramstadt/Traisa



Für alle Fälle gerüstet: Maskottchen Teddy Tim ist beim Einsatz immer vor Ort, auch zum Trost spenden, wenn es darum geht, Kinder zu versorgen. Foto: DRK Nieder-Ramstadt/Traisa

Voraushelfer auf der Rämschter Kerb

DRK Nieder-Ramstadt/Traisa auf der Rämschter Kerb im Einsatz

Nieder-Ramstadt. Wie jedes Jahr stellten wir dem Kerweverein 04 Nieder-Ramstadt e.V. einen voll ausgestatteten Notfallrucksack inklusive AED für die Kerb zur Verfügung. Dieser wurde erneut bei Birgitts Schoppekarussell gelagert, das sich an zentraler Stelle auf der Festmeile befindet. Da wir dort keinen festen Sanitätsdienst stellen, sich jedoch immer ein Voraushelfer beziehungsweise

Sanitäter von uns auf dem Festgelände befindet und dieser den Verantwortlichen bekannt ist, erfolgt die Alarmierung auf dem kurzen Dienstweg. Dieses Konzept hat sich in den vergangenen Jahren bestens bewährt.

In diesem Jahr leisteten wir an den vier Festtagen insgesamt sieben kleinere Hilfeleistungen, darunter das Versorgen kleinerer Verletzungen mit Pflastern oder

die Ausgabe von Kühlpacks nach Insektenstichen. Zudem kam es zu einem medizinischen Notfall, bei dem ein Rettungswagen nachalarmiert werden musste. Am Sonntag nahmen wir am Kerweumzug teil, um diesen sanitätsdienstlich abzusichern und gleichzeitig die großen und kleinen Zuschauer mit Bonbons zu versorgen.

Am Montagabend übernahmen wir, wie bereits im vergangenen

Jahr, zur letzten Schicht den Dienst im Bierwagen des Kerwevereins. Dabei kam neben der Arbeit auch der Spaß nicht zu kurz.

Wir bedanken uns beim Kerweverein für die gute Zusammenarbeit und freuen uns schon jetzt auf die Rämschter Kerb im nächsten Jahr.

DRK Nieder-Ramstadt/Traisa



Bald nun ist Weihnachtszeit: Der Nikolaus schaut aber auch im Sommer bei schwelßtreibenden Temperaturen in Traisa vorbei. Der Bischof und seine treuen Helferinnen und Helfer hatten viel Spaß dabei, durch Traisa zu ziehen, die Zuschauer beim Kerbumzug zu erfreuen und auf den nächsten Nikolausmarkt am 5. Dezember auf dem Schulhof der Grundschule Traisa hinzuweisen. Foto: Florian Scheer

Auf geht's zur Beerwischer Kerb 2026

Umzug, Kerweredd und Party mit fetziger Musik

Nieder-Beerbach. Bald ist es wieder soweit: Die Kirchweih-Feierlichkeiten in Nieder-Beerbach dienen der Pflege und der Förderung der dörflichen Gemeinschaft. Traditionell wird am vierten Wochenende im September im schönen Ortskern am und im Gemeindezentrum gefeiert. Der Kerweverein hat wieder ein attraktives Programm zusammengestellt.

Am Freitag, 25. September, beginnt die Kerb traditionell im Festzelt mit einem Kerwegottesdienst um 18 Uhr und einem Auftritt des Beerbacher Gospel-Chors. Gegen 19 Uhr wird der Kerwebaum – ein immer wieder spektakuläres Ereignis – aufgestellt. Anschließend erfolgt der klassische Bieranstich durch die örtliche Prominenz. Ab

21 Uhr ist die Bühne im Festzelt frei für die Band „rediotix“, eine der besten Coverbands im Rhein-Main Gebiet. Unter dem kreativen Motto „Was nicht klingt, wird klingend gemacht“ & „Besser als das Original“ präsentieren sich vier talentierte Jungs aus Darmstadt, die mit einem abwechslungsreichen Repertoire aus Rock, Deutschrock, Pop und Ballermann-Charts begeistern.

Am Samstag, 26. September, gibt es am Pavillon erfrischende Getränke ab 15 Uhr, ab 16 Uhr dreht sich das Kettenkarussell für die kleinen Besucher. Ein Highlight sind geführte Rundgänge durch das neue Feuerwehrhaus von 15.30 bis 17.30 Uhr, ein Shuttle-Dienst ab Kerweplatz zum neuen Feuerwehrhaus durch das Deutsche

Rote Kreuz (DRK) steht zur Verfügung. Um 20.30 Uhr sorgt „Eine Band namens WANDA“ für beste Stimmung mit einer Power-Show und mitreißendem Programm, die jede Veranstaltung mit Party- und Rockmusik zum Kochen bringen. Die Band spielt Hits der 1970er bis zu den aktuellsten Charts, Pop-Klassiker, internationale Dance-Club-Lieder, neue Radio-Hits oder harten Gitarrenrock – Garanten für eine gelungene Unterhaltung.

Am Sonntag, 27. September, wird ab 11 Uhr Leckerer vom Grill angeboten. Um 14 Uhr startet einer der attraktivsten Kerweumzüge der Region und zieht mit ansässigen und externen Gruppen durch den festlich geschmückten Ort. Anschließend wird in der Kerweredd

wieder über einige witzige Ereignisse aus dem vergangenen Jahr berichtet. Wie gewohnt, gibt es danach im Gemeindezentrum wieder Kaffee und von den Beerbachern selbst gebackene Kuchen, und ab 15 Uhr unterhalten „Sascha & Friends“ das Publikum mit Oldies, Disco, Schlager, Volksmusik, Evergreens und Partyhits.

Am Montag, 28. September, klingt die Kerb mit dem traditionellen Frühschoppen in den Dorfgaststätten aus. Der Beerwischer Kerweverein freut sich auf ein unvergessliches Festwochenende mit allen Beerbachern und vielen Gästen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Astrid Bernhardt
für den Beerwischer Kerweverein



Immer ein Highlight: Die Kerweredd deckt so allerlei kuriose Vorkommnisse im Ort auf und sorgt für ungeteilte Aufmerksamkeit im Publikum. Foto: Astrid Bernhardt



„Wem war die Kerb 1996? – Unser!“: Zum 30-jährigen Jubiläum als Kerweborsche haben die 13 gestandenen Männer um Altkerwevadder Stefan Neidhart Grund zum Feiern – und viel zu erzählen. Foto: Manu Bordsch

Vor 30 Jahren als Kerweborsche

Treffen der 96er-Kerweborsche um Altkerwevadder Stefan Neidhart

Traisa. „Wem war die Kerb 1996? – Unser!“ Das können 13 gestandene Männer rund um Altkerwevadder Stefan Neidhart von sich behaupten, die sich in diesem Jahr wieder getroffen haben, um ihr 30-jähriges Jubiläum als Kerweborsche zu feiern. Bekannt als die sogenannte 96er-Generation, waren sie damals entscheidend an dem Umbau zu der Kerb, wie sie heute gefeiert wird, beteiligt.

1996 wurde die Kerb noch in einem Zelt gefeiert, mit einem sogenannten Festwirt, der alleine über die finanzielle und inhaltliche Ausrichtung wachte und entschied. Das war den Jungs von damals viel zu undemokratisch und miefig. Also wurden am letzten Abend 1996 die Hüte ins Publikum geschmissen und der Dienst quitiert. Daraufhin ver-

anstalteten sie im Jahr 1997 eine Gegenkerb am Bürgerhaus Traisa mit Unterstützung des Wirtes und traten somit eine Entwicklung los, in welcher der Traaser Kerweverein von 1997 e. V. entstand und zu dessen Gründungsmitgliedern sie damals gehörten.

Der Rest ist Geschichte, und heute an allen Ecken der Kerb noch zu sehen. Auch das Logo, das die heutige Kerweborsche-Generation auf ihren Shirts trägt, wurde von den 96ern per Hand im Hinterzimmer der Datterich-Schänke, damals noch ganz analog auf einem Stück Papier, entworfen und gezeichnet. Inzwischen sind zwar die einzelnen Elemente, Glocke, Stiefel, Säge und der Kerwebaum, schön gerade und digitalisiert, aber sie erzählen immer noch die Geschichte der 96er: als in der legendären Dau-

erfehde zwischen Rämschter und Traaser Kerweborschen am hellen Tag mit der Säge die Spitze des Nieder-Ramstädter Kerwebaums aus luftiger Höhe abgeschnitten wurde – sehr zum Leidwesen der Rämschter Kerweborschen, die damals das Nachsehen hatten.

In der heutigen Zeit ist so etwas schwer denkbar, und ungefährlich war es natürlich auch damals nicht. Daher sei der aktuellen und künftigen Kerweborsche-Generation von Nachahmungen abgeraten. Als die Kerb am Montag zu Ende ging, waren sich die Männer einig: Die Kerb ist einfach ein schönes Fest, und nochmal 30 Jahre bis zum nächsten Jubiläum muss man ja schließlich nicht noch mal warten – weitere Aktivitäten also nicht ausgeschlossen.

Sascha Helm

Mittendrin im Kerbetreiben

Chorgemeinschaft Traisa sorgt beim Umzug mit Gesang für beste Stimmung

Traisa. Wenn in Traisa Kerb gefeiert wird, darf die Chorgemeinschaft Traisa natürlich nicht fehlen. Auch in diesem Jahr war der Verein beim großen Kerbeumzug mit einem liebevoll geschmückten Wagen dabei. Bei strahlendem Sommerwetter setzte sich der bunte Kerbezug am frühen Sonntagnachmittag in Bewegung. Die Wagen zogen durch die Straßen, begleitet von Musik und zahlreichen Zuschauern, die sich entlang der Strecke versammelt hatten. Mittendrin: die Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft, bestens gelaunt und natürlich in Singlaune.

Mit bekannten Chorliedern wie „Heute hier, morgen dort“ und beliebten Schlagern wie „Über sieben Brücken musst du gehen“ sorgten sie für musikalische Unterhaltung und machten den Umzug auch für sich selbst zu einem besonderen Erlebnis. Den Traktor, der die „Rolle“ zog, steuerte in diesem Jahr routiniert und besonnen Jens Fornoff.

Vielleicht lag es am herrlichen Sommerwetter – jedenfalls waren

in diesem Jahr besonders viele Menschen auf den Beinen. Besonders bei den jüngsten Kerbegästen sorgte die Chorgemeinschaft für Begeisterung: Vom Wagen aus floßen Bonbons und Popcornkörner in die Menge, die von den Kindern eifrig aufgesammelt wurden.

Doch mit dem Kerbeumzug war das Kerbewochenende für die Chorgemeinschaft noch lange nicht vorbei. Am Kerbemontag stand der traditionelle Frühschoppen im und vor dem Sängenheim in der Darmstädter Straße auf dem Programm. Er gehört längst fest zur Traisaer Kerb und lockte auch in diesem Jahr zahlreiche Gäste an. Schon am frühen Morgen herrschte rund um das Sängenheim geschäftiges Treiben. Helferinnen und Helfer schmückten Zelt und Tische, bereiteten Essen und Getränke vor. Die Gäste ließen nicht lange auf sich warten: Schon bald waren die Plätze gut gefüllt und die fleißigen Helfer hatten alle Hände voll zu tun.

Auf der Speisekarte standen wieder die beliebten bayerischen

Schmankerl: Weißwürste, Leberkäse, Kochkäse, Obazda und Wurstsalat. Dazu gab es frisch gezapftes Braustüb'l-Bier, erfrischende Spritzgetränke und natürlich auch alkoholfreie Getränke. Am Kuchenbuffet warteten zahlreiche süße Leckereien. Für die passende musikalische Begleitung sorgte wie immer Alleinunterhalter Peter Fischer aus Ober-Ramstadt.

Bei gutem Essen und kühlen Getränken wurde gemeinsam gelacht, erzählt und gefeiert. Auch die Kerbeurschen schauten vorbei und genossen die gesellige Atmosphäre. Zur Freude der Gäste ließen sie es sich nicht nehmen, mit ihren Liedern für zusätzliche Stimmung zu sorgen. Und wie es bei der Chorgemeinschaft Traisa Tradition ist, wollte so schnell niemand nach Hause: Aus dem Frühschoppen wurde kurzerhand ein fröhlicher „Spätschoppen“. Erst am späten Nachmittag klang das Fest langsam aus.

Gaby Schneider
Chorgemeinschaft Traisa



Gut gelaunt im Einsatz: Die Chorgemeinschaft Traisa erfreute beim Umzug mit Gesang und Popcorn, und auch der Frühschoppen am Kerbemontag ist für die Sänger mehr als nur eine Veranstaltung. Es ist ein Tag der Begegnung, des Miteinanders und der gelebten Dorfgemeinschaft. Foto: Nicole Cepa

Ihre **www.adresse** ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges **Online-Adressen Verzeichnis** im Modablick und in der Mühltalpost.

Zum Jahrespauschalpreis ab **165,- Euro** (zzgl. MwSt.) sind Sie jeden Monat im Modablick und in der Mühltalpost vertreten.

Interessiert?

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: anzeigen@mue-mo.de
www.mue-mo.de

mühltal
post

Die Mühltalpost, die Heimatzeitung von Mühltalern für Mühltaler.

onlineadressen+

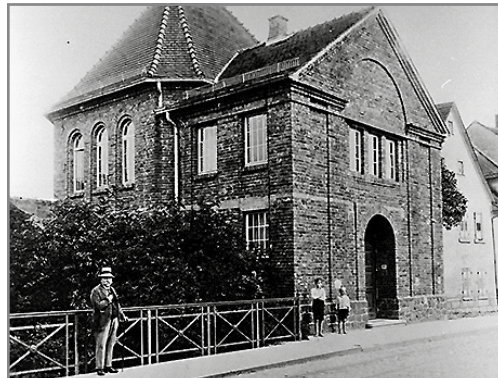
Dienstleistung	Einzelhandel / Handel	Handwerk	Steuerberater
Beutel Augenoptik Der „Ja-Augenoptiker“ (markintern 2022) mit dem besonderen Service www.beutel.de	Getränke Hnyk Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service www.getraenke-hnyk.de	Kammler Malermeister GmbH Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- & Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung www.kammler-malermeister.de	Ellen Deranek Steuerberaterin Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse www.deranek.de
Daniel Kieck Immobilien & Verwaltung Vermietung & Verkauf, Gutachten, Energieausweise, Hausverwaltung www.kieck-immobilien.de	FINANZEN / VERSICHERUNG Versicherungsbüro Eidenmüller e.K. Ihr Partner in allen Versicherungsfragen, Privat-, Firmenkunden, Landwirte www.eidenmueller.com	Sanitär Tempel Gas-/Wasserinstallation, Heizungsbau/modernisierung, Klimatechnik uvm. www.sanitaer-tempel.de	ECOVIS RTS RPH Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik www.ecovis.com/muehltal
Gewerbeparks Schwinn Selbststeinlagerungshaus in Mühltal Selfstorage-Lagerflächen ab 1 qm www.gewerbepark-schwinn.de	FREIZEIT UND REISEN Regenmeister Gartenbewässerung vom Profi – schnell und einfach selbst verlegt! www.regenmeister.de	HOTEL UND GASTRONOMIE Darmstädter Hof – Simmermacher Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz www.simmermachers.com	SOZIALE DIENSTE ASB Regionalverband Südhessen Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung www.asb-suedhessen.de
SCHÖNE IMMOBILIEN Wertermittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien www.schoeneimmobilien.net	Reisebüro Mühltal Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub: www.muehltal-reisebuero.de	MARKETING Modablick und Mühltalpost Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühltal www.mue-mo.de	UNTERRICHT Gitarrenunterricht Mühltal von klassisch bis frühinstrumentaler Unterricht für Kinder, Liedbegleitung www.mathiasbaierbernet.de
COACHING/ MENTAL HEALTH Krisen- und Trauerbegleitung, Resilienz Kurse Sprechen über Leben, Tod und Trauer für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. www.hier-und-heute.info	GESUNDHEIT UND SPORT BILANCUR Naturheilpraxis Sabine Lang Behandlung z.B. von Erschöpfung, Allergien, hormoneller Disbalance www.bilancur.de	top identity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH Marketing und Design für Web und Print www.topidentity.de	Musikstudio May Stimm- und Gesangsunterricht, Klavier, Qualifizierter Unterricht vom Profi ... www.musikstudio.olivermay-counter.de
Psychologische Praxis in N.-R. Heilpraktikerin Psychotherapie, System. Einzel- & Paartherapie www.nelli-dojan.de	LUCKYSPORTS, Gesundheitszentrum Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping www.luckysports.eu	Webseiten - gut & günstig speziell für Handwerksbetriebe und KMU's, Ihre Seite ab 950,- € www.webagentur-pichler.de	Violoncello (Cello) Unterricht Cellounterricht für alle Lebenslagen in Ober-Ramstadt www.cello-ober-ramstadt.de
seger-coaching Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden www.seger-coaching.de	Sanitätshaus Behrmann in Mühltal und Darmstadt, Orthopädie- und Reha-Technik, Sanitätsartikel www.sani-behrmann.de	Marion Diekmann, Anwältin & Fachanwältin für Steuerrecht Steuer-, Arbeits- & Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung www.kanzlei-diekmann.com	WOCHENMARKT Bio natives Olivenöl Bio-Kräuter, -Marmeladen, -Honig, Kalamata-Oliven, Halva-Tahini u.v.m. www.bio-natives-olivenoel.de
Ganzheitliches Coaching bei beruflichen und privaten Themen Systemisch integrativer Ansatz, DFC-zertifiziert, AVGS-Gutschein möglich. www.sgr-coaching.de		Müller-Huy Anwaltskanzlei Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht www.mueller-huy.de	Ihr online-Eintrag Hier Ihren Internetauftritt hinterlegen und Ihre Kunden online erreichen. anzeigen@mue-mo.de

Ihre Website ist noch nicht dabei?

kurze E-Mail an: anzeigen@mue-mo.de

oder rufen Sie uns gleich an:

06251.70 96 60



Jüdisches Leben entlang der Modau: Die Fotos zeigen die Synagoge Eberstadt, erbaut 1915; jüdische Wohnhäuser mit „Betsaal“ in Nieder-Ramstadt, sowie die brennende Synagoge in Ober-Ramstadt im November 1938. Fotos: Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein, Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal, Museumsverein Ober-Ramstadt

Jüdisches Leben entlang der Modau

Erinnerung an die jüdischen Gemeinden
Eberstadt, Nieder-Ramstadt und Ober-Ramstadt

Mühltal. Das wissenschaftliche Großprojekt der Goethe-Universität Frankfurt erforscht und dokumentiert auf Grundlage umfangreicher Archivrecherchen rund 400 Synagogen und jüdische Gemeinden im Regierungsbezirk Darmstadt. Der erste Band erschien Ende 2025 unter dem Titel „Zerbrechliche Nachbarschaft – Gedenkbuch der Synagogen und jüdischen Gemeinden in Hessen“. Er ist als Open-Access-Publikation sowie im Buchhandel erhältlich.

Am 18. September, um 18 Uhr im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Straße 2-4, bietet der Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal hierzu eine Veranstaltung an. Referentin ist Rahel Blum, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Projekts und Co-Autorin der Buchbeiträge unter anderem zu Eberstadt, Nieder-Ramstadt und Ober-Ramstadt. Im Mittelpunkt des Vortrags stehen die Ergebnisse ihrer Forschungsarbeit und die Entwicklung dieser

drei jüdischen Landgemeinden. Dabei wird sie Einblicke in die Geschichte jüdischen Lebens entlang der Modau geben – von der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts bis zur Verfolgung und Ermordung der Jüdinnen und Juden während des Nationalsozialismus.

Der Eintritt ist frei.

Renate Valter

Arbeitskreis

Heimatgeschichte Mühltal

AWO-Veranstaltungen

Seniorentreff, Halbtagesfahrt, Feiern, Sport im 2. Halbjahr 2026

Mühltal. Am **2. September** starten die Veranstaltungen der AWO Mühltal mit einem weiteren Senioren-Treff, wie immer um 14.30 Uhr im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt. Am **7. Oktober** feiern wir unser Herbstfest. Dazu sind unsere Mitglieder sowie Freundinnen und Freunde eingeladen; wir bitten um Anmeldung bis eine Woche vor dem Termin unter Telefon 0172 8156489. Am **28. Oktober** findet wieder ein Senioren-Treff statt. Eine Halbtagesfahrt ist für den **18. November** geplant, es geht zum Ledermuseum nach Offen-

bach. Eine weitere Halbtagesfahrt führt am 2. Dezember zum Weihnachtsmarkt nach Hanau. Abfahrt ist jeweils um 13 Uhr an der Haltestelle Im Hag. Weitere Zustiegsmöglichkeiten sind noch in Trautheim, Haltestelle Im Wiesengrund, und in Traisa am Datterichplatz. Fahrtkosten: für Mitglieder 25 Euro, für Nichtmitglieder 30 Euro, zu überweisen auf folgendes Konto: AWO-Ortsverein Mühltal, DE13 5519 0000 0182 4040 12. Nach Eingang des Betrags ist die Anmeldung verbindlich.

Die traditionelle AWO-Adventsfeier findet am **25. November** statt, die Weihnachtsfeier am **9. Dezember**. Für die Weihnachtsfeier bitten wir ebenfalls um Anmeldung bis eine Woche vor dem Termin. Die AWO-Gymnastik unter Leitung von Ruth Sobotta findet generell **jeden Donnerstag** von 10 bis 11 Uhr im Kleinen Saal des Bürgerzentrums statt, mit einer Ausnahme am 24. September: Zu dem Zeitpunkt ist die jährliche Kunstausstellung in den Räumen des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt zu sehen.

Edith Keil, AWO Mühltal

Sommerspaziergang zur Adria

OWK Nieder-Ramstadt wandert auf der Modaupromenade

Nieder-Ramstadt. Es ist wieder ein heißer Tag geworden. Daher hat auch der Odenwaldklub seine Aktivitäten gekürzt und seinen Mitgliedern einen Sommerspaziergang zur Adria angeboten. Nein, es ging nicht ans Mittelmeer, sondern zum 2025 eröffneten Modaukunstpfad in Eberstadt – eine Kunstmeile entlang der Modaupromenade. Trotz der langen Trockenheit führt die Modau noch erstaunlich viel Wasser. Neben einem kleinen Wasserrad sorgten die verschiedenen Installationen des

Kunstpfades für interessante Abwechslung. Der Gondelanleger lud zum Warten auf eine romantische Gondelrundfahrt ein. Hier wurde auch auf die Bedeutung von Gewässern aufmerksam gemacht. Die Wellenhörbank war jedoch kein bequemer Liegeplatz; auch wegen Farbschmierereien konnten keine Informationen vom QR-Code abgerufen werden. Die flügranen Segel am dritten Objekt ließen mit viel Fantasie eine Brücke über die Modau entstehen. Auf der nun folgenden Meditationsbank war Entspannung an-

gesagt und man konnte verweilen, um in Ruhe die Natur zu genießen. Der Rückweg führte dann zur 1563 errichteten Eschollmühle. Hier trafen die Wanderer zufällig auf den Besitzer der Mühle, der sich spontan zu einer kleinen Führung bereit erklärte. Im nahen Café Adria fand die kleine Sommertour schließlich ihren Ausklang bei leckeren Köstlichkeiten aus der Konditorei, bevor die Wanderer mit dem HEAG-Bus den Rückweg nach Mühltal antraten.

Harald Zeitz

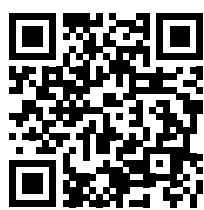
OWK Nieder-Ramstadt



Alles bereit zur Gondelfahrt: Neben einem kleinen Wasserrad sorgten die verschiedenen Installationen des Kunstpfades in Eberstadt für interessante Abwechslung auf der OWK-Wandertour. Fotos: Inge Schneider-Plößer

Wir suchen

AUSTRÄGER/INNEN
(m/w/d)



BEWIRB DICH JETZT!

Das Bewerbungsformular dazu findest du auf unserer Webseite: www.mue-mo.de

mühltal
post

modau
blick